

# Bruckmühler Bürger Bote



Unabhängig · überparteiliches Marktgemeindeblatt · Jahrgang 31 · Ausgabe Juli 2023

## Die BR-Radltour ist im Anrollen

Seid's dabei am 31. Juli ab 16 Uhr  
im Zielbereich!



# Salus



# Urlaubsreif?

## Spanien schmecken!

### New

jetzt alle  
**8 Länder**  
entdecken



## Urlaub in der Tasse!

Großartige Geschmacksvielfalt erleben.

Fachkundige Beratung erhalten Sie in Bruckmühl bei:

Reformhaus Eisenhammer · Markt-Apotheke & Drogerie · 83052 Bruckmühl · T (0 80 62) 12 00

Vitalia Mangfall Bio · Müller-zu-Bruck-Straße 3 · 83052 Bruckmühl · T (0 80 62) 72 50 400



[www.salus-tee.de](http://www.salus-tee.de)

Unsere Kraft  
liegt in  
der **Natur**

**ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

Vorwort ..... 2  
 Notrufe ..... 3  
 Redaktionsschluss BBB August ..... 3  
 Impressum ..... 3  
 Abholung der Ausweise ..... 3  
 Fundsachen ..... 3  
 Einwohnerzahl ..... 3  
 BBB – Neue E-Mail-Anschrift ..... 3  
 Verzeichnis Verwaltung ..... 4 – 5  
 Bürgerservice ..... 6 – 9  
 Medizinische Versorgung ..... 9  
 Zahnarzt-Notdienst ..... 10

**AKTUELLES AUS DER GEMEINDE**

BBB Termine ..... 10  
 Einwohnermeldeamt nur mit Termin ..... 10  
 Warnung vor Rattengift ..... 10  
 Einser-Schüler „gesucht“ ..... 10 – 11  
 Hinweis Ferienprogramm ..... 11  
 BR-Radtour ..... 11 – 13  
 Berr-Bus-Transfer ..... 13  
 Kulturmühle – Tag der offenen Tür ..... 14 – 15  
 Benefizkonzert Werner Schmidbauer ..... 16  
 Konzert Etta Scollo ..... 16  
 Themenradtour mit dem Bürgermeister ..... 17  
 „Italienische Nacht“ ..... 17 – 18  
 Wurliz – Neue CD ..... 18 – 19  
 „Tour de Bruckmühl“ ..... 19  
 Asylhilfe Bruckmühl Deutsch-Nachhilfe ..... 19 – 20  
 Baustellentag am Rückhaltebecken Feldolling ..... 20  
 Daxenfeuer wieder möglich ..... 21  
 Neue Kreisarchivpflegerin ..... 21 – 22  
 Abfallgebühren angepasst ..... 22  
 Aus dem Marktgemeinderat ..... 23 – 29  
 Aus dem Marktausschuss ..... 30 – 39  
 Gemeindebücherei ..... 40 – 41  
 vhs ..... 42 – 43  
 Galerie Markt Bruckmühl ..... 44 – 45  
 Salus Radsportnacht ..... 45 – 47  
 Bürger-Biergarten ..... 47  
 Wurliz der kleine Troll kommt ..... 48 – 49  
 Baugenossenschaft Bad Aibling – Bruckmühl ..... 49  
 Schüler planen Alpenüberquerung ..... 49 – 50  
 Gymnasium Bruckmühl ..... 50

Asylhilfe Bruckmühl ..... 50 – 51  
 Weltladen – August-Öffnungszeiten ..... 51

**AKTUELLES AUS DEN VEREINEN**

Nachruf zum Tod von Irmgard Greuling ..... 52  
 Erfolgreiche Premiere der Stockschützen ..... 52 – 53  
 Komplett-Sanierung der Tartanbahn ..... 54 – 55  
 SV DJK Götting feiert 50-jähriges Bestehen ..... 55 – 57  
 Trachtenvereine Heimatabend ..... 57 – 58  
 Frauen Union Vorstandswechsel ..... 58 – 59  
 Bergmesse auf der Schwarzlack ..... 59 – 60  
 Hilferuf der Bogenschützen ..... 60 – 61  
 Sommerkonzerte Gymnasium Bruckmühl ..... 61 – 63  
 Holstainer Grundschule Theater ..... 63  
 23. Heufelder Jugend- und Nachwuchsturnier ..... 64  
 Ortsfeier der IG Waldheim ..... 64 – 65  
 Feuerwehr, soweit das Auge reicht ..... 65  
 Dorffest Holzham ..... 65 – 66  
 1. German Masters-Auftakt ..... 66 – 68  
 Bruckmühler Bogenschützen ..... 68  
 Einsatzübung bei Firma Clariant ..... 68 – 69  
 Lechners rocken Deutsche Meisterschaft ..... 69 – 70  
 Straßenmusikfest in Vagen ..... 70 – 71  
 AWO-Seniorenclub ..... 71 – 72  
 Sozialer Arbeitskreis ..... 72  
 Altersverein Edelweiß Bruckmühl ..... 72 – 73  
 SVB Leichtathletik ..... 73 – 74  
 KaBa-Team sammelt Spenden ..... 74 – 75  
 Neue Notenständer angeschafft ..... 75 – 76  
 SV-DJK Götting sagt Danke ..... 76  
 Spende für Bauernhof- und Waldkindergarten ..... 76

**KIRCHLICHES LEBEN**

Defibrillator-Schulung ..... 77 – 78  
 Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl ..... 78 – 79  
 Patrozinium in Kirchdorf gefeiert ..... 79 – 80  
 Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst ..... 80 – 81  
 Kirche Kunterbunt ..... 81 – 82  
 Kinder-Ferien-Tage ..... 82  
 Chiemsee Camp ..... 82 – 83  
 Pfarrverbandsausflug ..... 83  
 Pfarrverband Bruckmühl/Vagen ..... 84  
 Pfarrverband Heufeld-Weihenlinden ..... 85 – 86  
 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde ..... 87  
 Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde ..... 88

## Vorwort

---

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,



der Tag der offenen Türe in der Kulturmühle am 24.06.2023 war ein voller Erfolg. Viele interessierte Bruckmühlerinnen und Bruckmühler haben das Haus besichtigt und der überwiegende Teil war begeistert. Das abwechslungsreiche Programm tagsüber hat für gute Laune und fröhliche Stimmung gesorgt. Allen, die für Verpflegung, Information und Unterhaltung gesorgt haben meinen herzlichen Dank!

Gerade sind wir in Gesprächen mit der Bahn. Zwei Themen beschäftigen uns dabei intensiv. Zum einen geht es um den Ausbau des Bruckmühler Bahnhofes um die dringend benötigte Barrierearmut bzw. -freiheit herzustellen. Zum anderen beschäftigen wir uns schon länger mit dem Projektgedanken Parkhäuser in Bahnhofsnähe zu erstellen.

Der Abschluss des Ausbaus des Bahnhofes war von der Bahn für das Jahr 2024 vorgesehen gewesen. Nachdem einige bauliche Hürden zumindest planerisch überwunden werden mussten und ein längeres Plangenehmigungsverfahren zu durchlaufen ist, wurde uns signalisiert, dass die Fertigstellung 2024 kaum mehr möglich sein wird. Wichtig ist für uns der Durchstich auf die Rösnerwiese, der durch die Bahn für uns erstellt wird. Hier werden wir uns wohl etwas länger gedulden müssen.

Bei dem Wunsch nach zusätzlichem Parkraum haben wir ermutigende Signale aus den Bahngremien erhalten. Von einer finalen Zustimmung dürfen wir jedoch nicht sprechen. Allerdings können wir jetzt mit der Regierung von Oberbayern weitere Gespräche führen, um über Fördermöglichkeiten und die weiteren Schritte hin zu einer Umsetzung festzulegen.

Ich hoffe Ihnen bei der nächsten Bürgerversammlung zum einen Pläne für den Bahndurchstich bzw. Haltepunkt und eine Visualisierung für ein Parkhaus erläutern zu können.

Bis die Maßnahmen umgesetzt werden können, bleibt die beste Möglichkeit den Verkehr zu entzerren mit dem Rad nach und durch Bruckmühl zu fahren! Beim Stadtradeln sind wir wieder sehr gut unterwegs gewesen, auch wenn in der Tageszeitung offensichtlich unrichtige Berichte veröffentlicht wurden. Richtige Informationen erhalten Sie weiterhin im Bruckmühler Bürgerboten, auf unserer Homepage und hoffentlich bald durch unsere Bruckmühl-App.

Jetzt bleibt uns im Juli u. a. das beliebte Bruckmühler Volksfest vom Sportverein Bruckmühl, die Radsportnacht des RSV Götting und die BR-Radltour zu genießen. Im August fahren wir natürlich auch noch gemeinsam mit dem Rad. Ich darf auf den 05.08.23 hinweisen – Radtour mit den Bürgermeistern durch Bruckmühl!

Eine gute Zeit und einen guten Start in die Ferien!

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Richard Richter". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke extending to the right.

Richard Richter, Erster Bürgermeister



## Notrufe

**Feuerwehr 112**

**Rettungsleitstelle/ Rettungsdienst/  
Notarzt/ First Responder Bruckmühl 112**

**Polizei-notruf 110**

Polizeiinspektion

Bad Aibling 0 80 61 / 90 73 - 0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17

RoMed-Klinik Bad Aibling 0 80 61 / 9 30 - 0

Giftnotruf 0 89 / 1 92 4 0

Gehörlosentelefon-Notruf  
(Schreibtelefon) 0 89 / 1 92 9 4

Notdienst Wasserbeschaffungsverband

Högling-Bruckmühl 01 51 / 23 44 01 80

Notdienst Wasserwerk 7 28 57 - 28

Notdienst Klärwerk 01 73 / 3 71 88 80

**Notfallnummer Bauhof**  
z. B. bei Vandalismus u. Ölschäden **01 75 / 7 56 59 28**

Straßenbeleuchtungsstörmelde App  
energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/home

Schlüsseldienst A. Heinritzi 5 81 2

## Impressum

**Herausgeber:** Markt Bruckmühl  
rathaus@bruckmuehl.de

**Redaktion:** Silvia Mischi,  
Tel. 0 80 62 / 59 102  
Gewerbepark BWB 29, Zi. 13,  
in Heufeldmühle  
[buerbote@bruckmuehl.de](mailto:buerbote@bruckmuehl.de)

**Gestaltung, Layout, Druck  
und Anzeigenannahme:**

h&m Druck GmbH  
Gruber Straße 8  
83626 Kreuzstraße/Valley

**Telefon:** 08024/47532-0

**Telefax:** 08024/47532-10

**E-Mail:** info@hm-digi.de

**Auflage:** 8.200 Exemplare

**Verteilung:** Kostenlos an alle Haushalte im  
Bereich des Markt Bruckmühl

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die  
Autoren verantwortlich.

**Der Redaktionsschluss für den BBB August ist am 21. Juli 2023.**

### In eigener Sache – bitte beachten!

Ab sofort hat der „Bruckmühler Bürger Bote“ eine neue E-Mail-Anschrift:  
[buerbote@bruckmuehl.de](mailto:buerbote@bruckmuehl.de)

## Einwohnerzahl 17.904 (Stand 01.06.2023)

Geburten 14 (Mai 2023)

Eheschließungen 17 (Mai 2023)

Sterbefälle 15 (Mai 2023)

## Fundsachen im Juli

(bis 04.07.2023 abgegeben):

1 Handy Doro • 1 Handy LG • 1 Garagenöff-  
ner • 1 Schlüsselbund mit Anhänger Stern •  
1 Schlüsselbund mit Autoschlüssel Skoda  
• 1 Einzelschlüssel KESO • 1 Schlüsselbund  
mit zwei Schlüssel • 1 Autoschlüssel Opel •  
1 Einzelschlüssel DOM • 1 Schlüsselbund  
mit Anhänger Teddybär • 1 Ehering • 1 Son-  
nenbrille • 1 optische Brille/Lesebrille

## Mitarbeiterliste Markt Bruckmühl

Gewerbepark BWB 13 und Gewerbepark BWB 29  
 83052 Bruckmühl, Ortsteil Heufeldmühle,  
 Tel. 08062 / 59-0 Fax 08062 / 59-9010 rathaus@bruckmuehl.de  
 Email der Mitarbeiter: Vorname.Name@bruckmuehl.de  
 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00-12.00 Uhr  
 Montag 15.00-16.30 Uhr  
 Donnerstag 15.00-18.00 Uhr



Fachbereich 1	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Gebäude
Bürgermeister	Richter	Richard	-101	7	BWB 29
Vorzimmer	Schindler	Regina	-101	8	BWB 29
Bürgerhausmanagement	Mischi	Silvia	-102	13	BWB 29
Stadtmarketing	Neuhausen	Martina	-103	13	BWB29
Redaktion Bürger Bote					
Geschäftsleitung	Weidner	Rainer	-105	10	BWB 29
Vorzimmer			-106	9	BWB 29
Hauptamt	Schellewald	Christian	-109	10	BWB 29
	Mayer	Vera	-107	8	BWB 29
Galerie	Ahrens	Cornelia	-108	13	BWB 29
Registratur / Archiv	Schweiger	Cornelia	-812	18	BWB 29
Personalabteilung	Siersch	Regina	-110	4	BWB 29
	Stahuber	Katharina	-112	4	BWB 29
	Unrecht	Nicole	-111	2	BWB 29
	Emmerich	Cornelia	-113	2	BWB 29
IT	Briefer	Nikolaus	-120	20	BWB 29
	Schlegel	Roland	-121	21	BWB 29
	Becker	Wolfgang	-122	20	BWB 29
	Holder	Hubert	-122	20	BWB 29
Betreutes Wohnen zu Hause	Krieger	Katrin	-821	14	BWB 29
	Viehwegger	Angelika	-821	14	BWB 29

Fachbereich 2	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Gebäude
Standesamt, Friedhofsverwaltung	Bengl - Kimmel	Elfriede	-210	104	BWB 13
	Walz	Bärbel	-211	104	BWB 13
Einwohnermeldeamt, Fundbüro	Stadler	Daniela	-220	101	BWB 13
	Winter	Theresa	-221	101	BWB 13
	Fries	Karoline	-222	101	BWB 13
Renten- und Sozialamt	Eisenreich	Edith	-230	106	BWB 13
	Franz	Andrea	-231	105	BWB 13
Gewerbeamt	Bauer	Sarah	-240	101	BWB 13
Straßenverkehrsrecht Ordnungsamt	Koller	Michael	-250	103	BWB 13
	Brossmann	Lisa	-251	103	BWB 13

<b>Fachbereich 3</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Kämmerei	Lindner	Michael	-300	6	BWB 29
	Probst	Angelina	-301	1	BWB 29
	Zehentmair	Carina	-302	1	BWB 29
	Forstner	Angelika	-306	1	BWB 29
	Treff	Christa	-303	5	BWB 29
	Steuer	Brigitte	-305	5	BWB 29
	Balz	Edith	-304	3	BWB 29
	Schöpf	Larissa	-307	3	BWB 29
Kasse	Dincer	Seca	-307	3	BWB 29
	Ellmayer	Lisa	-310	109	BWB 13
	Bonetsmüller	Lisa	-310	109	BWB 13
	Zirngast	Beate	-311	110	BWB 13
Steueramt	Lindner	Adelheid	-312	110	BWB 13
	Kuhn	Ramona	-320	107	BWB 13
	Michel	Georg	-321	107	BWB 13
	Holzmeier	Andrea	-322	107	BWB 13

<b>Fachbereich 4</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Bauverwaltung	Kremser	Konrad	-400	23	BWB 29
	Mayroth	Juliana	-401	24	BWB 29
	Brückner	Thomas	-402	31	BWB 29
	Schwinghammer	Markus	-403	31	BWB 29
	Trainer	Marina	-407	32	BWB 29
Tiefbau	Göhly	Martin	-430	34	BWB 29
	Url	Ruth	-431	35	BWB 29
	Eberhard	Korbinian	-432	34	BWB 29
	Richter	Sabine	-405	35	BWB 29
	Breier	Christina	-406	32	BWB 29

<b>Fachbereich 5</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Wirtschaftsförderung	Zehetmaier	Markus	-410	22	BWB 29
Energie	Heimgartner	Anna	-404	28	BWB 29
Hochbau	Schaberl	Vinzenz	-420	28	BWB 29
	Krist	Bernd	-412	27	BWB 29
	Kotulek	Michael	-416	27	BWB 29
Gebäude- management	Seibeck	Agnes	-414	25	BWB 29
	Riedl	Christina	-421	25	BWB 29
Hausmeister	Heimgartner	Christian	-415	26	BWB 29
	Vitorio	Fabio	-415	26	BWB 29

	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Auszubildende	Deiningner	Nina	-0		
	Scheibenzuber	Katharina	-0		

**Bürgerservice**

**Änderungen bitte an: buergerbote@bruckmuehl.de**

**Alle Telefonnummern ohne Vorwahlangebe  
betreffen das Ortsnetz Bruckmühl (08062)  
Öffnungszeiten gemeindlicher Einrichtungen  
finden Sie unter [www.bruckmuehl.de](http://www.bruckmuehl.de)**

**FEUERWEHREN:**

- FFW Bruckmühl, Kirchdorfer Str. 10** ..... 6354  
Kommandant Thomas Kamke ..... 7769403
- FFW Götting, Schulstr. 3** ..... 908375  
Kommandant Bernhard Geier ..... 808650
- FFW Heufeld, Fraunhoferstr. 12** .. 08061/4880  
oder ..... 08061/938144  
Kommandant Florian Reichmann .....  
..... 0157/77335553
- FFW Högling, St.-Martin-Str. 5** ..... 809408  
Kommandant Josef Schöpfer .. 0173/5929318
- FFW Holzham, Oberholzham 51** ..... 9882  
Kommandant Fabian Fried .... 0170/1632000
- FFW Kirchdorf a. H.** .....  
Ginshamer Str. 34 ..... 726218  
Kommandant Albert Schwegler ..... 3921
- FFW Waith, Kapellenstr. 7** ..... 728723  
Kommandant Robert Forstner ..... 9405
- Referent für Feuerwehren** .....  
Andreas Riedl, Rudolf-Harbig-Ring 30 ..... 1354

**Kindertageseinrichtungen:**

- Bauernhofkindergarten „Lindenbaum“**, .....  
jetzt auch mit Waldgruppe, .....  
Noderwiechs 36 ..... 807273
- Gemeindekindergarten „Sonnenschein“**, .....  
Weihenlinden, Dorfstr. 52 ..... 5116
- Gemeindekindergarten „Spatzennest“**, .....  
Kirchdorf a. H., Ginshamer Str. 32 ..... 5126
- Haus für Kinder Heufeld (AWO)**, .....  
Hans-Scheibmaier-Str. 12 ..... 72582-0
- Haus für Kinder Heufeldmühle**, .....  
Meisenweg 1 ..... 725505-0
- Kinderkrippe** ..... 725505-7
- Haus für Kinder „Vergissmeinnicht“** .....  
Gottlob-Weiler-Straße 26, .....  
Heufeldmühle ..... 7251514
- Kinderkrippe Familienzentrum Bruckmühl**, .....  
Hans-Scheibmaier-Str. 2 A ..... 7256650
- Kindertagespflege Diana Rösner**, .....

- Marienburgerstr. 57** ..... 728735
- Kindertagespflege „Wichtelkinder“**, .....  
Anja Ansorge, Sudetenstraße 48, .....  
83052 Bruckmühl .....  
Ab September 2023 sind noch Plätze verfügbar.  
Bei Interesse bitte gerne frühzeitig melden.  
..... Mobil: 01 76 / 63 48 12 57
- Kindertagesstätte „Kindervilla Kunterbunt“** ....  
mit Krippengruppe, Anton-Bruckner-Str. 7 .....  
..... 4697 o. 728331
- „Kleine Abenteurer“**, Kindertagespflege, .....  
Kirchdorfer Straße 14, .....  
..... 0163/7933323 oder 0176/70293846
- Pfarrkindergarten „Arche Noah“**, .....  
Krankenhausweg 7 ..... 72626-54 oder -52
- Pfarrkindergarten Götting, Am Bach 8** ..... 3177
- Haus für Kinder „Spatzenhof“**, Sonnenwiechser  
Str. 1, ..... Tel.: 0157/39138698
- Wald- & Naturkindergarten Mangfalltal e. V.**, ..  
..... 0152/05754681
- FortSchritt**, .....  
Konduktives Förderzentrum für behinderte .....  
Kinder, Kindergarten Sonnenschein, .....  
Burgweg 2, 83026 Rosenheim, .....  
fortschritt-rosenheim@arcor.de .....  
..... 08031/809040

**SCHULEN:**

- Holstainer Grundschule Bruckmühl**, .....  
Rathausstraße 1 ..... 9046-0
- Holstainer Grundschule, Schulhaus Götting**, ..  
Schulstraße 8 ..... 1577
- Justus-von-Liebig-Schule**, .....  
Grund- und Hauptschule Heufeld, .....  
H.-Scheibmaier-Str. 2-8 ..... 7059-0
- Staatliche Realschule Bruckmühl**, .....  
Rathausplatz 3 ..... 72698-0
- Staatliches Gymnasium Bruckmühl**, .....  
Kirchdorfer Str. 21 ..... 7266-0

**Dienststellen und sonstige  
Einrichtungen:**

- Abfallberatung b. Landratsamt Rosenheim** .....  
..... 08031/392-4313
- Amt für Landwirtschaft und Forst** .....  
..... 08031/3004-0
- Amtsgericht Bad Aibling** ..... 08061/9084-0
- Amtsgericht Rosenheim** ..... 08031/8074-0

**Agentur für Arbeit Rosenheim**..... 08031/2020  
**Bauhof (Markt Bruckmühl)**, .....  
 Siemensstr. 4.....7285710  
 Siehe auch Wertstoffhof (Markt Bruckmühl),....  
 Siemensstr. 4A..... 8486  
 Mo/Mi/Fr 9.00 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr  
 sowie jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr  
**Notrufnummer Bauhof, z. B. bei Vandalismus  
 und Ölschäden** ..... 01757565928  
**Bayer. Bauernverband**..... 08031/7285710  
**Beratungsstelle für „Eltern, Kinder und Jugend-  
 liche – Erziehungsberatung“**, Kirchdorfer Str. 9d  
 (Caritas)..... 8237 oder 08031/203740  
**BRK-Station für Corona-Schnelltests**, .....  
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2, Anmeldung unter:  
 www.coronatest-rosenheim.de  
**Deutsche Post AG** .....  
 Partner-Filiale Internet Cafe.....in der OMV  
 Tankstelle, Albert-Mayer-Str. 22  
 (Mo. – Fr. 12 bis 20 Uhr, Sa. und So. von 9 bis  
 20 Uhr), dort gibt es auch einen Geldautoma-  
 ten der Postbank.  
 Partner-Filiale REWE Gruber,.....  
 Kirchdorfer Str. 15 a (Mo. – Fr. 8 bis 18 Uhr und  
 Sa. 8 bis 13 Uhr)  
**Finanzamt Rosenheim**.....08031/201-0  
**Förster Bruckmühl** .....  
 Dipl. Ing. Josef Pritzl ..... 0173/8631764  
**Führerscheinstelle Rosenheim**, .....  
 Äußere Oberastr. 4, 83026 Rosenheim.....  
 ..... Tel.: 08031/392 5355  
**Galerie Markt Bruckmühl** .....  
 cornelia.ahrens@bruckmuehl.de..... 5307  
**Gemeindebücherei**, .....  
 Bahnhofsstraße 10..... 4664  
**Heimatkundliche Sammlung Bruckmühl**, .....  
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2 ..... 8076805  
**Heimatmuseum Bad Aibling**, .....  
 Wilhelm-Leibl-Platz 2 ..... 08061/4614  
 So. 14 – 17 Uhr, Heimatarchiv: Mo, Di 10 – 16 Uhr  
**Kaminkehrer**,.....  
 Peter Kay (Bruckmühl Nord)..... 08031/890256  
 Matthias Carbin (Bruckmühl Mitte) .....  
 ..... 08034/90988757  
 Stephan Carbin (Bruckmühl Süd) .....  
 .....08035/9647271

**Kfz-Zulassung Rosenheim (Landkreis)**, .....  
 Äußere Oberastr. 4, 83026 Rosenheim.....  
 ..... 08031/392-5353  
**Klärwerk Bruckmühl** ..... 08061/91053,  
 Notruf .....0173/3718880  
**Kompostierungsanlage des Landkreises** .....  
 Im Kiesgrubengelände.....79497  
 Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr und  
 13.00 bis 17.00 Uhr, Seit Samstag, 4. März, bis  
 Samstag, 16. Dezember, von 8.00 bis 13.00  
 Uhr geöffnet.  
**Landratsamt Rosenheim** ..... 08031/392-01  
**Pflanzenschutzwardienst**..... 08061/90590  
**Polizeiinspektion Bad Aibling**..08061/9073-0  
**Schwimmbad Bruckmühl** .....  
 Sonnenwiehser Straße 49 ..... 1672  
**Staatliches Gesundheitsamt Rosenheim** .....  
 ..... 08031/392-6002  
**Staatliches Veterinäramt** .....08061/49783-0  
**Staatliches Bauamt Rosenheim** .....  
 ..... 08031/394-0  
**Technisches Hilfswerk, Bad Aibling** .....  
 .....08061/7747  
**Tierkundemuseum/Auwald-Biotop**, .....  
 Bahnhofstraße 30, Bitte beachten:.....  
 Salus Auwald-Biotop geschlossen ..... 4323  
**Vermessungsamt Rosenheim** ....08031/366-0  
**Volkshochschule (vhs)**, Rathausplatz 1.....  
 info@vhs-bruckmuehl.de ..... 7057-0  
**Wasserbeschaffungsverband**  
**Högling-Bruckmühl**,  
 Fa. Stahuber ..... 1478  
 Notruf ..... 0151/23440180  
 Fax ..... 79911  
**Wasserwerk, Siemensstraße 4** ..... 7285720  
**Bei Störungen der Trinkwasserversorgung**  
**24-Std.-Notfallnummer**..... **72857-28**  
**Wasserwirtschaftsamt** ..... 08031/305-01  
**Wertstoffhof**, Siemensstraße 4A..... 8486  
**Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 – 12.00**  
**Uhr und von 13.30 – 18.00 Uhr sowie jeden**  
**Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr.**  
**Siehe auch Bauhof (Markt Bruckmühl)**, .....  
 Siemensstraße 4,.....7285710  
**Zentrum für Volksmusik, Literatur und Popular-**  
**musik** ..... 5164

**SOZIALE UND GEMEINNÜTZIGE  
EINRICHTUNGEN UND VEREINE:**

**Wohn- und Pflegeheim Blumenwinkl,  
Bruckmühl, Blumenstraße 2..... 903-0**  
**Arbeiterwohlfahrt AWO, Begegnungszentrum,  
Sudetenstr. 19, Josef Staudt ..... 726550**  
 (wöchentlicher Treffpunkt Fr. 14.15 – 17.00 Uhr)  
**Asylhilfe, Flüchtlings- und  
Integrationsberatung Sprechstunde.....**  
 Alexander Rutsch, Gewerbepark BWB 29, Zi. 14,  
 Do. 14 – 18 Uhr ..... 59820  
**Behindertenbeauftragte Christiane Grotz,.....**  
 Telefonsprechstunde: 1. Dienstag/Monat .....  
 15 – 16 Uhr – (außer Ferien) .....  
 ..... 6340 oder 0176 2232 7356  
**Behindertenwerkstätten ..... 08031/2465-0**  
**Betreutes Wohnen zu Hause,.....**  
 Seniorenberatungsstelle, Frau Krieger,.....  
 Frau Viehweger,.....  
 Sprechstunde Mo., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr und nach  
 Vereinbarung, im Gewerbegebiet BWB 29, .....  
 Zi.-Nr. 14, beratungsstelle-betreutes-wohnen@  
 bruckmuehl.de..... 59-821  
**Bruckmühler Tafel,.....**  
 Am Eichpold 10, Claudia Vill, Tulpenstr. 3 A,  
 Achtung: neue E-Mail-Anschrift: .....  
 info@bruckmuehler-tafel.de..... 0171/3783301  
 Lebensmittelausgabe Do. 9.30 – 10.30 Uhr  
 Spendenabgabe Mi. 13.00 – 14.00 Uhr  
**Caritas-Zentrum Bad Aibling**  
 Soziale Beratung..... 08061/3504-0  
 Sozialstation ..... 08061/3504-20  
 Angehörigenarbeit ..... 08061/3504-0  
**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft DLRG  
..... 08061/9369804**  
**Donum Vitae Rosenheim.....**  
 (Schwangerenberatungsstelle).....  
 ..... 08031/400575  
**Donum Vitae Bruckmühl, ..... 59-820**  
 Dipl.-Sozialpädagogin Ute Schmidt,.....  
 Sprechstunde Do. 8 – 12 Uhr (außer Ferien)  
 im Gewerbepark BWB 29, Zi.14 .....  
 ..... oder 08031/400575  
**Fachstelle zur Verhinderung von  
Obdachlosigkeit im Landkreis Rosenheim .....**  
 Sprechstunde Bruckmühl, jeden 2. Do/Monat  
 14 – 16 Uhr im Familienzentrum,

Hans-Scheibmaier-Straße 2 a .....  
 ..... 08031/3009-39  
**Familienpflegewerk.....**  
**des KDFB Rosenheim-Bad Aibling,.....**  
 www.familienpflegewerk.de ... 08063/2006272  
**Familienzentrum Bruckmühl, ..... 7256650**  
 (Einrichtung des Diakonischen  
 Werkes Rosenheim) .....  
**Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e. V....**  
 ..... 08031/268888  
**Jugendsozialarbeit Heufeld ..... 7059-127**  
**Jugendtreff Bruckmühl.....**  
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2, Tel.-Nr. folgt.....  
 .... E-Mail: oja.bruckmuehl@awo-rosenheim.de  
**Katholische Arbeitnehmer Bewegung  
(KAB Ortsverband Heufeld).....**  
 Aktiv bei Bildungsmaßnahmen, Beratung  
 und juristische Vertretung in allen sozialen  
 Angelegenheiten (Rente, Krankenversicherung,  
 Arbeitsrecht usw.)  
 Radke Egon..... 08061/391143  
 Oblinger Theresia ..... 4102  
**Krankenbesuchsdienst**  
 zu Hause/in den umliegenden Krankenhäusern:  
 Info erhalten Sie über die Pfarrbüros oder die  
 Klinikseelsorge Bad Aibling  
 (Frau Dr. Munk) ..... 08061/930281  
 Kreisjugendring..... 08031/15990  
**Kreuzbundgruppe, Selbsthilfegruppe für  
Suchtkranke und Angehörige .....**  
 Bruckmühl 1, Kath. Pfarrheim, Pfarrweg 1, .....  
 Di. 19.30 Uhr, .....  
 Gruppenleitung: ..... 0176/55 146 353  
**Kreuzbundgruppe Bruckmühl 2 Via Nova,.....**  
 evang.-luth. Kirchengemeinde Johanneskirche,  
 Adalbert-Stifter-Str. 2, Mittwoch 19.30 Uhr,  
 Ltg. Mike Römer, ..... 726877 oder  
 ..... 0176/62218616  
**Ökumenische Nachbarschaftshilfe e. V.**  
 Bruckmühl..... 7008000  
 Heufeld ..... 2470  
 Kirchdorf a. H..... 6751  
 Götting ..... 1833  
**Offene Jugendarbeit Jugendtreff, .....**  
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2.....  
**Offene Jugendarbeit, »Jugendzone«,**  
 Hans-Scheibmaier-Straße 2 A ..... 7059-144  
**Offene Jugendarbeit Feldkirchen-Westerham**

..... 08063/2074528  
**Schwangerschaftsberatung Rosenheim** .....  
 staatlich anerkannte Beratungsstelle für  
 Schwangerschaftsfragen .... 08031/392-9060  
**Seniorenbeauftragte Anneliese Weissbrich, ....**  
 Telefonsprechstunde: 2. Mo/Monat,  
 15 – 16 Uhr (außer Ferien)  
 und nach Vereinbarung ..... 08061/3318  
**Seniorenclub der AWO, .....**  
 Vorträge/Infoveranstaltungen,  
 Hermine Gerbl ..... 3889  
 Jeden 1. Do./Monat (Veranstaltungsort siehe  
 Tagespresse)  
**SkF – Beratungsstelle für Schwangerschafts-  
 und Familienfragen Rosenheim, .....**  
 Prinzregentenstr. 6 – 8 (Eingang Stollstraße),  
 E-Mail: schwangereberatung-rosenheim@  
 skf-prien.de ..... 08031/31412  
**Sozialer Arbeitskreis, .....**  
 tätig in der Behindertenerbeit,  
 Ansprechpartner: Gabriele Sander ..... 2562  
**Sozialkaufhaus Bruckmühl, .....**  
 Am Eichpold 10, Öffnungszeiten: Warenannah-  
 me: Mo – Fr von 9 bis 17 Uhr, Einkauf: Mo – Fr  
 von 11 bis 17 Uhr ..... 7251445  
**Telefonseelsorge, .....**  
 www.telefonseelsorge.de ..... 0800/1110111  
 ..... oder 0800-1110222  
**Tierschutzverein Bruckmühl und Umgebung e. V.**  
 ..... 0151/53928766

**Sozialverband VdK Bayern e. V.,**  
 Ortsverband Bruckmühl  
 1. Vorstand Konrad Hammer ..... 9548  
 2. Vorstand Anton Falthäuser ..... 08061/1703  
 Weltladen, Bahnhofstraße 5,  
 Öffnungszeiten: Mo. 10 – 12.30 und 16 – 18  
 Uhr; Di., Mi., Do. 10 – 12.30; Fr 10 – 18 Uhr  
 durchgehend sowie Sa. 10 – 12.30 ..... 79920

**Notfall-Versorgung**

Alle Telefonnummern ohne Vorwahlangabe  
 betreffen das Ortsnetz Bruckmühl (08062)

**ALLGEMEIN-ÄRZTE:**

**Dr. med. Binder Rudolf,** Naturheilverfahren,  
 Akupunktur, Rösnerstraße 24a ..... 1331  
**Brandl Dieter,** Betriebsmedizin, Weihenlinde-

ner Str. 11 ..... 08061/40  
**Fürbeck Markus,** Chirotherapie, Gewerbepark  
 BWB 13 ..... 1730  
**Dr. (KL) Hartmann Diana,** Mittenkirchener Str.  
 8, Vagen ..... 6721  
**Schauberger Michael,**  
 Sonnenwiechser Str. 22 ..... 1300  
**Dr. Florian Meier und Dr. Stefan Achatz**  
**Gemeinschaftspraxis, Miesbacher Str. 5,**  
 Irschenberg ..... 1517

**TIERÄRZTE:**

**Baur Alfred,** Georg-Dorner-Str. 3 ..... 6710  
**Betzenbichler Jessica,** mobile Tierarztpraxis,  
 E-Mail: jessica.betzenbichler@gmx.de  
 ..... 0173/3545773  
**Dr. Mager Monika & Dr. Radzey Tanja, .....**  
 Tierärztliche Gemeinschaftspraxis,  
 Wimmerweg 3 ..... 7289760  
**Dr. Schmid Rudolf,** Hausbesuche für Kleintiere,  
 Georg-Dorner-Str. 4 ..... 809163 oder  
 ..... 0173/5731704

**APOTHEKEN:**

**Mangfall-Apotheke,** Bahnhofstr. 14 ..... 1339  
**Marien Apotheke,** Sonnenwiechser Str. 5 .....  
 ..... 79712  
**Markt-Apotheke,** Bahnhofstr. 2 ..... 2396  
**Sebastian-Apotheke, .....**  
 Gewerbepark BWB 22 ..... 2709627

**HEBAMME:**

**Hebammenpraxis „Das Storchennest“, .....**  
 Bichler Manuela, Sudetenstr. 46d,  
 www.hebamme-manuela-bichler.de und  
 www.kinderschlafcoach-manuela-bichler.de ....  
 ..... 3159 oder 0174/7047240  
**Kielar Patrycja,**  
 Heufelder Straße 35 ..... 809281 oder  
 ..... 0175/7588851

**TRAUERBEGLEITUNG:**

**Schmid Annemarie, .....**  
 zertifizierte Trauerbegleiterin,  
 Maxhofener Str. 28 A ..... 6759  
**Glaßer Renate, .....**  
 Krisenberaterin und Psychoonkologische  
 Beraterin ..... 0172/8267713



15.07.   16.07.	Gabriele Götz, Bruckmühler Str. 11, Bruckmühl	080 61 / 55 56
22.07.   23.07.	Dr. Frederik May, Hauptstr. 40, Bad Feilnbach	080 64 / 2 35
29.07.   30.07.	Juri Meiler, Münchner Str. 17, Bad Aibling	080 61 / 9 09 20
05.08.   06.08.	Dr. Claudia Michl, Carl-Jordan-Str. 9, Kolbermoor	080 31 / 80 75 23
12.08.   13.08.	Birgit Jacoby, Rosenheimer Str. 55a, Bad Aibling	080 61 / 49 12 36
14.08.   15.08.	Dr. Florian Geiger, Rosenheimer Str. 2, Feldkirchen-Westerham	080 63 / 2 18

Weitere Zahnarzt-Notdienste finden Sie im Internet unter [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de). Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Arzt lediglich in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Praxis anwesend sein muss. Außerhalb der angegebenen Sprechzeiten besteht für den Notfalldienstzahnarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

### Termine für den „Bruckmühler Bürger Bote“ Jahrgang 31/2023

BBB 2023	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
August 2023	21. Juli 2023	12. August 2023
September 2023	25. August 2023	16. September 2023
Oktober 2023	22. September 2023	14. Oktober 2023
November 2023	27. Oktober 2023	18. November 2023
Dezember 2023	24. November 2023	16. Dezember 2023
Januar 2024:	14. Dezember 2023	20. Januar 2024

Redaktion: Silvia Mischi, Tel. 08062/59102

Achtung, neue E-Mail-Anschrift: [buergerbote@bruckmuehl.de](mailto:buergerbote@bruckmuehl.de)

### Einwohnermeldeamt nur mit Termin erreichbar

Aufgrund von personellen Einschränkungen ist das Einwohnermeldeamt in der Zeit vom **28.08. – 08.09.2023** ausschließlich mit gebuchten Terminen erreichbar. Termine können telefonisch unter der Nummer 08062/59-221 vereinbart werden.

*Einwohnermeldeamt*

### Warnung vor Rattengift als Köder

Der Markt Bruckmühl warnt vor Rattengift als Giftköder und falschem Einsatz. Leider wurde in der Nachbargemeinde und nun auch im Ortsteil Heufeldmühle Rattengift an leicht zugänglichen Stellen gefunden. Dies birgt enormes Gefahrenpotenzial für Kinder und Tiere. Aktuell ist schon

ein Hund an einem Giftköder, der ungesichert ausgelegt war nach Angaben des Ordnungsamtes gestorben.

*Katharina Scheibenzuber*

### Einser-Schüler „gesucht“

Einserschüler dieses Abschlussjahrgangs sollen sich beim Markt Bruckmühl melden. Benötigt werden wieder die Namen, Beruf, Ausbildungsstätte, Notendurchschnitt und Adressen der Staatspreisträger aus den Berufsschulen (Notendurchschnitt 1,0 – 1,5) sowie die Namen, Adressen und Notendurchschnitt der EINSER-Schüler der weiteren Abschlussklassen (Notendurchschnitt 1,0 – 1,9).

Bis spätestens Ende Juli 2023 benötigt die Gemeinde die Angaben an [rathaus@bruckmu-](mailto:rathaus@bruckmu-)

ehl.de. Ein Nachweis über die Einhaltung des Notendurchschnitts ist – sobald vorhanden – nachzureichen.

*Silvia Mischi*

### Hinweis Ferienprogramm:

Angebote für das Ferienprogramm 2023 auf der Homepage der Gemeinde unter :

[www.bruckmuehl.de/leben-in-bruckmuehl/kinder-und-jugendliche/ferienprogramm](http://www.bruckmuehl.de/leben-in-bruckmuehl/kinder-und-jugendliche/ferienprogramm)

### Ferienprogramm in der Gemeinde Bruckmühl

Was machen wir in den Ferien? Eine wohl oft gestellte Frage. „Unsere tolles, umfangreiches und abwechslungsreiches Ferienprogramm bietet die richtigen Antworten darauf.

Ich bedanke mich außerordentlich bei den Vereinen und Organisationen, welche wieder keine Mühen gescheut haben, um die richtigen Aktivitäten und Angebote für Euch zu erstellen. Einen großen Dank auch an unsere Sponsoren für die Treue und Unterstützung.

Außerdem möchte ich mich beim Jugendreferenten Christian Kastl für die große Unterstützung beim Programm und bei Lisa Brossmann aus der Verwaltung bedanken, die die diesjährige Organisation des Ferienprogramms übernommen hat. Liebe Ferienprogramm-Interessierte nutzt die Chancen, die Euch durch die unterschiedlichen Programmangebote geboten werden, vielleicht auch um etwas Neues auszuprobieren“, freut sich Bürgermeister Richard Richter.

Alle Angebote sind auf der Homepage unter [www.bruckmuehl.de](http://www.bruckmuehl.de) zu finden.

*Martina Neuhausen*

## BR-Radltour am 31.07. in Bruckmühl

**Kostenloses Open-Air mit Malik Harris am Abend für jedermann**

Tagsüber radeln – abends feiern: Das ist das Motto der BR-Radltour, die 2023 zum 32. Mal durch den Freistaat rollt.

Eingeteilt auf sechs Etappentage, führt die insgesamt zirka 500 Kilometer lange Strecke vom Werdenfelser Land ins niederbayerische Donautal. Nach einem Rundkurs in Murnau am Staffelsee geht es weiter nach Bruckmühl (Ankunft 31. Juli), Traunstein (1. August), rund um den Chiemsee in einer weiteren Rundkurs-Etappe mit Start und Ziel in Traunstein (2. August) und über Pfarrkirchen (3. August) nach Vilshofen an der Donau (4. August).

Ankunft der Radler wird um 16.20 Uhr mit Liveschaltung in die Sendung „Wir in Bayern“ des bayerischen Rundfunks vor der Kulturmühle

**Aral SuperDiesel**  
 Leistungsstark mit der Aral AntiSchmutzFormel.  
 Dann läuff's wie geschmiert.

Jetzt bestellen:  
 08062-90 570  
[www.heinritzi.com](http://www.heinritzi.com)

**HEINRITZI**  
 Wärme & Energie  
 Wimmerweg 6. 83052 Bruckmühl

**ARAL**  
 Alles super.



an der Bahnhofstraße sein. Zuvor gibt es ab 15.45/16 Uhr ein kleines Programm mit Darbietungen und Musik, um den zahlreichen Zuschauern das Warten auf den Tross zu verkürzen. „Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns die Zieleinfahrt“, freut sich schon Bürgermeister Richard Richter. Die 1.000 Radler fahren dann in einer sogenannten fliegenden Zielankunft ein und werden dann in einer Schleife auf die Unterkünfte verteilt.



Als krönender Abschluss jeder Etappe erwartet Teilnehmende sowie Besucher am jeweiligen Etappenort ein Open-Air-Konzert bei freiem Eintritt. Einlass auf dem Volksfestplatz wird um 17 Uhr sein. Ende des Open-Airs ist um Mitternacht, Ausschank bereits um 23.30 Uhr. Am Montag, **31. Juli**, setzt Bruckmühl zusammen mit BAYERN 3 ein Zeichen in Sachen „junge Musik aus Bayern“. Neben der BAYERN 3 Band treten an dem Abend Felicia Lu („Anxiety“) aus Freilassing und Malik Harris („Rockstars“) aus Landsberg am Lech auf dem Festplatz am Rathausplatz auf.

Zudem wird danach noch ein DJ den Feiern einheizen. Die örtliche Gastronomie und zahlreiche Vereine werden sich um das leibliche Wohl der Festivalbesucher aus Nah und Fern kümmern. 6.000 Leute werden an diesem Abend erwartet. Das Angebot reicht neben drei Bars und Schenken von Grillfleisch, Bratwürsten, Bosna, Spiralkartoffeln, süßen Schmanckerln bis hin zu Pizza, Pulled Pork Burger, Spare ribs und vielem, mehr.

Seit Monaten laufen dafür schon im Hintergrund die Planungen und Absprachen. Die Radler werden in der Kulturmühle, in der Dreifachturnhalle der Realschule sowie in Heufeld in der Turnhalle sowie Theaterhalle der Schule übernachten. Parallel wird es für radelnde Festivalbesucher

**Schreinerei**  
**HUBER**



**Ihr Fenster & Türen Spezialist**

**Besuchen Sie unsere  
neue Hausausstellung!**

Rudolf-Diesel-Str. 10  
83052 Bruckmühl  
Telefon 08062/90 85 9-0  
Telefax 08062/90 85 9-290  
info@huber-fenster.de



Meisterbetrieb

der Schreinerinnung

[www.huber-fenster.de](http://www.huber-fenster.de)

aus der Region einen eigenen Parkplatz geben. Zwei Parkplätze werden in der Gemeinde für Besucher, die per Auto kommen ausgewiesen. Dringend empfohlen wird ansonsten die Anreise per Zug. „So kann man Feiern und wird gut von A nach B gebracht. Die Anbindung ist sehr gut und das Festivalgelände ist vom Bahnhof aus in vier Minuten zu Fuß erreichbar.

Im Ort selbst sowie den Seitenstraßen wird es keine Parkmöglichkeiten geben“, so Silvia Mischi, Leiterin des Stadtmarketings. Lob und Dank für die Einsatzbereitschaft aller Rettungsdienste zollt sie zusammen mit Martina Neuhausen allen ehrenamtlich Aktiven im Einsatz. „Feuerwehr, BRK, THW, Polizei und die Bauhof-Kollegen haben Großes zu stemmen und sind teils ab 3 Uhr in der Früh am Montag im Einsatz“, schildert Neuhausen. Ein Sicherheitsdienst wird zudem an diesem Abend im Ort patrouillieren und auch auf die Einhaltung der ausgewiesenen Gehwege achten.

Silvia Mischi

## Besonderes Zuckerl: Rund 50 Radler können von Bruckmühl nach Traunstein mitfahren

### Berr-Bus-Transfer für Bruckmühler Mitfahrer von Traunstein nach Hause.

Berr Busreisen bietet für Bruckmühler, die an der Tagestour von Bruckmühl nach Traunstein im Rahmen der BR-Radltour mitfahren wollen, einen besonderen Rücktransfer am **1. August** an. Es gibt zwei Uhrzeiten für den Bus mit Hänger um 18 Uhr ab Traunstein für 25 Euro und für einen Bus mit Hänger um 23 Uhr ab Traunstein für 30 Euro. Buchung und Anmeldung dafür direkt bei Berr Busreisen online oder im Büro vor Ort.

Anmeldung für die Tagestour im Rathaus unter 08062/59-102 oder -103, E-Mail: [silvia.mischi@bruckmuehl.de](mailto:silvia.mischi@bruckmuehl.de) oder [martina.neuhausen@bruckmuehl.de](mailto:martina.neuhausen@bruckmuehl.de)

Silvia Mischi

Dirndl & Stenz



Trachtenmode Rosenheim

Größte Auswahl in der Region an Krüger Dirndl

Eigene Änderungsschneiderei

Große Auswahl an kleinen Größen ab Gr. 30

KRÜGER



Trachtenmode Rosenheim

Kaiserstr. 16, 83022 Rosenheim  
Telefon: 08031 - 79 66 87 9  
[www.dirndlundstenz.de](http://www.dirndlundstenz.de)





# KULTURMÜHLE



## Tag der offenen Tür bot sechs Stunden lang ein buntes Programm

Ein stetes Kommen und Gehen – sogar über den eigentlichen Zeitrahmen hinaus – gab es beim Tag der offenen Tür in der Kulturmühle. Den ganzen Tag über war in allen Räumen ein buntes Programm geboten.

Die Besucher erlebten Auftritte sowie Darbietungen von der Blaskapelle Bruckmühl, der Rentnerband, den HipHop-Mädels des SV-DJK Götting, Pro musica, dem Sozialen Arbeitskreis, Dolce Vita, den Moritatusängern des Fördervereins Volksmusik Bruckmühl und dem Schachklub. Viel Applaus erhielt der Soziale Arbeitskreis für sein musikalisches Märchen, das sie in monatelangen Proben eigens für den Tag einstudiert hatten. Die Blaskapelle trat bei ihrem Heimspiel einmal im Festsaal und dann in ihrem Probenraum mit vier Meter hoher Decke auf.

Die Rentnerband wiederum begeisterte mit ihren Darbietungen. Die zahlreichen Musiker eroberten unter der Leitung von Frieder Botzenhardt die Bühne und verführten die Zuhörer zum Schunkeln.

Bruckmühls Bürgermeister Richard Richter empfing die Gäste, eröffnete den Tag der offenen Tür und führte selbst Besucher durch die Räumlichkeiten und erklärte wie auch Bauleiter Vinzenz Schaberl (gemeindliches Bauamt) alles Wissenswerte zum Um- und Neubau. „Mit der Kulturmühle haben wir einen Treffpunkt geschaffen. Hier sollen Menschen zusammenkommen, sich austauschen und glücklich wieder heimgehen. Das Gebäude wurde nun gut 130 Jahre nach seiner Errichtung als Bahnhofs-

restauration liebevoll, detailgetreu und aufwändig revitalisiert“, erläuterte Richter. Dass zum Tag der offenen Tür alles angerichtet war, darum hatte sich Hausmeister Fabio Vitorio gekümmert. Er hatte noch vormittags für den Feinschliff auf dem Vorplatz gesorgt sowie ausreichend Biertischgarnituren und Sonnenschirme zum Rasten vor den gelben Mauern aufgebaut. Der Bücherflohmarkt der Bücherei – angesiedelt im Wohnzimmercafé – war die ganze Zeit umlagert und es wurde geschmökert und geschmökert. Leiterin Petra Divko und ihr ganzes Team zeigten das neue Zuhause der Bücherei auf zwei Ebenen im Altbau und standen mit Rat und Tat den „Leserratten“ zur Seite.

Für das leibliche Wohl war mit Rudi Bernard Foodtruck sowie mit dem Kuchen- und Getränkeverkauf des P-Seminars am Gymnasium Bruckmühl gesorgt. Sie erwirtschafteten sich dadurch und durch weitere Aktionen ihre geplante Alpenüberquerung. Am Schießstand zeigten die beiden Schützenvereine ihre neue Bleibe. „Es war wundervoll zu sehen, wie die Bruckmühler ihre Kulturmühle erkunden und sich über sie und die vielfältige Nutzung der Räumlichkeiten freuen“, so Silvia Mischl und Martina Neuhausen (beide Bürger- und Kulturhausmanagement) ergänzt: „Es war ein voller Erfolg. Besonders war auch, dass alle Altersgruppen das Haus inspiziert haben und Spaß an den Darbietungen hatten.“

Bestes Beispiel dafür waren die Moritatusänger unter der Leitung von Ernst Schusser. Sie ließen die Gäste tanzen und mitsingen, so dass die Besucher auch nach dem offiziellen Ende des Tags der offenen Tür noch zusammensaßen und ratschten.

*Text und Fotos: Johann Baumann*

# KULTUR MÜHLE



Eindrücke vom Tag der offenen Tür in der „Kulturmühle“

**Benefizkonzert  
mit Werner Schmidbauer**

Mit seinem Konzertprogramm „Bei mir“ kommt Werner Schmidbauer am Samstag, **23. September** 2023, nach Bruckmühl in die Kulturmühle, Bahnhofstraße 10.

Das Benefizkonzert und die Bewirtung am Abend sind zu Gunsten der Rosenheimer Aktion für das Leben. Kartenbestellung ist ab sofort und ausschließlich per E-Mail unter [kulturmuehle@bruckmuehl.de](mailto:kulturmuehle@bruckmuehl.de) möglich (Bestplatzvergabe).

Der Eintrittspreis für die bestellten Karten liegt bei 30 Euro, an der Abendkasse kosten sie 32 Euro. Der Einlass ist um 19 Uhr, Beginn des Konzerts ist um 20 Uhr. „Nach einer langen Konzert-Reise in den „SÜDEN“ bin ich wiederum „bei mir“ angekommen ... und will damit aber auch wieder ganz nah „bei euch“ sein, bei meinem Publikum ... und wir werden zusammen hören, grooven, lachen, weinen und unvergessliche Momente sammeln!“, sagt Schmidbauer.

*Katharina Scheibenzuber*



**Etta Scollo  
bereitet eine sizilianische Nacht  
mit Gänsehautfaktor**

Am Samstag, **21. Oktober**, kommt Etta Scollo nach Bruckmühl in die Kulturmühle, Bahnhofstraße 10.

Tickets gibt es bereits für 29,40 Euro bei München Tickets zu kaufen.

Etta Scollo (\* 1958 in Catania, Sizilien) ist eine italienische Sängerin. Sie lebt derzeit in Berlin und Sizilien.

Ihr musikalisches Programm vereint sizilianische Tradition, Pop-Avantgarde und Jazzeinflüsse.

Freuen Sie sich auf „una notte siciliana“ mit der Künstlerin Etta Scollo, die im Trio mit Susanne Stock und Eva Freitag auftritt und Sie musikalisch in den Süden Italiens mitnehmen wird.

Ihre berühmten Klassiker wie „Il canteró“ hat sie natürlich auch mit im Gepäck.

*Katharina Scheibenzuber*



**KULTURMÜHLE**





**Riesenberger**

Elektrotechnik

Kirchgasse 10, Aying • Eichenstr. 44, Götting

Tel: 08062/7291966 • Mobil: 0173-9731497

E-Mail: [info@riesenberger.de](mailto:info@riesenberger.de) • [www.riesenberger.de](http://www.riesenberger.de)

Meisterbetrieb, BdH, Energieberater 



• Energie- und Gebäudetechnik • Regenerative Energie  
• Betriebselektrik • Beleuchtungsanlagen • Hausgerätevertrieb

## Themenradtour mit dem Bürgermeister – Interessante Einblicke in die Arbeit der Rettungsdienste

Die motivierten Bruckmühler Radler ließen sich trotz der Hitze nicht davon abhalten mit ihrem Bürgermeister Richard Richter auf Tour zu gehen. Sie wurden nicht enttäuscht. Auf der Strecke lagen die Feuerwehr Heufeld, das THW, die Wasserwacht sowie das BRK mit First Responder. An jeder Station wurden die Radler von den jeweiligen Vorsitzenden bzw. Einsatzleitern begrüßt. Während der Besichtigung der Gebäude sowie Einsatzfahrzeuge erhielten die Radler Erläuterungen über die diverse Ausstattung und verschiedenen Einsatzbereiche. Es war für alle beeindruckend, mit welchem persönlichen und zeitlichen Einsatz sich die Ehrenamtlichen Helfer für die Allgemeinheit engagieren und mit

wie viel verschiedenen technischem Gerät sie betraut sind.

Bürgermeister Richard Richter ist froh, dass die jeweiligen Rettungsdienste in Bruckmühl eine Heimat gefunden haben und bedankte sich bei allen Diensten für ihren selbstlosen Einsatz für die Mitbürger und die gute Zusammenarbeit mit dem Markt Bruckmühl.

Anna Heimgartner

## „Dolce Vita“ mitten in Bruckmühl: Gut 2.500 Besucher kamen zur „Italienischen Nacht“

Großer Andrang, „kleine Drachen“ und viel Musik begeisterten die Besucher der „Italienischen Nacht“ und verwandelten die Bruckmühler „Piazza Centrale“ zu einem „Dolce Vita“-Zentrum. Mit mediterranen Köstlichkeiten und passenden Getränken genossen bei angenehm sommerlichen Temperaturen die gut 2.500 Besucher das „süße Leben“ in der Ortsmitte in vollen Zügen. Veranstaltet wurde das südländische Open-Air-Fest vom Stadtmarketing Bruckmühl zusammen mit der örtlichen Gastronomie, Einzelhändlern und Vereinen. Schon kurz nach dem Beginn waren die Sitzplätze im „kulinarischen Areal“ in der Kirchdorfer Straße und ei-





# Blumenwinkl

Wohn- und Pflegeheim Bruckmühl

**Alles aus einer Hand durch engagierte und fachlich versierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Die Achtung der menschlichen Würde, eine liebevolle Betreuung und fachgerechte Pflege stehen im Vordergrund unserer täglichen Arbeit.

- Innovative, vielseitige Wohnkonzepte mit familiären Wohngruppen
- Beschützte Wohngruppe für Demenzzranke
- Kurzzeit- / Verhinderungspflege, Pflegegrade 0 - 5
- Beste Lage am Ortszentrum mit schönem Garten
- Eigene Küche und Hauswirtschaft

**Nutzen Sie die Möglichkeit einer umfassenden Pflegeberatung.**



**Komm ins Team!  
Gerne auch  
Quereinsteiger.**

*Einfach anrufen!  
Wir freuen uns.*

Senioren Service-Reif

Blumenstraße 2 – 83052 Bruckmühl – 0 80 62 / 903-0 – [www.blumenwinkl.de](http://www.blumenwinkl.de)

nem Teil der Bahnhofstraße restlos besetzt und es mussten weitere Tischgarnituren aufgestellt werden.

Auch die Außenplätze der Ortsmitte-Lokale „Non solo Pizza“ und „Casa del Gelato“ sowie der „Marktküche“-Biergarten waren bis auf den letzten Platz gefüllt. Dem Veranstaltungstitel wurde das vielfältige Angebot von italienischen Gaumenfreuden wie Antipasti, Pasti, Pizzas (darunter „Pizza Croccante“) oder „Salsiccia in Pasta“ absolut gerecht. Weitere Schmankerl wie Steckerfische von der „Marktküche“, Grillfleisch und Bratwürste von den SVB-Fußballern, Stockbrot der Pfadfinder sowie Burger rundeten die breite lukullische Palette ab.

Im „süßen Bereich“ konnte man sich beispielsweise Crepes, Baumstriezel oder Eis-Kreationen schmecken lassen.



Neben dem Angebot von Brotaufstrichen legte die Bruckmühler Feuerwehr an diesem Abend ihr Hauptaugenmerk auf den Kern-Einsatzbereich „Löschen“ und hielt dazu u. a. Weißwein und „Lillet Wildberry“ als geeignete „Löschmittel“ bereit. Auch das Angebot an alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken an den „ambulanten Bars“ war breit gefächert. Zusätzlich zu den zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten wurden den Gästen von den „Little Dragons“ („Kleine Drachen“) unter der Leitung von Wolfgang Röder eine vielbeklatschte Taekwondo-Einlage präsentiert. Dabei fielen auch einige Bretter den akkurat gezielten Hand- oder Fußtreffern zum Opfer.

Den musikalischen Teil des stimmungsvollen südländischen Abends gestaltete die

deutsch-italienische Band „Habaneros“, die u. a. mit viel Italo-Pop für eine durchgehend volle Tanzfläche sorgte. Ihr Repertoire erstreckte sich von den flotten Titeln „Azurro“ und „Mama Maria“ über „Ciao Ciao Bambina“ bis zum sanften „Su di noi“ und beim schmusigen „Ti Amo“ sah man viele Paare eng umschlungen tanzen. Überaus positiv fiel das Resümee der Stadtmarketing-Chefin Silvia Mischl aus.

„Wir sind überwältigt von dem Andrang, rundum glücklich und zufrieden“, bekannte sie und ergänzte: „Die Leute hatten viel Spaß und haben u. a. das vielfältige Speiseangebot gelobt. Dazu würdigte sie die Unterstützung durch den Bauhof: „Ohne den tatkräftigen Einsatz der Bauhof-Kollegen wäre das Fest nicht möglich. Bis nach 2 Uhr wurde zusammen aufgeräumt und abgebaut“.

Der Bauhof hatte u. a. auch blühende Oleanderbüsche aufgestellt und die Stadtmarketing-Chefin kündigte dazu für die „Italienische Nacht“ 2024 gleich eine dekorative Steigerung des südländischen Flairs an: „Im nächsten Jahr werden hier auch Palmen stehen“.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## Wurliz der kleine Troll kommt am 5.8. nach Bruckmühl

Wurliz der kleine Troll wohnt hoch oben im Bergwald in einer gemütlichen Höhle. Er spricht mit Tieren, Bäumen und Steinen.

Doch am liebsten besucht er die Kinder unten im Tal. Dort treibt er seine trolligen Späße und singt gitarreklimmernd von den Geheimnissen des Waldes.

Aber nicht nur der Trollwald mit fröhlichem Vogelgezwitscher, spießenden Steinpilzen und bunten Wiesenblumen ist Thema der Trolllieder. Auch in der Welt der Menschen, mit gestutzten Hecken und geschniegelten Vorgärten muss Wurliz einiges durcheinanderbringen.

So wird es beim Trollkonzert am wieder munter drunter und drüber gehen.

Für die Kinder gibt es viel zu tun. Sie dürfen mit-singen, hüpfen, tanzen und über Baumstämme springen.

Wurliz verspricht ein trolliges Mitmachmusik-theater für die ganze Familie!

Ihr könnt den Wurliz schon einmal in der elekt-ronischen Trollhöhle besuchen: [www.wurliz-der-kleinertroll.de](http://www.wurliz-der-kleinertroll.de)

*Silvia Mischi*

## „Tour de Bruckmühl“: Bürger-meister-Radeln am 5. August

Am Samstag, 5. August, findet wieder das be-liebte Bürgermeisterradeln mit den drei Bruck-mühler Bürgermeistern statt. Diese informative und gemütliche Radrundfahrt führt durch das gesamte Gemeindegebiet und ist für jeden ge-eignet. Auf einer Wegstrecke von circa 20 Ki-lometern werden gemeindliche Einrichtungen, Gewerbebetriebe, Straßen, Brücken, Stege etc. besichtigt und erläutert.

Abfahrt ist am Rathaus Bruckmühl im Gewer-epark BWB Gebäude 13, um 10:00 Uhr. Nach der Radltour erwartet die Teilnehmer noch ein kleiner Umtrunk mit Brotzeit im Bürgerberggar-ten im Raiffeisenpark. Seien Sie bei der „Tour de Bruckmühl 2023“ dabei!

*Silvia Mischi*

## Lernen & Leben

### Wöchentliche Deutsch-Nachhilfe der Asylhilfe Bruckmühl

Eine ganze Klasse voller hochmotivierter Schüler? Ja, wo gibt's denn sowas? Ganz klare Antwort: Immer dienstags ab 18 Uhr in der Deutsch-Nachhilfe der Asylhilfe Bruckmühl. Bereits seit Juli 2022 treffen sich einmal wö-chentlich Interessierte aus allen Ländern, um den gelernten Stoff aus den offiziellen Sprach-und Integrationskursen zu vertiefen. „Hier geht es weniger um Grammatik, sondern das Reden über alltägliche Dinge steht im Vordergrund“,



*Alexej (Mitte) mit Ingrid Ender und Felix Haller von der Asylhilfe Bruckmühl*

berichtet zum Beispiel der Geflüchtete Roman. Die ehrenamtlichen Helfer sind keine offiziellen Lehrkräfte und in dem Kurs muss auch kein Lehrplan berücksichtigt werden. Vielmehr kön-nen die Schüler mit ihren Fragen oder Hausauf-gaben aus den Kursen kommen und gemein-sam wird eine Lösung erarbeitet.



SCHREINEREI

**Richard  
Huber** GMBH

Fenster · Türen · Sonnenschutz

Oberholzham 8  
83052 Bruckmühl

Tel.: 0 80 62 / 8 09 44 90

Fax: 0 80 62 / 8 09 44 99

Mobil: 01 60 / 36 36 571

[info@srh-gmbh.de](mailto:info@srh-gmbh.de)

[www.richard-huber-gmbh.de](http://www.richard-huber-gmbh.de)

Im Durchschnitt kommen ca. 4 – 5 Ehrenamtliche, bei 8 – 10 Schülern kann eine sehr gute Betreuung sichergestellt werden. Die Treffen sind offen für alle Nationen, momentan kommen aber hauptsächlich UkrainerInnen. Zu ihnen gehören auch der 35-jährige Roman und seine 33-jährige Frau Nataliia. Sie stammen aus der umkämpften Donezk-Region in der Ukraine und flohen mit ihren drei Kindern (10 Jahre, 5 Jahre und 1,5 Jahre). Sie leben hier in einer eigenen Wohnung. In der Ukraine arbeitete Natalia als Ingenieurin in der Technischen Abteilung bei der Eisenbahn. Hier in Deutschland ist sie momentan in Elternzeit. Für sie und ihren Mann Roman ist klar: „Wir wollen in Sicherheit in Deutschland bleiben und bauen uns hier ein neues Leben auf.“ Dafür ist die deutsche Sprache das Wichtigste. Die Kinder lernen es spielerisch in der Schule und im Kindergarten.

Die Eltern geben ihr Bestes in den Kursen und dem Nachhilfetreffen. „Das Wichtigste ist, genug elbstvertrauen zum Sprechen zu gewinnen. Alles Weitere ergibt sich mit der Zeit.“ Das nächste Ziel für Roman ist es, eine Arbeit hier in der Gegend zu finden. In der Ukraine war er als Einkäufer im Einzelhandel tätig. In diesem Bereich soll es auch hier weitergehen.

Die 40-jährige Tetiana ist ebenfalls mit ihren Kindern (15 und 10 Jahre) nach Deutschland geflohen und lebt in Bad Aibling bei einer deutschen Familie. Der ältere Sohn geht vor Ort ins Gymnasium und er war auch entscheidend bei der Wahl des Fluchtlandes: In der Schule in der Ukraine hat er bereits Deutsch gelernt. Tetiana steht dem Fleiß ihrer Kinder in nichts nach und hat bereits bei einem Sprachkurs viel gelernt. Inzwischen arbeitet sie in Kolbermoor als Buchhalterin bei einer Software-Firma.

Bei dem Kurs geht es nicht nur um Grammatik und Aussprache, sondern vor allem auch um den Alltag in Deutschland. Wo finde ich eine Wohnung? Wie sieht ein Arbeitsvertrag in Deutschland aus? Welchen Sprachenabschluss muss ich vorweisen? Viele Fragen, die

auch von den Ehrenamtlichen nicht sofort beantwortet werden können. Aber die Gemeinschaft hilft weiter. Davon profitiert nun auch Alexej, der an diesem Tag noch relativ neu dabei ist. Der 37-jährige ist erst seit wenigen Wochen mit seiner Frau und Tochter aus der Zentralukraine nach Bruckmühl gezogen. Sie haben eine eigene kleine Wohnung. Der Lkw-Fahrer möchte möglichst schnell die Sprache lernen, um einen Job antreten zu können. „Die Nachhilfe ist sehr gut für mich“, berichtet Alexej.

*Text und Foto: Asylhilfe Bruckmühl*

### **Baustellentag am Rückhaltebecken Feldolling WWA Rosenheim lädt am 22.07. von 12 bis 16 Uhr ein**

Bayerns aktuell größtes Wasserbauprojekt ist weit vorangeschritten. Interessierte Bürger können sich an diesem Tag an mehreren Stellen über Details zum Rückhaltebecken Feldolling informieren. Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes stehen an den vier Info-Punkten zwischen 12 und 16 Uhr bereit und führen Sie z. B. auch über sonst abgesperrte Baustellenabschnitte.

Im Bereich der Deichrückverlegung im Ortsteil Schwaig können sich die Bürgerinnen und Bürger über Umweltthemen und Ökologie informieren sowie zu Ausgleichs- und Baustellentag am Rückhaltebecken Feldolling 2 Wasserwirtschaftsamt Rosenheim 2023 Ersatzmaßnahmen. Hier findet zusätzlich ab 14.00 Uhr eine ca. 1,5-stündige „ökologische Begehung“ zusammen mit dem Bund Naturschutz, Ortsgruppe Feldkirchen-Westerham und der Kreisgruppe des Landesbund für Vogelschutz, statt. Im unmittelbaren Umfeld aller Infostellen stehen in begrenzter Zahl Parkplätze zur Verfügung.

Erste Eindrücke zu diesem Großprojekt finden Sie auch auf der Internetseite [www.hochwasserschutz-mangfall.de](http://www.hochwasserschutz-mangfall.de)

*Wasserwirtschaftsamt Rosenheim*

## Waldbrandgefahr sinkt: Daxenfeuer wieder möglich

Das Anzünden von Daxenfeuern ist im Landkreis Rosenheim gemäß Paragraf 3 der Verordnung zur Verhütung von Bränden (VVB) ab Freitag, 23. Juni, wieder möglich. Grund sind die Regenfälle und die sinkenden Temperaturen. Damit sinkt auch die Waldbrandgefahr in der Region. Laut dem Deutschen Wetterdienst ist die bisherige hohe, teils extreme Waldbrandgefahr nun für das kommende Wochenende auf Stufe 2 („Geringe Gefahr“) und auf Stufe 3 („mittlere Gefahr“) auf der fünfteiligen Skala gesunken. Die allgemeinen Vorschriften zur Verhütung von Bränden gelten weiterhin.

*Landratsamt Rosenheim*

## Bestellung neuer Kreisarchivpflegerin zugestimmt

Die Mitglieder des Kreistages haben am Mittwoch, 21. Juni, in ihrer Sitzung einstimmig ihr Einvernehmen erteilt, dass die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns Teresa Lengl aus Raubling zur neuen Kreisarchivpflegerin bestellen kann. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, die notwendigen Schritte für die Bestellung als Kreisarchivpflegerin einzuleiten und zu begleiten.

Teresa Lengl hat Kunstgeschichte studiert und später im Haus der Kunst in München gearbeitet. Die zurückliegenden Jahre war Teresa Lengl im technischen Bereich als strategische Beraterin tätig. Beide Erfahrungen möchte sie nun in ihre Aufgabe als Kreisarchivpflegerin einfließen lassen: „Ich sehe mich als strategischer Knotenpunkt beim Vernetzen der Gemeinden, der Kommunikation und vor allem auch der Digitalisierung. Denn das ist ein wichtiger Schritt, um ein Archiv auch für die Bürgerinnen und Bürger nutzbar zu machen.“ Landrat Otto Lederer gratulierte Teresa Lengl und wünschte ihr für ihre Aufgabe in ihrem Ehrenamt viel Erfolg.

Nach dem Bayerischen Archivgesetz ist es Aufgabe der Gemeinden, für die Archivierung ihrer Unterlagen Sorge zu tragen. Die Archivierung sichert dabei nicht nur die Kontinuität der Verwaltung, sondern dient auch als Grundlage für die Erforschung der Vergangenheit.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben werden den Kommunen dabei ehrenamtlich tätige Archivpfleger zur Seite gestellt. Sie werden durch die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns im Einvernehmen mit den Landkreisen bestellt. Durch ihre besondere Orts- und Fachkenntnis sind die Archivpfleger wichtige Helfer zur Erhaltung des örtlichen Geschichts- und Gegen-



- **Baumfällung & Baumabtragung**
- **Wurzelstockfräsen**
- **Grundstücksrodungen**
- **Forstarbeiten**
- **Minibaggerarbeiten**
- **Brennholzhandel**

**Tel. 01 62 / 89 47 515 • E-Mail: [markus.treff@hotmail.de](mailto:markus.treff@hotmail.de)**



*Otto Lederer (rechts) freut sich über Teresa Lengls neue Aufgabe*

wartswissens, dabei arbeiten sie eng mit den Heimatpflegern des Landkreises zusammen. Sie stehen zudem Bürgerinnen und Bürgern vor Ort als erste Ansprechpartner zur Verfügung.

*Text und Foto: Landratsamt Rosenheim*

## **Abfallwirtschaftssatzung aktualisiert und Abfallgebühren angepasst**

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität und des Kreisausschusses haben die Mitglieder des Kreistages in ihrer jüngsten Sitzung die Änderung der Abfallwirtschaftssatzung und der Abfallgebührensatzung mit großer Mehrheit (zwei Gegenstimmen) beschlossen. Diese Änderungen treten zum **1. August 2023** in Kraft, soweit auch die Regierung von Oberbayern zustimmt.

Die Änderungen waren notwendig, da die Satzung des Landkreises über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen – kurz Abfallwirtschaftssatzung –, welche seit 1. Juli 2012 unverändert gilt, nicht mehr mit der aktuellen Muster-Abfallwirtschaftssatzung des Bayerischen Landkreistages übereinstimmte und sich zudem die kreiseigene Abfallwirtschaft weiterentwickelt hat.

In der Satzung ist nun u. a. genauer geregelt, welche Stoffe von der Abfallentsorgung durch

den Landkreis ausgenommen sind. Dies betrifft Bauschutt, Straßenaufbruch, Erdaushub, kohleenteerhaltigen Straßenaufbruch, Kohleenteer und teerhaltige Produkte, insbesondere Dachpappe, verunreinigten Bauschutt, Boden oder Bau- und Abbruchabfälle, Klärschlämme und sonstige Schlämme sowie Fäkalschlämme und Fäkalien und carbonfaserverstärkten Kunststoff.

Weitere Änderungen der Satzung betreffen die Integration der bestehenden Sammlung von Leichtverpackungen, Altholz, Altreifen, Altspeiseölen und -fetten, weiteren Bioabfällen, Asbest und künstlichen Mineralfasern an den Wertstoffhöfen oder sonstigen Annahmestellen. Künftig sind auch Unterflurcontainer bei größeren Wohnanlagen möglich. Dies hatte die bisherige Satzung nicht zugelassen.

Auch bei der Abfallgebührensatzung hat sich in den zurückliegenden elf Jahren vieles geändert, so dass eine Anpassung erforderlich wurde. Es wurden neue Gebühren eingeführt, einige Gebühren erhöht, aber auch Ermäßigungen vorgenommen.

Beispielsweise sind die Gebühren für die Entsorgung von Asbest und künstlichen Mineralfasern gestiegen. Für eine Tonne asbesthaltige Abfälle sind nun 480 Euro statt vormals 280 Euro zu zahlen, für eine Tonne künstliche Mineralfasern steigt der Preis auf 1.200 Euro statt 710 Euro. Diese Erhöhung ist notwendig, da der Preis der weiteren Entsorgung durch den Landkreis um rund zwei Drittel gestiegen ist.

Eine Ermäßigung wurde im Bereich Hygieneartikel mit aufgenommen. Der sogenannte „Winkelzuschuss“ wird seit Jahren über die Gemeinden gewährt und gilt für private Haushalte, in denen dauerhaft größere Mengen Hygieneartikel benötigt werden.

Unberührt von den Änderungen sind die hauptsächlichlichen Gebühren für die Restmüllbehälter, die Sperrmüll- und Altholzentsorgung und die Abgabe von Grüngut an Wertstoffhöfen.

*Landratsamt*

## Aus dem Marktgemeinderat – Sitzung vom 25. Mai 2023

Unter dieser Rubrik informieren wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die in den Marktgemeinderatssitzungen behandelten Tagesordnungspunkte und die dazugehörigen Beschlüsse. Tagesordnung der am Donnerstag, 25. Mai 2023 um 18:00 Uhr in der Kulturmühle stattgefundenen öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates

### 1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

#### 1.1 Pauschale Zuweisungen des Staates zu den Kosten der Schülerbeförderung; Reduzierung auf Grund einer Korrekturmeldung von 2013 – 2021

In seinem Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahre 2013-2015 hat der Bayerische Kommunale Prüfungsverband zum Punkt „Schülerbeförderung; Verrechnung von Hausmeister-tätigkeiten und Gemeinkosten“ festgestellt:

„Zu den Kosten der notwendigen Schülerbeförderung gehören auch die Kosten der Beaufsichtigung der Schulkinder durch die jeweiligen Hausmeister. Diese Kosten werden ebenso

wie die eigentlichen Beförderungskosten vom Freistaat Bayern bezuschusst“. Der Markt hat in den letzten Jahren für die Beaufsichtigung einen Stundensatz von 35,00 € angesetzt. Dieser Satz entspricht nicht nur dem Stundenlohn zuzüglich der Arbeitgeberanteile zu Sozialversicherung und Zusatzversorgung; er berücksichtigt auch die Lohnfortzahlung im Urlaubs- und Krankheitsfall sowie die Weihnachtiszuschlag“. Der Prüfungsverband stellt nun fest, dass nur die eigentlichen Personalkosten zuwendungsfähig sind, nicht aber sog. Gemeinkosten, wie z. B. die anteiligen Kosten für Organisation oder Personalverwaltung. Der Markt Bruckmühl wird in der Zukunft nur noch die eigentlichen Personalkosten in Ansatz bringen. Mit Schreiben vom 03.02.2023 wurde die Korrekturmeldung unverändert umgesetzt und der Korrekturbetrag von 66.004,00 € mit der Zuweisung 2023 verrechnet. Zinsen für die zu hohen Zuwendungen wurden nicht berechnet, sodass dem Markt kein finanzieller Schaden entstanden ist.

#### 1.2 Die Arbeitslosenzahl April 2023 betrug 182 (VJ 173).

### Anzeige

## Das Wechselmodell

Richter, Rechtsanwälte und Verfahrensbeistände, die im Familienrecht tätig sind, beobachten in den letzten Jahren zunehmend, dass sich getrennt lebende Väter mehr als früher um ihre Kinder kümmern und nicht nur Freizeit-Papas sein möchten.

Viele Väter wünschen sich daher für ihre Kinder ein Wechselmodell, bei dem die Kinder im gleichen zeitlichen Umfang bei Vater und Mutter leben. Die Rechtsprechung zögert in vielen Fällen noch, einem solchen Wechselmodell zuzustimmen, insbesondere dann, wenn es an der Koope-

rations- und Kommunikationsfähigkeit der Eltern fehlt. Nun hat das Oberlandesgericht Dresden in einer neuen Entscheidung entschieden, dass es in solchen Fällen auch auf den Willen der/des betreffenden Kinder/s ankommt. Kinder haben oft einen eigenen tiefgreifenden Gerechtigkeits-sinn und außerdem eine feste Bindung an beide Elternteile.

Nach der neuen Entscheidung darf daher ein fester Wille der/s Kinder/s bei der Entscheidung über ein mögliches Wechselmodell nicht unberücksichtigt bleiben.

*Angelika Sukarie · Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht  
Kirchdorfer Straße 9 · 83052 Bruckmühl · Telefon: 0 80 62 / 7 94 32*

## 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.04.2023

Die Sitzungsniederschrift vom 27.04.2023 wurde einstimmig genehmigt.

## 3. Straßenbau Gimpelstraße, OT Heufeldmühle Beschluss Vollausbau oder Deckensanierung

Die Gimpelstraße befindet sich im Ortsteil Heufeldmühle. Sie verläuft auf einer Länge von ca. 110 m in Nord-Süd-Richtung und auf ca. 240 m Länge in West-Ost Richtung. Sie mündet im Norden und im Osten in die Gottlob-Weiler-Straße ein. Die vorhandene Fahrbahn ist ca. 5,50 m breit, ein Gehsteig existiert nicht. Die Gimpelstraße wurde im Sinne des Kommunalabgabegesetzes in Verbindung mit der gemeindlichen Erschließungsbeitragsatzung bis heute nicht erstmalig hergestellt, d. h. die anliegenden Grundstücksbesitzer mussten bisher keine Erschließungsbeiträge für den Straßenausbau bezahlen. Aus dem Jahre 1973 liegt eine Entwurfsplanung zum Ausbau Gimpelstraße vor. Die Planung sieht eine Straßenbreite mit 6,00 m und einen Gehsteig mit einer Breite von 1,50 m in Nord-Südrichtung vor. Warum die Gimpelstraße bis heute nicht gem. der Entwurfsplanung ausgebaut wurde, ist nicht bekannt. Der notwendige Grund zum Ausbau der Gimpelstraße gem. der Entwurfsplanung ist vorhanden. Die Gimpelstraße befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Sie weist mehrere Ausbrüche, Risse und Flickstellen auf, weshalb dringender Handlungsbedarf besteht. Die Verwaltung schlägt folgende 2 Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit vor:

1. Vollausbau: Die Gimpelstraße wird gem. der Entwurfsplanung aus dem Jahr 1973 ausgebaut. Dabei wird die Fahrbahn mit einem seitlich angrenzenden Gehsteig und eine Straßenentwässerung mit Einläufen und Rigolen erstellt. Eine neue Straßenbeleuchtung wird aufgestellt. Die Baukosten inkl. Nebenkosten werden auf ca. 530.000,00 € geschätzt. Nicht

enthalten sind dabei eventuell anfallende Entsorgungskosten für belastetes Aushubmaterial. Die Kosten für den Straßenausbau müssten gem. Erschließungsbeitragsatzung zu 90 % auf die anliegenden Grundstückseigentümer umgelegt werden. Im Zuge des Vollaubaus muss die vorhandene Trinkwasserleitung ausgetauscht werden. Die Kosten hierfür werden auf 130.000,00 € geschätzt. Der Schmutzwasserkanal ist in einem guten Zustand, hier besteht kein Handlungsbedarf.

2. Deckensanierung: Zur Herstellung der Verkehrssicherheit wird die vorhandene Decke saniert. Hierfür muss die vorhandene, pechhaltige Decke ausgebaut und entsorgt werden. Danach wird eine neue Asphaltdecke auf der vorhandenen Breite von ca. 5,50 m eingebaut. Die Entwässerung der Straße erfolgt über die seitlich verbleibenden gemeindlichen Grünflächen. In den Unterbau wird nicht eingegriffen. Die Kosten werden auf ca. 135.000,00 € geschätzt. Die Sanierung der Deckschicht ist eine vorübergehende Lösung zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit. Information zum Haushalt: Für den Vollausbau stehen im Jahr 2023 keine Mittel zur Verfügung. Der Ausbau könnte erst im Jahr 2024 stattfinden. Für die Sanierung sind die notwendigen Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2023 vorhanden. Wortmeldungen: Georg Ziegltrum, Hubert Maier, Robert Plank, Bartholomäus Krapichler (CSU/PW), Wolfgang Huber (Grüne), Josef Staudt (SPD/PU), Richard Linke (OLB).

Der Marktgemeinderat beschloss auf Antrag von Wolfgang Huber, den Tagesordnungspunkt zu vertagen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Liste mit allen abrechenbaren Straßen zu erstellen und diese dem Marktgemeinderat in einer der nächsten Sitzungen vorzulegen. Anschließend kann der Marktgemeinderat Kriterien für ein künftiges Vorgehen beim Ausbau von abrechenbaren Erschließungsstraßen festlegen  
Abstimmungsergebnis: 17 : 6

#### 4. Erlass einer Satzung über die Herstellung von KFZ-Stellplätzen und Fahrradabstellplätzen

Der Markt Bruckmühl ist nach Art. 23 Satz 1 GO in Verbindung mit Art. 81 Abs. 1 Nr. 4 BayBO ermächtigt, eine Satzung über die Zahl, Größe und Beschaffenheit der Stellplätze für Kraftfahrzeuge und der Abstellplätze für Fahrräder, des Mehrbedarfs bei Änderungen und Nutzungsänderungen der Anlagen, der Berücksichtigung örtlicher Verkehrsinfrastruktur sowie die Ablösung der Herstellungspflicht und die Höhe der Ablösungsbeträge, die nach Art der Nutzung und Lage der Anlage unterschiedlich geregelt werden kann, zu erlassen. Die derzeit gültige Stellplatzsatzung des Marktes Bruckmühl wurde am 07.02.2008 erlassen. Diese regelt die Errichtung, Beschaffenheit und Anzahl der KFZ-Stellplätze sowie eine mögliche Ablösevereinbarung. Eine Regelung über Fahrradabstellplätze gibt es derzeit nicht. Auf Grund der deutlich steigenden baulichen Nachverdichtung sowie auch der Anzahl der KFZ in den einzelnen Haushalten sieht die Verwaltung einen Neuerlass einer Stellplatzsatzung sowie auch die Regelung von Fahrradabstellplätzen als notwendig an. Seitens der Verwaltung wurde ein Entwurf einer neuen Satzung über die Herstellung von KFZ-Stellplätzen und Fahrradabstellplätzen erstellt. Wortmeldungen:

Josef Staudt (SPD/PU), Michael Stahuber, Hubert Maier, Harald Höschler, Georg Ziegler/CSU/PW), Wolfgang Huber, Kirstin Klein (Grüne), Richard Linke (OLB).

Der Marktgemeinderat beschloss, die Verwaltung zu beauftragen, alle Vorschläge des Marktgemeinderats in den Entwurf der Satzung über die Herstellung von KFZ-Stellplätzen und Fahrradstellplätzen einzuarbeiten. Der Marktgemeinderat wird dann in einer künftigen Sitzung über die einzelnen Punkte abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 23 : 0

#### 5. Beschluss zur Widmung aller hergestellten Ortsstraßen im Erschließungsgebiet Angerbreite Ost

Mit der zweiten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72, in Kraft getreten am 10.02.2023, wurden die Verkehrsflächen nochmals modifiziert und an die Nutzungsanforderungen angepasst. Insoweit sind nun 3 Straßenzüge nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz zu widmen bzw. teilweise aufzustufen.

I. Die bereits hergestellte und genutzte Robert-Bosch-Straße zur Erschließung der Firma Multivac ist nun durchgängig als öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt und ausgebaut, erfüllt die Funktion einer Ortsstraße und kann somit entsprechend gewidmet werden. Die Fl.



**Stefan Walz**  
**FLIESEN • NATURSTEINE**  
**ZUBEHÖR**

Münchener Str. 9 1/2 (im Meisterhaus) Tel. 0 80 61 / 39 17 26  
 83052 Bruckmühl-Heufeld Mobil 01 75 / 161 46 33

[www.walz-fliesen.de](http://www.walz-fliesen.de)

Nr. 3432/2 Gemarkung Bruckmühl ist bislang als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmet. Die Teilfläche, welche seinerzeit hergestellt wurde, ist auf einer Länge von 154 Metern zur Ortsstraße gem. Art. 7 BayStrWG aufzustufen. Gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 BayVwVfG und Art. 6 Abs. 2 S. 1 i. V. m. Art 58 BayStrWG ist der Markt Bruckmühl sachlich und örtlich zuständig. Die Aufstufung ist bei der zuständigen Straßenaufsichtsbehörde anzuzeigen.

II. Mit der Abnahme vom 26.04.2023 ist die neu hergestellte Verkehrsfläche aktuell befindlich auf der Fl. Nr. 3433 Gem. Bruckmühl und derzeit noch im Eigentum der Schwaiger Aibau Bauträger GmbH, Bad Aibling, sog. Marie-Curie-Allee zur Erschließung der zukünftigen Bebauung nach Art. 6 BayStrWG zur Ortsstraße zu widmen. Gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 BayVwVfG und Art. 6 Abs. 2 S. 1 i. V. m. Art 58 BayStrWG ist der Markt Bruckmühl sachlich und örtlich zuständig. Die Zustimmung des Eigentümers zur Widmung wurde im Erschließungsvertrag bereits vereinbart.

III. Ebenfalls am 26.04.2023 wurde ein Teilstück des öffentlichen Feld- und Waldweges der Fl. Nr. 3439 Gem. Bruckmühl (im Eigentum des Marktes) als öffentliche Verkehrsfläche abgenommen. Die nun ausgebaute Teilfläche auf einer Länge von ca. 95 m ist zur Ortsstraße nach Art. 7 BayStrWG aufzustufen. Gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 BayVwVfG und Art. 6 Abs. 2 S. 1 i. V. m. Art 58 BayStrWG ist der Markt Bruckmühl sachlich und örtlich zuständig. Die Aufstufung ist bei der zuständigen Straßenaufsichtsbehörde anzuzeigen.

Zu I. Der Marktgemeinderat beschloss die Umstufung des öffentlichen Feld- und Waldweges im Bereich der tatsächlich hergestellten öffentlichen Straße auf der Flurnummer 3432/2 (Robert-Bosch-Straße) zur Ortsstraße und beauftragt den Verzeichnisleiter mit der Umsetzung. Anfangspunkt: Einmündung Wernher-von-Braun-Straße Endpunkt: Nordwestecke der Fl. Nr. 3434 Gemarkung Bruckmühl Länge: 154

Meter Breite: ca. 6,30 m Baulastträger: Markt Bruckmühl

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

Zu II. Der Marktgemeinderat beschloss die Widmung der neu hergestellten Verkehrsfläche Marie-Curie-Allee auf der Fl. Nr. 3433 Gemarkung Bruckmühl gem. Art. 6 BayStrWG zur Ortsstraße und beauftragt den Verzeichnisleiter mit der Umsetzung. Ebenfalls wird der Verzeichnisleiter vorsorglich beauftragt, die notwendige Anpassung der Flurnummer, sowie des Anfangs- und Endpunktes entsprechend der Änderungen der Angaben im Liegenschaftskataster zum gegebenen Zeitpunkt durchzuführen. Anfangspunkt: ca. 94 m östlich der Einmündung der Fl. Nr. 3439 Gem. Bruckmühl in die Wernher-von-Braun-Straße Endpunkt: ca. 42 m südlich der Nordgrenze Fl. Nr. 3433 Gem. Bruckmühl Länge: ca. 125 Meter Breite: Baulastträger: Markt Bruckmühl

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

Zu III: Der Marktgemeinderat beschloss die Umstufung des öffentlichen Feld- und Waldweges im Bereich der tatsächlich hergestellten öffentlichen Straße auf der Flurnummer 3439 Gem. Bruckmühl zur Ortsstraße Helene-Lange-Straße und beauftragt den Verzeichnisleiter mit der Umsetzung der notwendigen Schritte. Anfangspunkt: Südwestecke der Fl. Nr. 3433 Gem. Bruckmühl Endpunkt: ca. 30 m westlich der Nordostecke der Fl. Nr. 3446 Gem. Bruckmühl Länge: ca. 95 m Breite: ca. 7,30 m Baulastträger: Markt Bruckmühl

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

## **6. Feuerwehr-/Bürgerhaus Bruckmühl; Nutzungsänderung Bücherei sowie Sanierungsmaßnahmen; Maßnahmenbeschluss**

Im Haushalt 2023 wurden 337.000,00 € für Planungs- und Sanierungskosten am Feuerwehr-/Bürgerhaus Bruckmühl eingestellt. Durch den Umzug der Bücherei sollen mit Beschluss des Marktausschusses vom 07.04.2022 die Räumlichkeiten dem Trachtenverein Bruckmühl

zur Verfügung gestellt werden. Im Zuge dieser Nutzungsänderung sind weitere Maßnahmen zu ergreifen. Sie betreffen einen zweiten baulichen Flucht- und Rettungsweg, die Überprüfung des Brandschutzes, die Ergänzung und teilweise Erneuerung des Bodenbelags, die teilweise Erneuerung und Anpassung der Trink- und Abwasserleitungen, die Überprüfung und Anpassung der Elektroinstallation, die Durchführung von Trockenbau- und Malerarbeiten, die Erneuerung der Fenster und die Erneuerung des Fassadenanstrichs. Die Gesamtkosten (inkl. Baunebenkosten) werden auf 334.000,00 € geschätzt. Nicht ersichtliche bauliche Mängel, welche im Zuge der Ausführung festgestellt werden, können zu zusätzlichen Kosten führen (z. B. Brandschutz, defekte Leitungen, etc.). Die Verwaltung empfiehlt, die Maßnahmen mit den dafür eingestellten Haushaltsmitteln durchzuführen. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Harald Höschler, Georg Ziegler (CSU/PW). Der Marktgemeinderat billigte die Maßnahmen und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung unter Verwendung der dafür eingestellten Haushaltsmittel. Die Ergebnisse evtl. erforderlicher Ausschreibungen sind dem Gremium zur Entscheidung vorzulegen. Weitere Vergaben erfolgen – je nach Wertgrenze in der GeschOMGR – durch den Ersten Bürgermeister.

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

#### 7. Genehmigung des geänderten Defizitvertrages für die Kindertageseinrichtung Haus für

#### Kinder Heufeld zwischen dem Markt Bruckmühl und dem Träger Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V.

Zwischen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V. und dem Markt Bruckmühl wurde zuletzt 2013 ein Vertrag über den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Haus für Kinder Heufeld“ (Defizitvertrag) geschlossen, welcher zum 01.09.2013 in Kraft trat. Dieser Vertrag wurde in Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V. und nach Rücksprache mit der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Rosenheim, überarbeitet und aktualisiert. Hauptsächlich wurden die einzelnen Aufgaben der Arbeiterwohlfahrt als Träger und des Marktes Bruckmühl genauer definiert. Die Verwaltungskosten-/Gemeinkostenpauschale wurde unverändert auf 8 % auf alle Ausgaben der Einrichtung festgesetzt. Erwirtschaftete Überschüsse werden jährlich fortgeschrieben und stehen für folgende Defizitabdeckungen der Einrichtung zur Verfügung. Der Vertrag soll rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft treten. Der Marktgemeinderat genehmigte den überarbeiteten Vertragsentwurf zwischen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V. und dem Markt Bruckmühl über den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Haus für Kinder Heufeld“ rückwirkend zum 01.01.2023. Der Vertrag ist als Anlage der Niederschrift beizufügen. Bürgermeister Richter wird zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt

Abstimmungsergebnis: 23 : 0



**HEIZUNG · SANITÄR**  
**Stahuber**  
*Kompetenz und Erfahrung*



**varmeco**  
wärme.nutzen

Ihr Hersteller für:

- energiesparende Regelungstechnik
- hygienische Frischwassererwärmung
- solare Heizungsunterstützung
- Zentralregelung aller Komponenten

Schmiedstraße 17 · 83052 Kirchdorf a. H.  
Tel.: 080 62/1478 · Fax: 080 62/79911  
E-Mail: office@anton-stahuber.de  
[www.anton-stahuber.de](http://www.anton-stahuber.de)

## 8. Eingliederung des vhs Bruckmühl e. V. in die Verwaltung des Marktes Bruckmühl

Die Erwachsenenbildung hat in Bayern Verfassungsrang. Nach Art. 139 BV ist Erwachsenenbildung durch Volkshochschulen und sonstige mit öffentlichen Mitteln unterstützten Einrichtungen zu fördern. Nach Art. 57 BayGO sollen die Gemeinden in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit unter anderem öffentliche Einrichtungen schaffen und erhalten, die für das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Wohl und die Förderung des Gemeinschaftslebens ihrer Einwohner erforderlich sind. Hierzu gehören unter anderem Einrichtungen des öffentlichen Unterrichts und der Erwachsenenbildung. In Bruckmühl wird diese Aufgabe vorrangig von einem Verein, dem vhs Bruckmühl e. V., erledigt. Der Markt Bruckmühl stellt kraft Vereinsatzung den 1. Vorsitzenden des Gesamtvorstand durch den 1. Bürgermeister, den Revisor durch den Kämmerer sowie ein weiteres Gesamtvorstandsmitglied in Form des Kulturreferenten. Bereits jetzt gibt es eine enge Verflechtung zwischen vhs und Gemeindeverwaltung. Die vhs erhält regelmäßige Liquiditätszuschüsse und Unterstützung bei der Personalverwaltung. Die genutzten Räumlichkeiten sind im Eigentum des Marktes Bruckmühl bzw. wurden von diesem für die vhs angemietet. Die gemeindlichen Leistungen werden der vhs jährlich in Rechnung gestellt. Die Liquiditätszuschüsse addiert mit den in Rechnung gestellten Beträgen ergaben folgende Fördersummen in den letzten Jahren: 2020: 225.349,57 €; 2021: 174.796,22 €; 2022: 195.956,47 €. Die Eingliederung der vhs Bruckmühl in die Gemeindeverwaltung hat aus Sicht der Beteiligten mehrere Vorteile im Hinblick auf die Effizienz, die Ressourcennutzung und die Bildungsangebote in Bruckmühl. Durch die Übernahme der Aufgaben durch den Markt Bruckmühl sind auch rechtliche Fragen und Haftungsrisiken besser geregelt und können auch für den Vereinsvorstand minimiert werden. Auf Seiten der vhs entfallen alle ad-

ministrativen Aufgaben und Zusatzkosten (z. B. Steuerberater), welche mit der Führung des Vereins anfallen. Eine enge Integration ermöglicht eine ganzheitliche Planung und Koordination von Aktivitäten. Die Gemeindeverwaltung kann die vhs in die kommunale Bildungsstrategie besser einbeziehen und eine abgestimmte Angebotsplanung sicherstellen

Der Marktgemeinderat beschloss, die vhs Bruckmühl in die Gemeindeverwaltung einzugliedern. Die Eingliederung soll möglichst zum 01.01.2024 erfolgen. Der Name vhs Bruckmühl bleibt bestehen. Die Eingliederung erfolgt unter Berücksichtigung der rechtlichen Vorgaben. Ein detaillierter Umsetzungsplan wird von der Verwaltung und vhs erarbeitet. Der Marktgemeinderat ist über den Fortgang zu unterrichten und kann bei Bedarf Anpassungen vornehmen. Der Markt Bruckmühl übernimmt die Verantwortung für die Verwaltungsaufgaben der vhs, einschließlich Personal, Finanzen, Infrastruktur und Ressourcenmanagement. Die vhs wird als eigenständiger Aufgabenbereich in die Gemeindeverwaltung eingebunden und ist insbesondere für die Planung und Durchführung eines breitgefächerten Bildungsprogramms zuständig, inkl. der dazugehörigen Verwaltung von Räumen und Lehrmitteln, der Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit, der Absprachen mit Verbund- und/oder Nachbar-Volkshochschulen, sowie der Erstellung von Verwendungsnachweis und spezifischer Abrechnungen im Verbund Bruckmühl-Kolbermoor (Personalfinanzierung (PFF), Staatszuschuss nach EbFöG etc.). Die bestehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vhs werden in die Gemeindeverwaltung integriert.

Abstimmungsergebnis: 23 : 0

## 9. Bitte um Gewährung einer Zuwendung für den Maxlrainer Kultursommer 2023

Mit Schreiben vom 2.03.2023 ersucht der Kulturförderverein Mangfalltal in Maxlrain e. V. um die Gewährung einer Zuwendung für den Maxlrainer Kultursommer 2023. Seit dem Jahr 2001

erhielt der Kulturförderverein jährlich eine Zuwendung des Marktes Bruckmühl. Im ersten Jahr wurden 1.500,00 DM gewährt, in den beiden darauffolgenden Jahren jeweils 1.000,00 €. Ab dem Jahr 2005 erhielt der Verein jährlich 750,00 €. Im Jahre 2016 wurde vom Marktgemeinderat diskutiert, ob der Zuschuss auf 1.000,00 € erhöht werden soll. Letztendlich wurde dieser Antrag abgelehnt und ein Zuschuss in Höhe von 750,00 € ausbezahlt. Ab 2017 wurden vom Gremium jeweils einstimmige Beschlüsse gefasst, dem Kulturförderverein Mangfalltal in Maxlrain e.V. für die Durchführung des Maxlrainer Kultursommers einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € zu gewähren. 2020 und 2021 entschied der Marktgemeinderat einen Zuschuss von je 1.500,00 € zu gewähren. Im Rahmen des Kultursommers 2023 finden drei Veranstaltung im Gemeindegebiet Bruckmühl statt.

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Kulturförderverein Mangfalltal in Maxlrain e.V. für die Durchführung des Maxlrainer Kultursommers 2023 einen Zuschuss von 1.500,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 23 : 0

**10. Straßenbenennung im Bebauungsplangebiet Nr. 79 „Bei den Nussstauden“; Benennung von zwei Straßennamen**

Das gewerbliche Bebauungsplangebiet Nr. 79 „Bei den Nussstauden“ soll in den Jahren 2023/2024 mit zwei Straßen erschlossen werden. Hierzu wird ein Erschließungsvertrag abgeschlossen. Für die beiden Straßenzüge sind zwei Straßennamen erforderlich. Bisher wurden in dem gewerblichen Bauquartier westlich und östlich der Wernher-von-Braun-Str. folgende Straßennamen vergeben: Albert-Mayer-Str.; Rudolf-Diesel-Str.; Robert-Bosch-Str.; Siemensstraße; Wernher-von-Braun-Str.; Hermann-Oberth-Str.; Carl-Zeiss-Str.; Helene-Lange-Str.; Marie-Curie-Allee. Wortmeldungen: Kirstin Klein, Wolfgang Huber (Grüne), Anna Wallner, Harald Höschler, Robert Plank, Bartholomäus Krapichler (CSU/PW), Georg Pritzl, Maria Weber (OLB), Josef Staudt (SPD/PU), Georg Oswald (BP).

Auf Antrag von Bürgermeister Richard Richter (CSU/PW) wurde beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, den Marktgemeinderatsmitgliedern eine Liste mit allen Ehrenbrief- und Ehrenmedaillenträgern zu übersenden. Die Entscheidung über die anstehenden Straßenbenennungen wird auf eine der nächsten Sitzungen verlagt.

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

*Johann Baumann*

**Homeoffice modernisieren?  
Oder lieber gleich eine neue Wohnung!**

Für die Realisierung einer optimalen Work-Life-Balance unserer Kunden suchen wir auch laufend Wohnungen, Häuser & Grundstücke zur Vermittlung!

**S SCHLAMP IMMOBILIEN**  
EXPERTEN FÜR BEWERTUNG UND VERKAUF

**Kontaktieren Sie uns:**  
Robert Schlamp Immobilien e. K.  
Siemensstraße 14, 83052 Bruckmühl

Fon + 49 (0) 8062 90 88-0  
post@unternehmensgruppe-schlamp.de  
www.unternehmensgruppe-schlamp.de

## Aus dem Marktausschuss – Sitzung vom 15. Juni 2023

Unter dieser Rubrik informieren wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die in den Marktausschusssitzungen behandelten Tagesordnungspunkte und die dazugehörigen Beschlüsse.

Tagesordnung der am Donnerstag, 15. Juni 2023 um 17:30 Uhr in der Kulturmühle stattfindenden öffentlichen Sitzung des Marktausschusses:

### 1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

#### 1.1. Beantwortung der Anfrage von MGR Maier bzgl. des Bauendes der Helene-Lange-Straße im Baugebiet „Angerbreite-Ost“

In der Marktausschusssitzung am 04.05.2023 hat MGR Maier darauf hingewiesen, dass die Helene-Lange-Straße nicht bis zu dem im Bebauungsplan Nr. 72 festgesetzten Ende hergestellt wurde. Er war ist der Auffassung, dass dies für den Erschließungsträger eine Ersparnis bedeute und dass das fragliche östliche Teilstück der Straße als Stellplatz für die LKW's benötigt würde. Die Planungen wurden dem Marktgemeinderat am 31.03.2022 durch das planende Ingenieurbüro Roplan vorgestellt. Die geplante Ausführung der Erschließung (Herstellung der Helene-Lange-Straße lediglich bis zur Abzweigung der Marie-Curie-Allee) wurde mit einem Abstimmungsergebnis von 18:0 wie vorgestellt gebilligt. In die Planung ist mit eingeflossen, dass eine Verlängerung des Stiches nach Osten zu parkenden LKW's auf dieser Fläche führen könnte. Insoweit war zu befürchten, dass parkende Fahrzeuge sowohl den Radverkehr zwischen Jenkofen und Bruckmühl als auch den landwirtschaftlichen Verkehr zu und von den angrenzenden Grünlandfläche behindern und gefährden könnte. Dies galt es seitens des Marktes zu vermeiden. Ein weiterer Punkt, der gegen die Verlängerung spricht, ist die Tatsache, dass bei parkenden schweren Fahrzeugen der anhaltend gleichbleibende Druck auf den

Asphalt zu Verformungen führen kann. Bei einer evtl. späteren Verlängerung der Straße müsste man den gesamten Asphalt in dem Bereich wieder ausbauen und entsorgen, das Planum wiederherstellen und neu asphaltieren. Dies würde zu Mehrkosten führen.

Der Marktausschuss nahm die Bekanntgabe billigend zur Kenntnis.

#### 1.2. Beantwortung der Anfragen der MGR Maier und Mager bzgl. Verlängerung des Gehweges entlang der Vagener Straße auf Höhe der Einmündung des Vagenerau Weges

MGR Maier erkundigte sich in der Sitzung des Marktausschusses vom 04.05.2023, warum der Einmündungsbereich des Vagenerau Weges in die Vagener Straße so unangenehm zum überfahren ist. Ebenfalls wurde um die Auskunft gebeten, warum der Bordstein des verlängerten Gehweges entlang der Vagener Straße so scharfkantig ist. MGR Mager fragte ergänzend an, warum die Lücke zwischen der Gehwegabgrenzung zu den Privatgrundstücken und der dort stehenden Lärm-/Sichtschutzwand immer noch nicht verkehrssicher geschlossen wurde. Zum Einmündungsbereich: Für eine ordentliche Wasserführung hat der Landkreis (Straßenbauasträger der Kreisstraße und damit auch für die Straßenentwässerung verantwortlich) auf der Westseite der Vagener Straße eine sog. Homburger Kante verbaut. Diese gewährleistet das, dass Regenwasser aus dem Einmündungsbereich sowie von der nördlich anschließenden Entwässerungsrinne zum nächsten Regenwassereinlauf geführt wird. Ohne diese Kante würde das Regenwasser im Einmündungsbereich stehenbleiben und den fließenden Verkehr beeinträchtigen bzw. dazu führen, dass Fußgänger nass gespritzt würden. Der Bordstein, welcher als Abgrenzung des Gehweges zur Straße dient, sowie die Homburger Kante werden in Abstimmung mit der Kreistiefbauverwaltung bei nächster Gelegenheit gefasst. Bzgl. der Lücke an der Gehweghinterkante muss leider mitgeteilt wer-

den, dass der Nachunternehmer, welcher die Arbeiten ausführen sollte, die entsprechenden Arbeiten aus Kapazitätsgründen nicht durchführen konnte. Zwischenzeitlich ist sog. der Jahresvertrag, zu dessen Konditionen die Leistung beauftragt worden war, ausgelaufen. Die Arbeiten werden an den Nachfolger vergeben sobald der neu zu schließende Jahresvertrag wirksam wird. Der Marktausschuss nahm die Informationen billigen zur Kenntnis.

## 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.05.2023

Die Sitzungsniederschrift vom 04.05.2023 wurde einstimmig genehmigt

## 3. Bekanntgabe der auf dem Verwaltungsweg weitergeleiteten Bauanträge

Die Bürowegliste zur oben genannten Marktausschusssitzung wird im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Der Marktausschuss nahm Kenntnis.

## 4. Widmung der Flaniermeile und der Gehwegverbindungen im Bebauungsgebiet Blumenstraße Ost und nördlich des Mangfall Centers zum beschränkt öffentlichen Weg

Nach Fertigstellung der Erschließungsanlagen im Bereich des Altenheims und der Wohnbebauung wurden die in der Anlage gekennzeichneten Flächen zur Nutzung für Fußgänger und Radfahrer freigegeben. Gemäß den Festlegungen im Bebauungsplan sind die in der Anlage markierten Flächen nach Art. 6 BayStrWG als

beschränkt öffentlicher Weg zu widmen. Da die Wegeflächen sich nicht ausschließlich im Eigentum des Marktes befinden, wurde die Zustimmung zur Widmung und damit die öffentliche Nutzung bereits im Erschließungsvertrag vom 12.12.2017 vereinbart. Gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 BayVwVfG und Art. 6 Abs. 2 S. 1 i. V. m. Art 58 Bay StrWG ist der Markt Bruckmühl örtlich und sachlich zuständig. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Richard Linke (OLB).

Der Marktausschuss beschloss die Widmung des Flurstücks 3831 Gem. Bruckmühl, sowie der Teilfläche der Fl. Nr. 3831/14 Gem. Bruckmühl zum beschränkt öffentlichen Weg zur Nutzung für Fußgänger und Radfahrer. Es besteht ein Befahrungsverbot für Fahrzeuge aller Art, ausgenommen Rettungsfahrzeuge. Der Verzeichnisführer wird mit der Umsetzung beauftragt. Aufteilung des Weges in 3 Teilstrecken: Anfangspunkt T I: Südwestecke der Fl. Nr. 3831/15 Gem. Bruckmühl Endpunkt T I: Südwestecke der Fl. Nr. 3831/3 Gem. Bruckmühl Länge T I: Teillänge von 80 M Anfangspunkt T II: Südostecke der Fl. Nr. 3831/15 Gem. Bruckmühl.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

## 5. Antrag auf Baugenehmigung für die Ergänzung zur bestehenden Nutzungsänderung – Antrag auf Erhöhung der Anzahl der betreuten Kinder von 30 auf 40 auf dem Grundstück Norderwiechs 36, 83052 Bruckmühl, Fl. Nr. 714, Gem. Bruckmühl

T



ZIMMEREI - BAUSPENGLEREI

SCHNITZENBAUMER

ALLES UNTER EINEM DACH GMBH

HOLZBAU • SPENGLEREI • FLACHDÄCHER • VELUX-FENSTER • BAUWERKSABDICHTUNG

Pettenkofenstr. 19a • 83052 Bruckmühl/Heufeld • Tel. 0 80 61/9 37 69 60 • Fax 0 80 61/9 37 69 61 • schnitzenbaumer-gmbh@online.de

Der Bauernhofkindergarten wurde bereits 2017 für 30 Kinder genehmigt. Im Hinblick auf den damals genehmigten Plan haben sich nur Änderungen von Trennwänden in den Räumen des EG und einer Fluchttüre im 1. OG ergeben. Zudem wurde das 2013 genehmigte und genutzte Kellergeschoss ebenfalls mit in den neuen Eingabeplan mit aufgeführt, damit alle den Kindergarten betreffenden Räumlichkeiten auf einem Plan ersichtlich sind. Nun soll für die bereits bestehende Nutzungsänderung eine Ergänzung auf Erhöhung der Anzahl der betreuten Kinder von 30 auf 40 erfolgen. An der äußerlichen Gestalt des Gebäudes verändert sich nichts. Bei dem Vorhaben handelt es sich um einen Sonderbau. Der Flächennutzungsplan stellt für das Grundstück Noderwiechs 36, 83052 Bruckmühl, Fl. Nr. 714, Gem. Bruckmühl im Bereich des Kindergartens ein Dorfgebiet dar. Das Grundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes. Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich daher nach § 34 BauGB dem sog. Innenbereich. Nach § 34 BauGB ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Das Vorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die umliegende Bebauung ein, die Erschließung kann ebenfalls als gesichert betrachtet werden. Es werden nur geringfügige Veränderungen im Gebäude vorgenommen und die Nutzung wird lediglich erweitert. Dem Vorhaben kann aus Sicht der Verwaltung daher zugestimmt werden. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Anna Wallner (CSU/PW).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung für die Ergänzung zur bestehenden Nutzungsänderung – Antrag auf Erhöhung der Anzahl der betreuten Kinder von 30

auf 40 zu erteilen, da das Vorhaben nach § 34 BauGB bauplanungsrechtlich zulässig ist.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Anmerkung der Redaktion: Mit diesem Beschluss wurde der maximale Kapazitätsrahmen genehmigt. Tatsächlich sollen in der Einrichtung jedoch nur 31 Kinder betreut werden.

#### **6. Antrag auf Baugenehmigung für die Neuerrichtung von zwei Mehrfamilienhäusern mit je drei Wohneinheiten sowie ein unterkellertes Zwischenbau für eine Multiparkergarage, zwei Einzelgaragen und Wohn- und Technikräumen, einem Outdoormultiparker und freien Stellplätzen auf den Grundstücken Göttinger Straße 14 und 14 a, 83052 Bruckmühl, Fl. Nrn. 4410 und 4410/1, Gem. Bruckmühl**

Bereits in der Marktausschusssitzung vom 02.03.2023 wurde ein Bauantrag des Antragstellers für die Neuerrichtung eines MFH mit drei WE, eines MFH mit fünf WE, sowie einen unterkellerten Zwischenbau für eine Multiparkergarage, eine Einzelgarage, Wohn- und Technikräume und einen Outdoor-Multiparker auf den Grundstücken behandelt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde nicht erteilt. Entgegen der ursprünglich eingereichten Planung wurde die Anzahl der Wohnungen beim aktuellen Antrag auf Baugenehmigung von insgesamt acht Wohnungen auf sechs Wohnungen reduziert. Durch die Reduzierung der Wohnungsanzahl konnte die Anzahl der notwendigen Stellplätze von 15 auf 12 reduziert werden. Die Vorgabe des Kreistiefbauamtes „kein direktes Aus- oder Einparken auf die Göttinger Straße“ kann somit umgesetzt werden. Auch den Anregungen aus dem Marktausschuss zur Reduzierung der Wohnungsanzahl wurde mit dem aktuellen Antrag Rechnung getragen. Die Gebäude haben sich in Lage, Grundfläche und Höhe nicht verändert. Auch die Ansichten wurden nur geringfügig abgeändert. Dies ohnehin nur bei Haus 2. Das Haus 1 bleibt gänzlich unverändert. Das Grundstück umfasst eine Fläche von 805 m<sup>2</sup>. Die be-

stehenden Gebäude sollen abgerissen werden. Die insgesamt 12 notwendigen Stellplätze laut Stellplatzsatzung können auf dem Grundstück nachgewiesen werden. Das Grundstück befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils und liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, weshalb sich die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens nach § 34 BauGB-Innenbereich beurteilt. Demnach ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist (§34 Abs. 1 Satz 1 BauGB). Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan des Marktes Bruckmühl ist das Grundstück als Mischgebiet dargestellt. In einem Mischgebiet sind gem. § 6 Abs. 2 Nr. 1 BauNVO Wohngebäude zulässig. In der Nachbarschaft befinden sich bereits Gebäude mit einer ähnlichen überbauten Grundstücksfläche sowie mit einer ähnlichen Kubatur. Nach Auskunft des Landratsamtes Rosenheim fügt sich das Bauvorhaben in die nähere Umgebung ein und es gibt keine Einwände zu der aktuellen Planung. Das Vorhaben fügt sich auch aus Sicht der Verwaltung in die nähere Umgebung ein. Die Erschließung für Wasser, Abwasser und die wegemäßige Erschließung sind gesichert.

Der Marktausschuss beschloss das gemeindliche Einvernehmen für den Antrag auf Baugenehmigung für die Neuerrichtung von zwei Mehrfamilienhäusern mit je drei Wohneinheiten, sowie eines unterkellerten Zwischenbaus für eine Multiparkgarage, zwei Einzelgaragen, Wohn- und Technikräumen und einem Outdoor-Multiparker sowie freien Stellplätzen zu erteilen, da das Vorhaben bauplanungsrechtlich nach § 34 BauGB zulässig ist.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

## 7. Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

## und Stellplätzen auf dem Grundstück Göttinger Straße 4, 83052 Bruckmühl, Fl. Nr. 4420, Gem. Bruckmühl

Bereits in der Marktausschusssitzung vom 02.02.2023 wurde der Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage und Stellplätzen auf dem Grundstück behandelt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde nicht erteilt. Der Bauantrag wurde zur weiteren Bearbeitung an das Landratsamt Rosenheim weitergeleitet. Mit Schreiben vom 24.04.2023 teilte das Landratsamt Rosenheim dem Markt Bruckmühl mit, dass es das Bauvorhaben für genehmigungsfähig erachte und das von der Marktgemeinde verweigerte Einvernehmen ersetzen werde. Nun muss vom Marktausschuss entschieden werden, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird, oder ob das gemeindliche Einvernehmen vom Landratsamt ersetzt werden soll. Aus Sicht der Verwaltung kann dem Bauvorhaben zugestimmt

**JOSEF SCHWEIGER**  
GmbH  
*... für jede Öffnung das richtige Tor*

**Garagentore, Hoftore,  
Türen und Torantriebe**



600 m<sup>2</sup> Ausstellung  
im Berglandhof

Lieferung + Montage + Wartungen  
durch TÜV-geprüfte Sachkundige

Neukirchner Str. 1 · 83629 Weyarn-Stürzlham  
Telefon: 080 20 / 10 77 · Fax: 080 20 / 5 11  
E-Mail: info@schweiger-tore.de  
www.schweiger-tore.de

werden. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Anna Wallner, Hubert Maier (CSU/PW), Josef Staudt (SPD/PU), Georg Oswald (BP).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen für den Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage und Stellplätzen zu verweigern. Die Verwaltung wird beauftragt, das Landratsamt darauf hinzuweisen, dass der Marktausschuss erhebliche Bedenken hat, dass hier ein gesundes Wohnen stattfinden kann, insbesondere in den Wohnungen auf der Nordseite im Erdgeschoss, aber auch in den darüberliegenden Wohnungen aufgrund der Immission. Der Marktausschuss bittet daher darum, dass die Kreisbauabteilung die Abteilung Immissionsschutz am Verfahren beteiligt. Weitere Schwierigkeiten sieht der Marktausschuss bei den Überschreitungen der Abstandsflächen der Tiefgaragenabfahrt, bei den Duplexparkplätzen in der Tiefgarage und bei der Anfahrbarkeit der Tiefgaragenstellplätze. Außerdem ist der vorgesehene Spielplatz im Süden so nicht benutzbar.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

**8. Antrag auf Baugenehmigung für das Einbringen einer Schleppgaube bei einer Doppelhaushälfte und das Aufbringen einer Aufdachdämmung zur energetischen Aufwertung auf dem Grundstück Finkenstraße 1, 83052 Bruckmühl, OT Heufeldmühle, Fl. Nr. 4570/18, Gem. Bruckmühl**

Für das Einbringen einer Schleppgaube bei einer Doppelhaushälfte und das Aufbringen einer Aufdachdämmung zur energetischen Aufwertung auf dem Grundstück liegt ein Antrag auf Baugenehmigung vor. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Heufeldmühle“ und der dazugehörigen 7. sowie 77. Änderung. Grundsätzlich kann für ein Bauvorhaben, das die Festsetzungen des Bebauungsplanes einhält, das sogenannte Genehmigungsverfahren durchge-

führt werden. Da in dem vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung die Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt worden. Ein Befreiungsantrag bezieht sich auf die Festsetzung, wonach zwei Vollgeschosse möglich sind. Durch das Einbringen der Schleppgaube entsteht allerdings ein drittes Vollgeschoss. Sollte der Befreiung von der Festsetzung bezüglich der Vollgeschosse des Bebauungsplanes zugestimmt werden, entsteht hier ein Bezugsfall für weitere Bauvorhaben im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Heufeldmühle“. Der zweite Befreiungsantrag bezieht sich auf die Festsetzung, wonach Dächer von Hauptgebäuden einheitlich mit ortsüblichen Materialien wie Pfannen, Falzziegel oder Frankfurter Pfannen einzudecken sind. Die Dachhaut der Schleppgaube wird mit einer bituminösen Abdichtung erstellt, der Rest des Hauptdaches bleibt bei Falzziegel. Nach Auskunft des Landratsamtes Rosenheim können die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Aussicht gestellt werden. Nach § 31 Abs. 2 BauGB kann von den Festsetzungen des Bebauungsplans befreit werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und wenn die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Das gemeindliche Einvernehmen zu den beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes kann aus Sicht der Verwaltung erteilt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind und auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Einbringen einer Schleppgaube

bei einer Doppelhaushälfte und das Aufbringen einer Aufdachdämmung zur energetischen Aufwertung zu erteilen, da das Vorhaben bauplanungsrechtlich zulässig ist. Das gemeindliche Einvernehmen zu den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

**9. Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Gewerbegebäudes mit Tiefgarage auf dem Grundstück Marie-Curie-Allee 8, 83052 Bruckmühl, Fl. Nr. 3433/Teilfläche, Gem. Bruckmühl**

Es wird beantragt, ein Gewerbegebäude mit Tiefgarage zu errichten. Das Gebäude ist mit einer Länge auf der Nordseite von 65,45 m und einer Breite auf der Westseite von 43,60 m geplant. Im südlichen Bereich springt das Gebäude nach 32,18 m um 9,15 m nach Norden zurück. Im östlichen Bereich springt, das Gebäude nach 11,65 m um 4,50 m nach Westen zurück. Im Untergeschoss des Gebäudes befinden sich die Tiefgarage, Lagerräume, Technikräume sowie ein Fahrradabstellraum. Im Erdgeschoss sind Lagerflächen, Werkstätten, Büroräume, Aufenthaltsräume und Sanitärräume vorgesehen und im 1. Obergeschoss sowie im 2. Obergeschoss sind Büroräume, Aufenthaltsräume

sowie Sanitärräume geplant. Das Gewerbegebäude wird mit einer Höhe von 13,00 m und einem Flachdach errichtet. Im nordöstlichen Bereich des Gebäudes, befindet sich ein Aufbau für die Technik mit einer Gesamthöhe von 15,16 m. Das Gewerbegebäude mit Büroräumen soll zukünftig von einer Baufirma sowie einer Maschinenbaufirma genutzt werden. Es handelt sich um einen Sonderbau nach Art. 2 Abs. 3 Satz 1 Nr. 5 BayBO. Die erforderlichen 65 Stellplätze können auf dem Grundstück nachgewiesen werden. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 „Angerbreite-Ost“. Grundsätzlich kann für ein Bauvorhaben, das die Festsetzungen des Bebauungsplanes einhält, das sogenannte Genehmigungsverfahren durchgeführt werden. Da in dem vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung die Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt worden. Die beantragte Befreiung bezieht sich auf die Festsetzung Nr. C.4.1 des Bebauungsplanes, welche regelt, dass das Verhältnis von Breite zu Länge des Baukörpers mind. 1:1,5 betragen muss. Das Verhältnis des beantragten Baukörpers beträgt 1:1,46. Nach § 31 Abs. 2 BauGB kann von

Landmetzgerei

Wir wünschen unseren Kunden einen schönen Grillsommer!



SOMMER  
SONNE  
GRILLEN!

Immer frisch bei uns: hochwertige Grillprodukte - saftige Steaks, köstliche Würste, variantenreiche Grillspieße, marinierte Grillspezialitäten und vieles mehr!

<p style="font-weight: bold; color: white;">UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN</p> <p>Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr Sa. 7.00 - 12.00 Uhr</p>	<p style="font-weight: bold; color: white;">Metzgerei &amp; „beim Rumpel“</p> <p>Sonnenwiechser Str. 41a 83052 Bruckmühl</p>	<p style="font-weight: bold; color: white;">Filiale</p> <p>Westerhamer Str. 8 83620 Feldkirchen-Westerham</p>
--	--	---

www.metzgerei-rumpel.de

den Festsetzungen des Bebauungsplans befreit werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und wenn die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Das gemeindliche Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 72 „Angerbreite-Ost“, 2. Änderung kann aus Sicht der Verwaltung erteilt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind und auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Wortmeldungen: Michael Stahuber (CSU/PW), Richard Linke (OLB), Wolfgang Huber (Grüne).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Gewerbegebäudes mit Tiefgarage zu erteilen, da das Vorhaben bauplanungsrechtlich zulässig ist. Das gemeindliche Einvernehmen zur beantragten Befreiung von der Festsetzung Nr. C.4.1 des Bebauungsplanes Nr. 72 „Angerbreite-Ost“, 2. Änderung wird erteilt. Abstimmungsergebnis: 11 : 0

### **10. 115. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet „Hinrichsseggen“ im Bereich der Grundstücke Fl. Nr. 4694/3 und 4694/4, Gemarkung Bruckmühl Antrag auf Änderung der Planung**

In der Sitzung des Marktausschusses vom 29.07.2021 wurde das Verfahren zur 115. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet „Hinrichsseggen“ eingeleitet, um im Bereich der Grundstücke (Rübezahweg 7/9/11) eine Wohnanlage für sozial geförderte Mietwohnungen zu ermöglichen. Der Entwurf der Bebauungsplanänderung samt Begründung wurde in der Sitzung des Marktausschusses vom 16.09.2021 gebilligt. Die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 11.10.2021

bis 10.11.2021 und die Abwägungsbeschlüsse wurden in Sitzung des Marktausschusses vom 21.07.2022 gefasst. Der Antragsteller hat inzwischen die erforderlichen Gutachten (Bodengutachten und Niederschlagswasserbeseitigungskonzept), welche im Zuge der Abwägung als erforderlich erachtet wurden, erstellen lassen. Die Gutachten kommen zu dem Ergebnis, dass sich im Hinblick auf die Grundwassersituation keine negativen Auswirkungen für die umliegende Bebauung ergeben. Mit Schreiben vom 25.04.2023 wird beantragt, die Fläche für die Tiefgarage bis unter das östliche Wohngebäude Haus 3 zu erweitern. Hierdurch soll die Möglichkeit geschaffen werden, das gesamte Vorhaben als geförderten Wohnnutzungsbau zu nutzen, falls die besondere Wohnform im Haus 2 nicht umsetzbar ist. Die Abwägungsbeschlüsse sowie die beantragte Erweiterung der Tiefgarage wurden in den Entwurf der Bebauungsplanänderung sowie der Begründung eingearbeitet. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne).

Der Marktausschuss beschloss, der beantragten Änderung zuzustimmen und das Bebauungsplanänderungsverfahren entsprechend der neuen Planung fortzuführen. Gleichzeitig billigt der Marktausschuss den vom Architekturbüro Petzenhammer überarbeiteten Entwurf der Bebauungsplanänderung samt Begründung (Planungsstand 15.06.2023) zum Zwecke der erneuten öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange. Abstimmungsergebnis: 11 : 0

### **11. 105. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet „Heufeldmühle“ im Bereich des Grundstücks Fl. Nr. 3193/72, Gemarkung Bruckmühl Ergebnis der schalltechnischen Untersuchung und Antrag auf Änderung der Planung**

In der Marktausschusssitzung vom 05.05.2022 wurde ein Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet „Heufeldmühle“ zur Zulassung eines Doppelhauses in Ost-West

Ausrichtung im Bereich des Grundstücks behandelt, welcher abgelehnt wurde. Problematisch wurde damals unter anderem ein zu nahes Heranrücken der Wohnbebauung an die stark frequentierte Gottlob-Weiler-Straße/Hinrich-Pferdmenges-Straße und die damit einhergehende Immissionsbelastung gesehen. In der Marktausschusssitzung vom 21.07.2022 wurde ein erneuter Antrag mit einer geänderten Planung zur Zulassung eines Doppelhauses in Nord-Süd Ausrichtung behandelt. Der geänderten Planung wurde zugestimmt und das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes wurde mit der Maßgabe eingeleitet, im Vorfeld eine schalltechnische Untersuchung durchzuführen. Die schalltechnische Stellungnahme vom 21.02.2023 wurde von der Ing.-GmbH für Immissionsschutz und Bauphysik C. Hentschel Consult aus Freising erstellt und kommt zu dem Ergebnis, dass an der Nord-, West- und Südfassade der Orientierungswert der DIN 18005 als auch der Immissionsgrenzwert der 16.BImSchV für ein Allgemeines Wohngebiet überschritten wird. Nur an der Ostfassade kann der Orientierungswert der DIN 18005 für ein Allgemeines Wohngebiet eingehalten werden. Es sind daher verschiedene Schallschutzmaßnahmen erforderlich. Die schalltechnische Stellungnahme wurde dem Antragsteller zur Kenntnisnahme zugeleitet. Da bei der derzeitigen Planung die Gartenbereiche sowie die Aufenthaltsräume nach Westen ausgerichtet sind, dort aber die Errichtung/Erhöhung der Schallschutzwand notwendig ist, hat der Bauwerber Kontakt mit dem beauftragten Ingenieurbüro aufgenommen, wie das Gebäude im Hinblick auf den Schallschutz optimiert werden könnte. Hierbei wurde auch die damalige Planung des Doppelhauses in Ost-West Ausrichtung, welches abgelehnt wurde, untersucht. Mit der schalltechnischen Untersuchung wurden verschiedene Varianten untersucht. Sie beziehen sich auf die Länge und Anordnung eines Walls bzw. einer Lärmschutzwand (Variante A: Erhöhung und Verlängerung des vorhandenen Walls),

Variante B (Errichtung einer Lärmschutzwand anstelle des Walls). In die Überlegungen wurden ferner Aspekte wie die Übersichtlichkeit im Einmündungsbereich des Kreisverkehrs, die Ost-West Ausrichtung des damals geplanten Doppelhauses und die Abschirmung der Außenwohnbereiche. Wortmeldungen: Christian Kastl, Anna Wallner (CSU/PW), Stefan Mager, Wolfgang Huber (Grüne). Der Marktausschuss beschloss, der beantragten Änderung der Planung zuzustimmen und das Bebauungsplanänderungsverfahren mit dem geplanten Doppelhaus in Ost-West Ausrichtung, westseitiger Garage und südlich daran anschließender Lärmschutzeinrichtung mit einer noch in Zusammenarbeit mit dem Schallschutzgutachter zu bestimmenden Höhe fortzuführen. Gleichzeitig billigt der Marktausschuss den von der gemeindlichen Bauverwaltung zu dem fertigenden Entwurf der Bebauungsplanänderung samt Begründung. Sollte eine

## Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb

**für jedermann:**  
Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine



- ✓ schnell
- ✓ pünktlich
- ✓ zuverlässig
- ✓ faire Preise

*Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!*

**Telefon: 08031 / 392 - 4355**

Fax: 08031 / 392 - 9 4355

Landkreismüllabfuhr  
Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling

E-Mail: [containerdienst@ira-rosenheim.de](mailto:containerdienst@ira-rosenheim.de)  
Web: [www.containerdienst-rosenheim.de](http://www.containerdienst-rosenheim.de)



Lärmschutzeinrichtung unter 3 m nicht möglich sein, ist der Vorgang dem Marktausschuss nochmal zur Behandlung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

**12. Ortsabrundungssatzung (Einziehungssatzung) für den nordöstlichen Bereich des Ortsteils Hornau Abwägungs- und Satzungsbeschlussfassung**

Der Schriftführer erläutert Anlass und Umfang der Ortsabrundungssatzung und verliest daraufhin die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange (11.04.2023 bis 11.05.2023) eingegangenen Stellungnahmen sowie die Abwägungsvorschläge der Verwaltung. Aufgrund einer Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde wurde Planung überarbeitet und die Satzung und Begründung entsprechend redaktionell geändert. Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Planung sind nicht erforderlich.

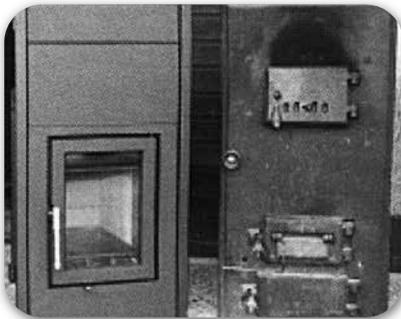
Der Marktausschuss beschloss den Entwurf der Ortsabrundungssatzung (Einziehungssatzung) für den nordöstlichen Bereich des Ortsteils Hornau samt Begründung, jeweils in der Fassung vom 15.06.2023, als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, die als Satzung beschlossene Ortsabrundungssatzung ausfertigen zu lassen, ortsüblich bekannt zu machen und anschließend die Verfahrensvermerke anzubringen, sobald der Nachweis über die dingliche Sicherung der Ausgleichsfläche erbracht wurde.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

**13. Antrag auf Erlass einer Außenbereichssatzung (Lückenfüllungssatzung) für den Ortsteil Linden**

Der Ortsteil Linden liegt baurechtlich im Außenbereich (§ 35 BauGB) und ist im Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Mit Schreiben vom 25.04.2023 wird der Erlass einer Außenbereichssatzung (Lückenfüllungssatzung) beantragt, durch welche die Errichtung eines Einfamilienhauses südöstlich des bestehenden Wohnhauses Linden 5/7 ermöglicht werden soll. Rechtliche Beurteilung: Die Gemeinde kann für bebaute Bereiche im Außenbereich, die nicht überwiegend landwirtschaftlich geprägt sind und in denen eine Wohnbebauung von einigem Gewicht vorhanden ist, durch Satzung (Lückenfüllungssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB) bestimmen, dass Wohnzwecken dienenden Vorhaben im Sinne des Absatzes 2 nicht entgegengehalten werden kann, dass sie einer Darstellung im Flächennutzungsplan über Flächen für die Landwirtschaft oder Wald widersprechen oder die Entstehung oder Verfestigung einer Splittersiedlung befürchten lassen. Die Satzung kann auch auf Vorhaben erstreckt werden, die kleineren Handwerks- und Gewerbebetrieben dienen. Voraussetzung für die Aufstellung der Satzung ist, dass 1. sie mit einer geordneten städtebaulichen Entwicklung vereinbar ist, 2. die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Pflicht zur Durchfüh-

**Generalüberholen  
Sie jetzt Ihren Kachelofen**



**Kleinmaier Ofenbau**

Fachausstellung Öfen und Herde  
Heufeld • Telefon: 0 80 61 / 3 74 27

zung einer Umweltverträglichkeitsprüfung zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen, nicht begründet wird und 3. keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b genannten Schutzgüter bestehen. Aus Sicht der Verwaltung sind sämtliche Voraussetzungen erfüllt, sodass der Erlass einer Lückenfüllungssatzung für den Ortsteil Linden entsprechend des als Anlage beigefügten Vorschlages rechtlich möglich wäre. Der Erlass einer Satzung wurde im Vorfeld auch mit dem Landratsamt Rosenheim abgeklärt, welches ebenfalls die Auffassung vertritt, dass diese zulässig ist. Mit dem Landratsamt wurde auch der Vorschlag einer Satzungslinie besprochen bzw. gemeinsam erarbeitet. Ob die mit der Satzung verbundene Schaffung von zusätzlichem Baurecht im Hinblick auf eine geordnete städtebauliche Entwicklung gewünscht ist, bleibt der Entscheidung des Marktausschusses vorbehalten.

ten. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Christian Kastl, Michael Stahuber (CSU/PW). Der Marktausschuss beschloss, das Verfahren zum Erlass einer Lückenfüllungssatzung gem. § 35 Abs. 6 BauGB für den Ortsteil Linden einzuleiten. Die Satzungslinie wird entsprechend des von der Verwaltung als Anlage beigefügten Vorschlages festgelegt. Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen. Gleichzeitig billigt der Marktausschuss den zu fertigenden Entwurf der Lückenfüllungssatzung. Vor Einleitung des Verfahrens ist mit den Antragstellern ein städtebaulicher Vertrag bezgl. der Übernahme der durch den Erlass der Lückenfüllungssatzung verursachten Kosten, welche mit 400,00 € festgesetzt werden, zu schließen. Das Verfahren zum Erlass der Lückenfüllungssatzung ist erst durchzuführen, wenn dieser Betrag bei der Marktkasse eingegangen ist.  
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

*Johann Baumann*



## STEINGRÄBER SOMMERFEST 23. JULI 2023 IN VAGEN

Sommerfest und Tag der offenen Tür mit buntem Programm und feinen Spezialitäten für Jung & Alt. Sonntag, 23. Juli ab 10 Uhr. Wir freuen uns auf Sie, bei jedem Wetter!

[www.hofbaeckerei-steingraber.de](http://www.hofbaeckerei-steingraber.de)



Aktuelles auch auf Facebook!



**Eine Auswahl unserer Neuerwerbungen für Juli 2023**

Gemeindebücherei Bruckmühl, Bahnhofstraße 10, Tel. 08062/4664, buecherei@buckmuehl.de

Für Erwachsene – Romane

- Barcher: Warwick 4 – Ewige Feinde
- Backman: Brandmal
- Beck: Das Ende
- Berg: Das Kaufhaus 1 – Zeit der Sehnsucht
- Boyle: Blue Skies
- Eyssen: Trügerisches Lavandou  
*Spiegel Bestseller*
- George: Das Bücherschiff des Monsieur Perdu
- Giolito: Mit zitternden Händen
- Hülsmann: Morgen mach ich bessere Fehler
- Klüpfel/Kobr: Die Unverbesserlichen 2 – Die Revanche des Monsieur Lipaire
- Leon: Wie die Saat, so die Ernte
- Lind: Mit dem Mut zur Liebe
- Lund: Schwedenlicht
- Lundberg: Wo wir uns trafen
- McFadden: Wenn sie wüsste
- Penny: Die Reise nach Paris
- Quinn: Queen Charlotte
- Rademacher: Stille Sainte-Victoire
- Ruge: Pompeji
- Sander: Der Strand 3 – Vergessen
- Scalia: Finsteres Meer
- Scarpa: Der Fall San Marino
- Score: Things We Never Got Over
- Stuckrad-Barre: Noch wach?
- Ventura: Bleich wie der Mond
- Wilken: Das Rosencottage
- Leagh: Where Summer stays
- Lauren: The Unhoneymooners
- Geschke: Die Verborgenen

Für Erwachsene – Sachbücher

- Bode: Der Supermarkt-Kompass
- Bott: #gemeckerfrei  
BeziehungsCode
- Daniel: Happy Brain – Happy You
- Debus: Das Kochbuch für gesunde Gefäße
- Fitzharris: Der Horror der frühen Chirurgie
- Holzner: Keine halben Sachen
- Kast: Kompass für die Seele
- Liebelt: Face Workout
- Riedl: Der Hafer-Masterplan
- Seifert: Wärmepumpen für Heizung und Warmwasser

Für Kinder unter 6 Jahren

- Astner: Schlaf ein, kleiner Schmollops
- Gehrmann: Am Leuchtturm gibt es Erdbeereis
- Lindgren: Michel aus Lönneberga (Alle Abenteuer in einem Band)
- Wohlleben: Wie schläft der Wald?
- Wich: Ponygeschichten
- Neudert: Drachengeschichten
- Meadows: Ein Welpen braucht Hilfe

Für Jugendliche ab 14 Jahren

- Benning: Dark Sigils – Wie die Dunkelheit befiehlt
- Kuhn: Ravenhall Academy – Verborgene Magie
- Langreuter: Käpt'n Sharky – Der geheimnisvolle Smaragdeisberg
- Mafi: Shatter me
- Thomas: Sol – Das Spiel der Zehn

**Neue DVDs für Erwachsene und Kinder**

Avatar-The Way of Water, Dungeons And Dragons-Ehre unter Dieben, Super Mario Bros, Was man von hier aus sehen kann, Wimbledon ... und vieles mehr.

**Neuheiten für Kinder und Jugendliche von 6 – 14 Jahren im Leseclub**

**19. JULI – 11. SEPTEMBER**

**FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 7 BIS 14 JAHREN (2. – 8. KLASSE)**

Wir starten am Mittwoch, 19. Juli 13.00 – 15.00 Uhr

Mit Informationen zum Ablauf des Leseclubs sowie zu geplanten Sommerferien-Aktionen und der Ausleihe der Leseclub-Bücher!

Anmeldung während der gesamten Sommerferien möglich!

**IN DEN SOMMERFERIEN IST DIE BÜCHEREI  
ZU DEN NORMALEN ZEITEN GEÖFFNET!**



**Neue Öffnungszeiten:**

Montag	13 – 18 Uhr	Donnerstag	13 – 19 Uhr
Mittwoch	10 – 15 Uhr	Freitag	13 – 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Das Büchereiteam

**MEISTER DER ELEKTROTECHNIK • ENERGIEBERATER**



**Sven Blum**  
Karl-Stieler-Str. 12  
83052 Bruckmühl  
Tel.: 0 80 62/72 88 84  
Fax: 0 80 62/72 88 85  
info@elektroundumwelt.de  
www.elektroundumwelt.de



**Ihr Elektro- und Solarstrompartner!**

## Die Junge vhs-Ferienprogramm

### Arbeiten mit Modelliermasse für Kinder von ca. 5 – 8 Jahren

Aus Modelliermasse und vielen anderen Materialien wie Schrauben, Draht, Holzstöckchen und Stoff gestaltet jedes Kind eine kleine Figur. Anschließend darf der Fantasie freien Lauf gelassen und sich mit allen vorhandenen Materialien ausgetobt werden. Bitte mitbringen: Kleidung, die dreckig werden darf, Trinken, evtl. Pausensnack.

**Montag, 31.07.23, 10.30 – 13.00 Uhr**

**Justus-von-Liebig-Schule, vhs Werk-Atelier**

### Murmelbahnen für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Mit Hilfe von Korken und Pappe bauen wir uns unsere eigene Murmelbahn und gestalten diese mit Farbe.

Falls noch Zeit übrig bleibt, gibt es noch eine kleine Überraschungsbastelei.

Bitte mitbringen: Flüssigen Bastelkleber, Kleidung, die dreckig werden darf, Trinken, evtl. Pausensnack.

**Dienstag, 01.08.23, 10.30 – 13.00 Uhr**

**Justus-von-Liebig-Schule, vhs Werk-Atelier**

### Deine eigene Schatzkiste für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Jedes Kind gestaltet sein ganz individuelles Schatzkästchen aus Holz (22cm x 13 cm x 8 cm). Dazu verwenden wir Acrylfarbe, Stoff, Stifte und Schmucksteine. Bitte mitbringen: Kleidung, die dreckig werden darf, Bastelkleber, Trinken, evtl. Pausensnack.

**Mittwoch, 02.08.23, 10.30 – 13.00 Uhr**

**Justus-von-Liebig-Schule, vhs Werk-Atelier**

### Crashkurs Film – Schnuppernachmittag vom Drehbuch bis zum Film

Du hast dich schon immer gefragt, wie Johnny Depp sich in die Rolle des Captain Jack Sparrow einfindet?

Welche Kameraeinstellungen in Star Wars verwendet werden? Wie Harry Potter vom Buch zum Film gebracht wurde?

Egal, ob du gerne schreibst, gerne schauspielerst, technikbegeistert bist oder einfach mal ein Filmset erleben möchtest, am Schnuppernachmittag werden alle diese Felder grob besprochen und anhand von Filmbeispielen bearbeitet und auch praktisch geübt.

Bei entsprechendem Interesse ist die Umsetzung eines Filmprojekts geplant.

Der Jugendtreff Bruckmühl ist barrierefrei, ein/e Mitarbeiter/in der Jugendarbeit ist mit dabei.

Da unterschiedlichste Aufgabenfelder zu bearbeiten sind, ist die Film AG für Kinder und Jugendliche von 10 – 18 Jahren geeignet.

Kooperationsveranstaltung mit der Offenen Jugendarbeit Bruckmühl, AWO Kreisverband Rosenheim e. V.

**Mittwoch, 02.08.23, 15.00 – 19.00 Uhr**

**Jugendtreff Bruckmühl,  
Hans-Scheibmaier-Straße 2**



## Foto-Wettbewerb „Malen mit Licht“

...ob Kerzenlicht, Bokeh, bewegte Lichtquellen, Blitzlicht, Gegenlicht, Licht- und Schatten-Kontraste, Nacht-Lichter,...

**Einsendeschluss: 1.8.23**

unter [foto@vhs-bruckmuehl.de](mailto:foto@vhs-bruckmuehl.de)

mit den Angaben: Vorname, Name, Alter, Emailadresse

max. 5 Fotos (A4, hochaufgelöst), keine Altersbeschränkung

Eine Fachjury wird die besten Fotos prämiieren:

Platz 1: Zwei Karten zu einer Veranstaltung 2023/24 des Bürger-und Kulturhaus Managements

Platz 2: vhs Gutschein im Wert von 100€

Platz 3: Gutschein für Open Air Kino 2024 (Eintritt, Pizza, Wein)

Platz 1-10: Ausstellung in der Kulturmühle

Kooperationsveranstaltung mit dem Stadtmarketing Bruckmühl



### Informationen:

vhs Bruckmühl  
Rathausplatz 1  
08062/70570  
[info@vhs-bruckmuehl.de](mailto:info@vhs-bruckmuehl.de)  
[www.vhs-bruckmuehl.de](http://www.vhs-bruckmuehl.de)

**vhs**  
Volkshochschule Bruckmühl

## Galerie Markt Bruckmühl – das Ausstellungsprogramm im 2. Halbjahr 2023

Nachdem im ersten Halbjahr 2023 in der Galerie Markt Bruckmühl endlich die letzten drei Ausstellungen gezeigt werden konnten, die sich Pandemie bedingt seit 2020 in einer kulturellen Warteschleife befanden, beginnt im zweiten Halbjahr 2023 ein neues Programm. Besonders im Fokus dabei: Fotografie, Skulpturen und Malerei. In der Zeit vom **10. September bis zum 15. Oktober 2023** präsentiert die Galerie Fotografien von Steffen Diemer sowie Skulpturen, Objekte und Tonplastiken von Christina von Bitter.

Daran anschließend, vom **22. Oktober bis zum 26. November 2023** folgt zeitgenössische Malerei von Otto Völker und Bernhard Paul. Den künstlerischen Reigen in der seit 1994 bestehenden Galerie im Ortszentrum von Bruckmühl, beschließen Bettina Hachmann mit Malerei und Theresia Hefele mit Malerei und Fotografie



in Mischtechnik in der Zeit vom **10. Dezember 2023 bis zum 14. Januar 2024**. Im Jahr 2024 wird die Galerie Markt Bruckmühl dann mit einem besonderen Programm ihr 30-jähriges Jubiläum feierlich begehen. Doch zunächst kommen Steffen Diemer und Christina von Bitter.

Steffen Diemer, Jahrgang 1966, ist freischaffender Fotograf. Er war bis 2013 hauptberuflich als Fotograf für international renommierte Magazine wie: Der Spiegel, FAZ, National Geographic, The Guardian tätig. Dabei fotografierte er vorwiegend sozialdokumentarische Reportagen in Kriegs- und Krisengebieten in mehr als 70 Länder, hauptsächlich im Nahen und Mittleren Osten, Vorderasien, Japan und Südafrika. „Im Jahr 2011 setzte ein Umdenken vom lange Unterwegs sein und nach den mental anstrengenden Erlebnissen ein“, beschreibt Steffen Diemer den Prozess seiner Ab- und Loslösung von seiner beruflichen Tätigkeit, seine Hinwendung zum „Kamerakünstler“.

Ganz bewusst entschied er sich dabei für eine Technik, die bereits seit fast 150 Jahren der Vergangenheit angehört, der Ambrotypie, d. h. der „Nassen Kollodium Photographie“, einem komplizierten und langwierigem Verfahren. „Diese Faszination hält bis heute an und ist das hauptsächlichliche Medium mit dem ich arbeite und für das ich brenne“, so Diemer.

Seine Bilder entstehen auf speziell für ihn hergestelltem Schwarzglas. Die notwendigen Chemikalien trägt er sorgfältig zusammen, inklusive Lavendelöl aus Südfrankreich und Gum Sandarac aus dem Atlasgebirge zum Versiegeln. Thema seiner künstlerischen Bildsprache ist das Stillleben, Pflanzen, besonders Tulpen, aber auch Disteln, Rosen, Fische. „In der Summe eine kleine Wunderkammer, die da bildhaft zusammenfindet, dem staunenden Blick eines Publikums ausgesetzt, das eine Bilderwelt der anderen Art zu sehen gewohnt ist“, schreibt der Autor und Journalist Hans-Michael Koetzle über Diemers Werk und weiter „könnte es sein, dass



die Energie, die Steffen Diemer in seine Bilder investiert, zurückstrahlt im Sinne einer schwer zu beschreibenden Magie?“ Ja, das kann.

Christina von Bitter, Jahrgang 1965, studierte an der Akademie der Bildenden Künste München und der Universität der Künste Berlin. Die Bildhauerin und Malerin zeigt in der Galerie Markt Bruckmühl vorwiegend Skulpturen aus den Materialien Papier, Draht, Bronze und Ton. Ihre licht- und luftdurchlässigen Plastiken thematisieren und umkreisen vor allem den Raum, den Innen- wie den Außenraum und lassen den Betrachter diesen erfahren.

Objekte voller Poesie in einer eigenen Welt schwebend, strahlen Stille und Ruhe aus, gleichzeitig aber auch leichte Bewegung. Eine Besonderheit der Skulpturen ist die Beschaffenheit ihrer Oberfläche, die »Haut der Dinge«, wie eines der Bücher über die Arbeiten der Künstlerin betitelt ist.

Zart geformte, oft riesige Objekte, an ein Gefühl erinnernd oder an Kleider und Häuser angelehnte Formen, oft aus Draht und Papier, gelegentlich auch Ton und Bronze.

Bei allen dominiert die Abwesenheit von Farbe; so entstehen raumgreifende Skulpturen in fragiler Balance von geradezu ätherischer Materialität. Durch wechselnden Lichteinfall verändert sich jedes der zarten Objekte und wird nie ganz greifbar. Auch bei Malerei und Zeichnung von Christina von Bitter findet sich diese Fragilität. Ebenso kommt dabei Farbe nur behutsam zur Verwendung. Den Arbeiten wohnt der gleiche magische Zauber inne wie den Objekten. Schwebend leicht wirken ihre Plastiken, zwar dinglich orientiert, wie einer eigenen Welt entsprungen, weisen sie meist weit über das intendierte Sujet hinaus.

Im Dialog der Werke von Christina von Bitter und Steffen Diemer entsteht eine Ausstellung, deren Aura der sich der Betrachter kaum entziehen kann.

*Text und Fotos: Cornelia Ahrens*

### Spitzensport und Unterhaltung bei der Salus Radsportnacht

Den **28. Juli** sollten sich alle Radsportbegeisterten dick im Kalender anstreichen: An diesem Abend lädt der RSV Götting-Bruckmühl wieder zur „Salus Radsportnacht“. Das Radsport-Spektakel wird zum 23. Mal veranstaltet und verwandelt die Ortsmitte mit dem rund 600 m langen Rundkurs zum Mekka der Kriterium-Freunde. Nach dem Debut 2022 (wir berichteten) konnte der RSV Götting-Bruckmühl auch heuer wieder das ortsansässige Salus

# Schränke nach Maß

■ ■ ■ **OPTIMAL**

Staatsstraße 72  
83059 Kolbermoor

Tel: 08031/46 38 65  
[www.optimal-schraenke.de](http://www.optimal-schraenke.de)

Haus als Hauptsponsor und Namensgeber für die beliebte und überregional bekannte Veranstaltung gewinnen. Die Veranstalter rechnen mit 3.500 und mehr Besuchern. Dabei treten verschiedene Altersklassen an. Das Starterfeld erstreckt sich von den „Fette-Reifen-Renner“ der „Minis“ über die Schüler-, Jugend- und Juniorenklassen bis zu den Elite-Fahrern. Zum Höhepunkt des rasanten Radsport-Abends treten dann die Elite-Fahrer gemischt mit Profis zum Hauptrennen an, das von Salus-Geschäftsführer Dr. Florian Block gestartet wird (Programm siehe Kasten). Das genaue Fahrerfeld (u. a. mit Teilnehmern der diesjährigen Tour-de-France von BORA-hansgrohe und anderen Teams) wird noch bekanntgegeben. Als Rennleiter fungiert wieder in bewährter Form Herrmann Denk und kommentiert werden die Rennen vom Europort-Radsport-Experten Christian Lichtenberg. Neben den sicher wieder spannenden Rennen bietet die Radsportnacht ein vielfältiges und at-

traktives Rahmenprogramm. In der Budenstraße findet man neben „Stationen für feste und flüssige Verpflegung“ (darunter Rudi’s Rolling Kitchen mit klassischen, vegetarischen und veganen Schmankerln sowie ein Grill-Hotspot) u. a. den Ausstellungs-Track von „M1 Sporttechnik“ mit den bekannten E-Bikes. Zudem kann man sich am Salus-Stand über die Produkte des Naturarzneimittelhauses informieren und an der Tombola versuchen, einen der vielen wertvollen Preise (Original Bora-Hansgrohe Trikot) zu gewinnen. Einen Höhepunkt des Abends bildet zweifellos auch der Auftritt der Kunstrad-Stars der „Soli“ Bruckmühl.

Temperamentvoll zugehen wird es schließlich auch bei der „After Race Party“ mit DJ „Mike da Flow“, der für Stimmung sorgen wird. Was allerdings den Verantwortlichen des RSV wichtig ist: Der Radsportverein Götting-Bruckmühl engagiert sich intensiv in der Jugendarbeit und im Breitensport und möchte eine Plattform bieten. Er führt u. a. wöchentliche zweistündige Trainingseinheiten sowohl für Mountainbiker als auch für Radrennfahrer durch und bietet wöchentlich eine Ausfahrt an. „Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für den Radsport zu begeistern und auch Talente zu finden“ erklärt der 2. Vorstand Markus Ott den OVB-Heimatzeitungen. Vielleicht animiert der Besuch der Rad-



<p><i>Das Haus der Fliese</i></p>  <p><b>Casa.de</b> <b>Baldosa</b></p> <p>In unserer Ausstellung finden Sie eine vielfältige Auswahl an Keramik, Naturstein und Verlege-Beispielen.</p> <p>Gmeinwieser Str. 26 83620 Großhöhenrain</p>	<p><i>Auf Ihren Besuch freut sich</i></p>  <p><b>L'OCCITANE</b> EN PROVENCE</p> <p>Nachtölbackungen und Großformate einzelner Produkte der Marke L'OCCITANE für kurze Zeit bei uns erhältlich</p> <p>Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-11.30 und 13.00-18.30 Sa 10.00-13.30 Uhr Gerne auch nach Vereinbarung</p>	<p><i>Wissen, wie man's macht!</i></p>  <p><b>FISCHHÄBER</b></p> <p>Ihr Partner für die Verlegung aus Meisterhand</p> <p>Telefon 08063-9381 www.fliesen-fischhaber.de</p>
--	--	---

OPTIK

ERNST

**Brillen • Kontaktlinsen • Sehberatung**

► **Kostenloser Computertest!**

# Gleitsichtgläser

## mit Verträglichkeitsgarantie

**Terminvereinbarung gerne unter 0 80 62 / 37 27**

Optik Ernst · Michael Lang GmbH · Bahnhofstraße 16 · 83052 Bruckmühl  
Tel. 0 80 62 / 37 27 · info@optikernst.com · www.optikernst.com



sportnacht zum Einstieg in eine Radsport-Karriere oder einfach nur Spaß an diesem Sport.

**Das Renn-Programm und die Startzeiten für die 23. Radsportnacht:**

- 18:15 Fette-Reifen-Rennen
- 18:40 Schüler U 11 und U 13
- 19:40 Schüler U 15 und U 17 W
- 20:10 U 17 M und U 19 W
- 20:45 U 19 M und Elite Frauen
- 21:40 Elite Männer

*Text und Foto: Johann Baumann*

**Bürger-Biergarten wieder vom 2. bis 5. August im Raiffeisenpark**

Die Sommerferien starten und viele packen die Koffer. Für die Daheimgebliebenen lassen sich die SVB-Fußballer in Kooperation mit dem Bruckmühler Stadtmarketings wieder etwas Besonderes einfallen: einen Biergarten mitten im Ortszentrum. Dazu werden im Raiffeisenpark unter den Bäumen Biertischgarnituren, eine Theke und Grills aufgebaut. „Wir möchten etwas zur Geselligkeit beitragen und täglich die Bruckmühler kulinarisch verwöhnen“, erklärt Spartenleiter Michael Straßer die Intention der Aktion. Zusammen mit Johann Stürzer ist er der „Macher“ hinter dem öffentlichen Biergarten.

„Doch ohne Teamgeist und unsere Mitglieder geht nichts. Wir sind ein eingeschworenes Team“, betonen die Beiden unisono. Der Raiffeisenpark sei dabei eine schöne grüne Oase im Zentrum und mit Parkmöglichkeiten am Volksfestplatz auch gut per Rad oder Auto anzusteuern. Radl können in den Unterständen am Rathaus sowie den folgenden Bereichen abgestellt werden. Von **2. bis 5. August** hat der Biergarten zu folgenden Zeiten geöffnet: 17.30 bis 22 Uhr sowie am Samstag von 14.30 bis 22 Uhr. Geselligkeit und eine gemeinsame Brotzeit mit der Familie oder Freunden stehen dabei im Fokus. Für Speis und Trank ist unter anderem mit vegetarischen Spießen, Grillfleisch, Würstel, warmen Leberkäse und Käsesemmeln gesorgt. Biertischgarnituren werden aufgestellt. Dabei ist das Mitbringen von Essen erlaubt. Sollte das Wetter an einem Tag nicht auf der Seite der Veranstalter sein und der Biergarten geschlossen bleiben müssen, dann wird dies in den sozialen Medien und auf der Homepage der Gemeinde Bruckmühl kurzfristig mitgeteilt. Die „Tour de Bruckmühl“, auch Bürgermeisterradeln genannt, wir dem Bürger-Biergarten am Samstag, **5. August**, ebenfalls seine Aufwartung machen und dort den Zieleinlauf der Strecke haben – inklusive Stärkung für die Teilnehmer.

*Silvia Misch*

## Wurliz der kleine Troll kommt ebenfalls am 5. August

Wurliz der kleine Troll wohnt hoch oben im Bergwald in einer gemütlichen Höhle. Er spricht mit Tieren, Bäumen und Steinen.

Doch am liebsten besucht er die Kinder unten im Tal. Dort treibt er seine trolligen Späße und singt gitarreklimmernd von den Geheimnissen des Waldes. Aber nicht nur der Trollwald mit fröhlichem Vogelgezwitscher, sprießenden Steinpilzen und bunten Wiesenblumen ist Thema der Trolllieder.

Auch in der Welt der Menschen, mit gestutzten Hecken und geschniegelten Vorgärten muss Wurliz einiges durcheinanderbringen. Am **5. August** kommt er durch die Kooperation des Stadtmarketings und des Bruckmühler Spielzeugladens nach Bruckmühl. Im raiffeisenpark wird er um 15 Uhr auftreten.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf im Spielzeugladen (zu den Öffnungszeiten). Es gibt auch Familienrabatt.

*Silvia Mischi*

## SpuiRatz Bruckmühl

**Motto 2023: Sport, Spiel, Spaß**

Schulferien – für die Kinder die schönste Zeit des Jahres, für die Eltern dagegen, ist dieser Zeit, gerade in diesem Jahr, verbunden mit zusätzlichen, oft unlösbaren Fragen, wenn sie selbst arbeiten müssen und daher keine Zeit haben, um Urlaub

zu nehmen, oder die Urlaubstage für den Familienurlaub am Ende der Ferien brauchen.

Zehn Tage spielen, basteln und Spaß haben, gemeinsam unbeschwerte Ferientage verbringen – das ist das Ziel der inklusiven Ferienfreizeit „Bruckmühler SpuiRatz“ (unter der Trägerschaft des Kath. Jugendsozialwerkes München e. V.).

Dieses Inklusionsprojekt, das zum Ziel hat, jegliche Ausgrenzung zu vermeiden und allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer religiösen, kulturellen und sozialen Herkunft oder ihrer Behinderung eine Teilhabe zu ermöglichen, gibt es seit 2009 in Heufeld. Die Kinder werden von einem Team von angehenden Erziehern und Praktikanten unter Anleitung einer Sozialpädagogin betreut. Es gibt jeden Tag ein vor Ort frisch zubereitetes Mittagessen, bei dem auf die Bedürfnisse der Kinder Rücksicht genommen werden kann (z. B. Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Vegetarier). Am Nachmittag gibt es dann wieder verschiedene Spiel- und Bastelangebote. Nach einem kleinen Nachmittagsbiss werden die Kinder dann bis spätestens 17 Uhr abgeholt. Die Ferienfreizeit findet vom **1. bis 12. August**, jeweils von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr in und um die Theaterhalle in Heufeld statt.

Die Teilnahmegebühren belaufen sich für die zwei Wochen auf 150 € (inklusive Verpflegung und Bastelmaterial). Die Anmeldung ist auch nur für eine Woche möglich. Für Geschwister gibt es eine Ermäßigung. Bei Finanzierungsschwierigkeiten können sich Interessierte an

Wir sind für Sie da!

**ELEKTRO PLANK**  
GmbH & Co. KG

83052 Bruckmühl • Tel. 0 80 62 / 13 03

[www.elektro-plank.de](http://www.elektro-plank.de)

Jenny Peters vom Kath. Jugendsozialwerk München oder an Irene Oberst wenden.

Anmeldungen und Infos ab sofort bei Irene Oberst irene@oberst.it, Telefon 0179/1378831 oder bei Jenny Peters oba.ro@kjsw.de Telefon 08031/23326411 (AB)

Irene Oberst

## Neue Wohnanlage bezogen

### In Bruckmühl in der Sudetenstraße 8 c errichten die Vereinigten

Gemeinnützigen Baugenossenschaften Bad Aibling – Bruckmühl eG ein Gebäude mit 23 öffentlich geförderten Wohnungen (wir berichteten). Bei diesem Vorzeigeobjekt wurde nicht nur der vorgegebene Kostenrahmen eingehalten, sondern sogar die geplante Bauzeit unterschritten. Jetzt zogen die ersten Mieter ein. Das veranstaltete ein „Führungstrio“ der Genossenschaft in Gestalt von Geschäftsführer Carl Maurer, Vorstandsmitglied Heinz Schirmann und Aufsichtsratsmitglied Sabine Kaule zu einem Besuch in der nagelneuen Wohnanlage. Er galt zunächst Gerlinde Achatz, die seinerzeit als allererste Mieterin den Mietvertrag mit der Genossenschaft unterzeichnet hatte.

Sie hat ihre Wohnung schon fast fertig dekoriert und bekennt: „Ich fühle mich hier pudelwohl und mir gefällt besonders auch, dass ich mit meinem zweieinhalbjährigen Malteser-Hund Marfi gleich nebenan an der Mangfall spazieren gehen kann“.



Zum Einstand gab es einen Blumenstrauß von den Besuchern. Ebenfalls Blumen bekam Tobias Deppe, der als überhaupt erster Mieter in das neue Gebäude eingezogen ist. „Die Wohnung ist wunderbar, ich bin sehr glücklich hier“ verriet er seinen Gästen.

Bei ihm lag aber ein weiterer Grund zur Freude vor: Er wurde als 2000. Mitglied der Genossenschaft seit Beginn ihres Bestehens geehrt. Die Genossenschafts-Delegation gratulierte ihm dazu herzlich.

Text und Foto: Johann Baumann

## Schüler planen Alpenüberquerung

### Vorbereitungen für eine Mountainbike-Tour von Österreich nach Italien

16 Schüler der Q11 und 3 Lehrer des Gymnasium Bruckmühls wagen sich an eine 5-tägige Alpenüberquerung mit dem Mountainbike: etwa 6.200 Höhenmeter und 180 km Strecke werden dabei zurückgelegt. Dafür braucht es viel Vorbereitung, Organisation und Planung: Sponso-



24-Stunden Pflege zu Hause

Hauswirtschaft · Betreuung · Pflege

MK

PflegeAgentur

Monika Kraus-Petereit · Grünwalder Weg 32 · 82041 Oberhaching

Tel.: 089 / 666 530 88 · post@mk-pflegeagentur.de

www.mk-pflegeagentur.de

ren finden, Unterkünfte für die Nächte buchen, Fahrräder prüfen, Versicherungen abschließen, 1. Hilfe-Sets packen. Und das Wichtigste: Die Routenplanung der einzelnen Etappen. Von Mayrhofen über Pfitscherjoch, Brixen, Rifugio Firenze, Bozen und am Ende zum Kalterer See. Folgt uns gerne auf Instagram: „@pedaltreter\_“. Dort nehmen wir euch hautnah anhand von Bildern auf unsere Trainingsfahrten und die baldige Alpenüberquerung mit.

*Eva-Maria Schmid*

### **„Ja!“ zu Vielfalt – „Nein!“ zu Ausgrenzung! Das Gymnasium Bruckmühl wird „Schule ohne Rassismus“ – und rockt!**

Drei Jahre sind eine langwe Zeit. Doch was lange währt, wird ja oft endlich gut. Am 15. Juni 2023 erhielt das Bruckmühler Gymnasium die Plakette, die es offiziell als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ausweist – Ehre und Verantwortung gleichermaßen. Rückblick: Im ersten Lockdown 2020 in das deutschlandweite Netzwerk aufgenommen, hatte der Aktionskreis „Schule ohne Rassismus“ coronabedingt mehr als drei Jahre auf den offiziellen Festakt warten müssen. (Die Wartezeit wurde jedoch durch verschiedene Projekte, die an diesem Abend auch vorgestellt wurden, sinnstiftend gefüllt.) In einem nun eigenen Festakt unter zahlreicher Beteiligung der Schulgemeinschaft, ehemaligen und aktuellen Schülerinnen und Schülern des AK und dem Schulleitungstrio mit Direktor Walter Baier, Alexandra Eberhardt und Stefan Eberherr wurde die Ehrung mit zahlreichen Gästen gebührend gefeiert. Unter ihnen war auch der bekannte Kabarettist Stefan Kröll als Projekt-Pate. „Toleranz ist eine Frage der mutigen Haltung, und Aktionen dieser Art brauchen unbedingt dringende Aufmerksamkeit“, so Kröll, „ihr habt deshalb jederzeit meine volle Unterstützung.“

Ron Otto, seines Zeichens Regionalkoordinator der Organisation, überreichte dem AK-Leitungs-

team um Jule Hettenkofer, Simon Schnitzer und Magdalena Ringk die Urkunde und die Plakette. „Nur mit Euch kann unser Netzwerk größer werden, nur durch Eure Arbeit können wir Intoleranz und Diskriminierung tatkräftig entgegenwirken!“ so Otto in seiner Dankesansprache. Die beiden Betreuerinnen des AK, Frau Martina Schattenmann (Fachschaft Religion) und Frau Friederike Merkle (Fachschaft Geschichte) waren sichtlich und zu Recht stolz auf die Initiative und Zivilcourage ihrer Schülerinnen und Schüler des AK „Schule ohne Rassismus“.

Im Mittelpunkt des Abends stand zunächst – im wahrsten Sinne des Wortes – die vom AK initiierte und den jüngsten Mitgliedern zusammengebaute Holzbank – mit einem sichtbar abgesägten, ergo fehlenden Platz für alle Rassisten. Dass es am Gymnasium im Mangfalltal keinen Platz für Ausgrenzung und Diskriminierung geben darf, wurde bereits zu Beginn des russischen Kriegs gegen die Ukraine im Frühjahr 2022 deutlich mit dieser besonderen Bank als passender öffentlicher Platz für die Wünsche und Gefühle der einzelnen Schülerinnen und Schüler, die sie auf Zetteln dort anbringen konnten. Die Gründungsmitglieder der ersten Stunde, Colin Buhn und Kilian Knieger, erinnerten als mittlerweile ehemalige Absolventen humorvoll an erste Ideen und die Anfangszeiten des AK, unterstützt durch Schulleiter Walter Baier, der besonders das couragierte Engagement der jüngeren Schülerinnen und Schüler hervorhob.

*Christian Buxot*

### **Asylhilfe Bruckmühl Schule aus & kein Plan?**

**Als Bundesfreiwillige/r der Gemeinde Bruckmühl für die Asylhilfe neue Erfahrungen sammeln**

Bruckmühl, 25. Juni 2023 – Das Ende der Schulzeit naht in wenigen Wochen für viele SchülerInnen. Doch was kommt danach? Eine praxisnahe Alternative zu Ausbildung oder Studium ist ein Bundesfreiwilligendienst für die Asylhilfe Bruckmühl. Die Stelle ist ab sofort zu

besetzen und dauert mindestens sechs Monate. Bewerbungen können direkt bei der Gemeinde eingereicht werden. Für Rückfragen im Vorfeld einer Bewerbung steht die Asylhilfe zur Verfügung (am besten per Mail [helpfen@asylhilfe-bruckmuehl.de](mailto:helpfen@asylhilfe-bruckmuehl.de)).

Was erwartet eine/n Bufdi? Bei der Asylhilfe Bruckmühl werden alle Geflüchteten im Gemeindegebiet bei ihren individuellen Herausforderungen betreut. Von der ersten Kontaktaufnahme bis zur organisatorischen Unterstützung im Behördendschungel und Hilfe beim Deutschlernen ist alles möglich. Besonders wichtig sind persönliches Engagement und selbstständiges Arbeiten.

In Bruckmühl kommen voraussichtlich Ende dieses Jahres durch die geplanten Container für Geflüchtete weitere Aufgaben auch auf die/den Bufdi zu.

Weitere Infos zur Bewerbung auf der Webseite der Gemeinde: <https://stellen.bruckmuehl.de/>

jobposting/9ba45e2cc7cded5cafe2f493af-9fe42904272ea20?ref=homepage

Asylhilfe Bruckmühl

## Weltladen – August-Öffnungszeiten

Wie in den letzten Jahren ist der Weltladen im Ferienmonat August auch etwas eingeschränkt zu erreichen.

Wie gewohnt sind die Vormittagsöffnungszeiten, es ändert sich etwas wie folgt: Mo.: 10 – 12.30 Uhr (die Nachmittagsöffnung entfällt); Di., Mi., Do. 10 – 12.30 Uhr, frei 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr (die Mittagsöffnung entfällt); Sa.: 10 – 12.30 Uhr. **Diese geänderten Öffnungszeiten gelten vom 01.08. bis 31.08.23.**

Der Weltladen und auch „Bibsele und Funkelfee“ beteiligen sich am Markttag hinter dem Arkadenhaus am **Samstag, 22.7.** nachmittags, der von „Manus cartoleria und Libri“ initiiert wird.

Elisabeth Eder

BaderMainzl



**UNSER SERVICE FÜR SIE:**

- Reparaturen
- Autovermietung
- Hol- und Bringservice
- Expressservice
- Original-Teile und Zubehör
- Notdienst rund um die Uhr
- Mobilitätsgarantie
- HU und AU-Service
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Wartungspakete und Garantieverlängerung

**SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!**



**BaderMainzl GmbH & Co. KG**  
 Münchener Str. 2 · 83052 Bruckmühl-Heufeld · Tel. 08061 49777-50 · [info.vw@badermainzl.de](mailto:info.vw@badermainzl.de)  
 Münchener Str. 20/23 · 83620 Feldkirchen-Westerham · Tel. 08063 8109-0 · [info@badermainzl.de](mailto:info@badermainzl.de)

[www.badermainzl.de](http://www.badermainzl.de)



## Nachruf zum Tod von Irmgard Greuling



Im Alter von 73 Jahren verstarb unerwartet Irmgard Greuling. Der Verein trauert um die ehemalige Rollsport- und Jugendleiterin und würdigt ihr langjähriges Engagement für die Soli Bruckmühl in dem sie bis zum Schluss Mitglied war.

Zum 01.07.1978 wurde Irmgard, wie sie von allen genannt wurde, Mitglied der Soli Bruckmühl, nachdem ihre beiden Töchter Petra und Meike in der Soli als Rollsportlerinnen begannen.

Unmittelbar nach ihrem Eintritt, bereits zum Ende des Jahres 1978 wurde Irmgard zusammen mit Johanna Schmidberger, als Doppelspitze, zur Rollsportleiterin des Vereins gewählt. In späteren Jahren teilte sie dieses Amt mit Elisabeth Hellauer und Cornelia Kraus. 2021 hörte sie als Rollsportleiterin auf, unterstützte aber weiterhin als Rollsporttrainerin und im Verein, wenn sie gebraucht wurde.

Von 1980 bis 2001 hatte sie zudem das Amt der Jugendleiterin inne.

Sie betreute unzählige nationale und internationale Maßnahmen, an denen Kinder und Jugendliche der Soli Bruckmühl teilnahmen und war für sie die „begleitende Mutter“. Bei ausgerichteten Veranstaltungen und Meisterschaften der Soli Bruckmühl, war Irmgard lange Jahre verlässlicher Teil der Küchenteams.

Die Soli Bruckmühl bedankt sich bei Irmgard auf das Herzlichste für ihr Mitwirken und Gestalten im Verein und wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

*Text: Doris Niedermeier, Foto: Hubert Dandl*

## Erfolgreiche Premiere der Stockschützen

### Elf Mannschaften beim Strassenturnier zur 50-Jahr-Feier des SV-DJK Götting

Bruckmühl/Götting: Strahlender Sonnenschein, fröhliche Gesichter und eine mitreißende Atmosphäre – das erste Strassenturnier der Stockschützen des SV-DJK Götting am zweiten Juni-Wochenende war ein wahres Fest der guten Laune für über 50 Spieler und etwa ebenso vielen Zuschauer.

Mit einem Schwung Jubiläumsfreude eröffneten die Stockschützen des Vereins unter der Leitung von Sparten-Chef Frank Rannesberger die Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Bestehens des SV-DJK Götting mit einem begeisternden Strassenturnier. Auf fünf Bahnen auf der eigens für diesen Anlass gesperrten Göttinger Schulstraße wurde um jeden Punkt gekämpft. Es waren nicht nur erfahrene Spieler am Start, sondern auch wagemutige Anfänger, die sich im Vorfeld eifrig auf das Turnier vorbereitet hatten. Der Gedanke des gesellschaftlichen Miteinanders, des puren Spaßes und der Freude stand im Mittelpunkt des Geschehens – und das spürte man in der fröhlichen Atmosphäre, die sich mit den sommerlichen Temperaturen perfekt ergänzte.

Insgesamt hatten sich 11 Mannschaften angemeldet, allesamt Hobby-Teams von örtlichen Vereinen und Gruppen. Unter ihnen befanden sich auch eine beherzte Damenmannschaft und sogar eine jugendliche Truppe, vertreten durch den „Burschenverein Götting“. Jede Mannschaft trat in 10 packenden Spielen à 6 Kehren gegeneinander an. Um auch schwächeren Teams eine Chance zu geben waren nur



Stöcke mit maximal einer gelben Platte erlaubt. Dank der Unterstützung der Stockschützen des ASV-Au, der mit Spielmaterial aushalf und die fehlenden Stöcke zur Verfügung stellte, konnte das Turnier problemlos durchgeführt werden.

Die Spannung erreichte schließlich ihren Höhepunkt, als sich die Mannschaften „Veteranenverein Götting“ und „Feuerwehr Götting“ bis zur letzten Runde in einem Kopf-an-Kopf-Rennen befanden, jedes Spiel gewonnen hatten und punktgleich waren.

Doch im entscheidenden Moment erwischte die Feuerwehrtruppe leider einen kleinen Durchhänger und vergab sogar einfache Punkte, sodass die Veteranen als strahlende Sieger hervorgingen. Knapp dahinter belegte die Feuerwehr dann den zweiten Platz, gefolgt von der Truppe „Die Schmoizriassln“ auf dem dritten Platz.

Ab etwa 16 Uhr versammelten sich dann alle im Biergarten, um gespannt auf die Siegerehrung durch Frank Rannesberger zu warten und gemeinsam die Gewinner zu feiern.

Ein Jubelsturm der Begeisterung brach los, als die Gewinner ihre wohlverdienten Preise entgegennahmen. Die Brauerei Maxlrain spendierte dem Erstplatzierten ein 30-Liter-Bierfass,

*Spielbetrieb in der Schulstrasse  
„Spielbetrieb in der Göttinger Schulstrasse“*

während Getränke-City Kirner mit einem 15-Liter-Bierfass für den zweiten Platz aufwartete. Die Wirtsleute der Göttinger Alm rundeten das Ganze mit einem 10-Liter-Bierfass für den dritten Platz ab.

Neben den Hauptpreisen durfte natürlich auch der „begehrte“ Schneiderpreis nicht fehlen. Dieser ging an die „Sparte Freizeitsport“. Obwohl fast ausschließlich aus blutigen Anfängerinnen bestehend, hatten sie mit ihrer unbändigen Begeisterung und Freude jeden Treffer gefeiert. Der Schneiderpreis, anfangs als „Wasser und Brot“ angekündigt, wurde großzügig aufgestockt und enthielt nun auch eine Runde Schnaps sowie eine „Dicke“ für jede Spielerin. Nicht nur die sportlichen Wettkämpfe sorgten für ausgelassene Stimmung, sondern auch der gemütliche Biergarten, der Spieler und Gäste

gleichermaßen verwöhnte. Hier konnte man sich mit Essen und Trinken zu erfreulich moderaten Preisen stärken. Die gute Stimmung während des gesamten Turniers war förmlich greifbar. Die Teilnehmer, Zuschauer und sogar die Anwohner waren gleichermaßen begeistert. Alle waren sich einig: Super Sache, so kann es weitergehen.

*Text und Foto:  
Wolfgang Bröcker*

TANKBAU
Seit 25 Jahren

WILLBERGER  
Fachbetrieb nach WHG

- Kellertanks + Erdtanks + Industrietanks
- Tankreinigung + Tankdemontage + Tankentsorgung
- Öl- und Fettabscheider
- Wärme- und Kältespeicher
- Leckschutzauskleidungen und Tanksanierung
- Kundendienst und Tankstilllegungen

**Tanksysteme**

Bahnhofstraße 2    83620    Feldkirchen-Westerham

☎ 08063 - 51 39                      ☎ 0177 - 28 69 822

✉ info@willi-tank.de                🌐 www.willi-tank.de

## Mitgliederversammlung beschließt Komplett-Sanierung der Tartanbahn für 1,2 Millionen Euro



*Bernhard Gleissner, Hannes Dörnberger und Klaus Christoph (v.l.) sind sich einig, hier kann nur eine Total-OP die Patientin Tartanbahn noch retten*

„Auf die Plätze, fertig, los“ – mit einer eigens einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung zum Thema „Investitionen Tartanbahn“ feuerten die Mitglieder des SV Bruckmühl (SVB) mit einem überwältigenden positiven Votum den Startschuss zur Komplett-Sanierung des roten 400 Meter Geläufs ab. Von dem Gesamtvolumen von gut 1,12 Millionen Euro steuert der Sportverein satte 120.000 Euro aus Eigenmitteln bei. „Damit gehen wir unseren richtungsweisenden und Ziel orientierten Weg konsequent im Sinne einer intensiven Nachwuchsarbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen weiter“, freute sich SVB-Chef Bernhard Gleissner über den starken Rückenwind aus den Reihen der Mitglieder.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung war notwendig geworden, da die Vereinsatzung des SVB vorgibt, dass beim Einsatz von Finanzvolumina von über 100.000 Euro die Mitglieder am Entscheidungsprozess zu beteiligen sind. Aktuell ging es bei der Tartanbahn um ein Kostenbudget von 120.000 Euro.

Nach der Einweisung in das vereinsrechtliche Procedere des Versammlungsablaufs ging der SVB-Chef zuerst detailliert auf die Notwendigkeit der Modernisierungsmaßnahmen der mittlerweile 30 Jahre alten Tartanbahn ein. „Man sieht der alten Dame deutlich ihr Alter an, der sprichwörtliche Zahn der Zeit hat nicht nur genagt, sondern ganz schön zugebissen“, bilanzierte er mit einem Augenzwinkern.

Bei einer Begehung des roten Sportbelages vor Ort in Begleitung eines Fachberaters wurden eine Vielzahl von Beschädigungen mit den unterschiedlichsten Auswirkungen und in den verschiedensten Ausmaßen detailliert notiert. An einigen Stellen hat sich sogar schon der Bahnbelag vom Unterbau abgelöst.

„Hier muss ganz schnell und zwar umfassend gehandelt werden, hier hilft kein Facelifting mehr, hier sprechen wir eher von einer Total-OP“, war sich nach Darstellung von Gleissner das Prüf-Team schon nach den ersten 170 Meter Wegstrecke einig.

Nach seinen Ausführungen stellt sich das umfangreiche Kostenvolumen wie folgt vor: Baukosten 950.000 Euro, Architekten-Honorar Architekt 90.000 sowie 7000 für anfallende Laboruntersuchungen. Sollte beim Abtragen des Unterbaues noch schadhafes und belastetes Bodenmaterial zu Tage treten, ist hier mit weiteren 77.000 Euro für dessen Entsorgung zu rechnen. Somit beläuft sich die Gesamtsumme auf 1,12 Millionen Euro.

Im zweiten Schritt stellte er der Versammlung das dazugehörige Finanzierungskonzept vor. So beteiligt sich der SVB mit eigenen Finanzmitteln in Höhe von 120.000 Euro. Diese Zehn-Prozent-Beteiligung von der Gesamtsumme war dringend erforderlich, um überhaupt einen Zuschuss beim Bayerischen Landessportverband beantragen zu können. Letzterer hat aktuell einen Betrag von 209.000 Euro (maximal 225.000) zugesagt. Den größten Posten trägt – nach einem großen Mehrheitsbeschluss des Marktgemeinderates vom Oktober letzten

Jahres – die Marktgemeinde Bruckmühl mit maximal 795.000 Euro.

In dem Zusammenhang richtete der SVB-Chef am Ende seiner Ausführungen noch seinen Dank an den zweiten Vorstand des SVB, Hannes Dörnberger, der für alle bisherigen umfangreichen Planungsarbeiten samt Zuschuss-Antragswesen mit den zuständigen Stellen, Planern sowie Fachbehörden und externen Bedarfsträgern verantwortlich zeichnete.

Ohne weiteren Erörterungsbedarf erhielt dann die Abstimmung mit einem einstimmigen und positiven Votum einen beeindruckenden Vertrauensbeweis über das Invest des SVB in Höhe von 120.000 Euro statt.

In einem zweiten Schritt wurde gleich auch noch eine Satzungsänderung auf den Weg gebracht. So beschlossen die Mitglieder mit einem „Ja-Stimmen“ Anteil von knapp über 90 Prozent, dass der SVB Vereinsvorstand künftig eigenverantwortlich bis zu einem Betrag von 250.000 Euro (bisher 100.000 Euro) entscheiden kann. Damit war auch die satzungsgemäße Vorgabe einer dreiviertel Mehrheit zur vorgelegten Satzungsänderung erfüllt.

In seinem Schlusswort gratulierte Bruckmühls zweiter Bürgermeister Klaus Christoph den SVB zu den wegweisenden und zielorientierten Entscheidungen durch die Versammlung, „dies sind die richtigen Schritte, die Marktgemeinde wird bei solchen Themen immer als verlässlicher Partner an der Seite des SVB stehen“.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

## Von Weinfest bis Kesselfleisch: SV DJK Götting feiert 50-jähriges Bestehen

Vier Tage lang feierte der 1973 gegründete SV DJK Götting sein goldenes Jubiläum. Den Auftakt bildete das gut besuchte Weinfest mit den „Snooky Beats“. Die seit 2019 bestehende Band aus Heufeld in der Besetzung Lucas Guth, Simon Wagner, Korbinian Fries, Lukas Buxot,



Tim Woköck und Valentin Meier brannten für Jung und Alt ein Feuerwerk von Hits aus über sechs Jahrzehnten ab – vom „Jailhouse Rock“ über „Sommer in der Stadt“ und „Narcotic“ bis zum „Bierle in da Sun“. Der Samstagnachmittag war mit dem Sport- und Erlebnistag besonders den Familien gewidmet.

Geplant hatte ihn die Tennis-Sparte unter der Leitung von Norbert Piprek und Reinhard Eisenhammer. Im Mittelpunkt stand dabei eine „Mini-Olympiade“ mit Punktwertungen in 7 Disziplinen, die von den einzelnen Sparten des Vereins gestaltet wurden. So führte die Ski-Sparte einen „Riesenslalom auf Gras“ im Stil eines Eierlaufens durch – jedoch mit einer Kartoffel als „Transportobjekt“. Unter dem Titel „Let’s dance“ konnte man sich bei der Tanz-Sparte tänzerisch betätigen – wobei die Musik zwischendurch abrupt abbrach. Wer dann nicht sofort seine Bewegungen einstellte, bekam keine Punkte gutgeschrieben. Auf der Stockbahn waren beim Zielschießen ebenso Punkte zu ergattern wie beim Zielwerfen des Volleyballs über das Netz in am Boden vorhandene Ringe.

Weitere Punkte wurden vergeben an der Fußball-Torwand sowie beim Büchsenwerfen der Freizeitsportler. Beim Tennis kam es auf eine möglichst hohe Aufschlaggeschwindigkeit an. Die Kleinsten wurden mit Punkten belohnt, wenn sie ihnen zugeworfene Tennisbälle mit einem Kescher auffingen. Für das Spielen „im freien Stil“ standen zudem eine Hüpfburg, eine Airtrackbahn und das DJK Spielmobil zur Verfügung. Zum Rahmenprogramm zählte eine viel beklatschte Drehorgel-Einlage von Reinhard Eisenhammer und eine hervorragende Tanzdarbietung des ehemaligen bayerischen Meisters in den Standardtänzen und Tanzlehrer beim SV DJK Götting, Thorsten Dürr, und seiner Partnerin Irina Guttenberger. Sie tanzten einen Cha-Cha-Cha, eine Rumba und einen Jive und wurden von den Zuschauern mit tosendem Applaus bedacht. Bei der abschließenden Siegerehrung wurden 137 „Olympia-Teilnehmer“ mit Präsenten bzw. Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

Der Vorsitzende des SV DJK Götting, Konrad Mack, bedankte sich bei allen Beteiligten und war voll des Lobes über die rundum gelungene

Veranstaltung: „Als DJK-Vizepräsident bin ich in der Erzdiözese viel unterwegs, aber so ein tolles Fest habe ich noch nie gesehen“. Abgerundet wurde der Spiele-Tag mit dem von Gerhard Hardrath und Richard Linke geleiteten Schafkopf-Turnier in der Mehrzweckhalle. Es gewann Helmut Walter vor Wolfgang Bröcker und Philipp Rechenauer. Den Schneiderpreis „errang“ Andi Bichler. Den sonntäglichen Festgottesdienst im Pfarrgarten zelebrierte Pfarrer Augustin Butacu, der in seiner Predigt u. a. auch auf die Nachwuchs-Frage in den Vereinen einging. Die musikalische Umrahmung lag in den Stimmen des Göttinger Kirchenchors unter der Leitung von Marianne Hupfauer. Am anschließenden Festzug, angeführt von der Blaskapelle Kolbermoor, nahmen auch die Fahnenabordnungen des Jubelvereins, des Trachtenvereins „Eichenlaub“, der Feuerwehr, des Männergesangvereins (alle Götting), des SV Bruckmühl, der Waither Schützen und des SV DJK Heufeld teil. Im Festzelt hieß Konrad Mack u. a. den 2. Bürgermeister Klaus Christoph, Altbürgermeister Franz Heinritzi und den DJK-Ehrenpräsidenten Werner Berger willkommen.

Bürgermeister Richard Richter zapfte zunächst Spritzer-frei das Maxlrainer Jubiläumssfass an und honorierte die Leistungen des Vereins. „In den 50 Jahren hatte der SV DJK in jeder Generation prägende Männer und Frauen und hat auch jetzt mit Konrad Mack an der Spitze eine starke Mannschaft“. Die Glückwünsche des BLSV-Sportkreises Rosenheim überbrachte der BSJ-Kreisvorsitzende Jonah Werner. Er wies auf die grundlegende soziale und gesellschaftliche Bedeutung des Sports hin und betonte: „Der Sport leistet nicht nur in der Gesundheitsvorsorge, sondern auch bei der Integration aller gesellschaftlichen Gruppen und in der Jugendarbeit unverzichtbare Arbeit“. Der Geistliche Beirat im DJK-Diözesan-Sportverband, Helmut Betz, würdigte die Aufgabe des SV DJK Götting, Sport unter dem Dach eines kirchlichen Trägers

umzusetzen und dabei den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen unter dem Motto „Fairness First“. Weitere Gratulationen kamen vom SV Bruckmühl durch Bernhard Gleissner (1. Vorstand) und Stephan Brence (Schatzmeister) und vom SV DJK Heufeld durch Hans-Walter Teßler (1. Vorsitzender) und seinem Stellvertreter Christian Kastl. Abgeschlossen wurden die Jubiläumsfeierlichkeiten am gestrigen Montag mit dem zünftigen Kesselfleischessen mit der „Goldbach Musi“.

*Text und Fotos: Johann Baumann*

### Von Ambosspolka bis Zwoasteirer: Trachtenvereine boten unverfälschtes Brauchtum

In der Marktgemeinde Bruckmühl sind vier Trachtenvereine beheimatet: „D’Haunpoldler“ Kirchdorf, „Eichenlaub“ Stamm Götting, „d’Mangfalltaler“ Heufeld und „d’Wendstoana“ Bruckmühl. Zum dritten Mal seit 2016 veranstalteten die vier Brauchtums-Institutionen gemeinsam einen Heimatabend, der von den „Wendstoana“ organisiert und in der sehr gut besuchten Theaterhalle in Heufeld ausgerichtet wurde. Deren Vorstand Michael Greiner hieß neben den „Bühnenakteuren“ und Besuchern



Bürgermeister Richard Richter, Pfarrer Augustin Butacu und dessen ehemaligen evangelischen Amtsbruder, Pfarrer i. R. (und Marktgemeinderat) Harald Höschler willkommen.

Eröffnet wurde der vielfältige Reigen der Trachtentänze mit der „Sternpolka“, bei der die Kirchdorfer Kinder ihr Talent zeigten. Ihnen stand der Göttinger Nachwuchs beim „Muiradl“ nicht nach und auch die „Wendstoana“-Kinder stellten beim „Siebenschritt“ und bei der „Kuckuck-

**PHYSIO  
THERAPIE  
KASTNER**

- **Rehabilitation**
- **Präventionskurse**
- **Trainingstherapie**

Tel. 08061/9399160 · Bruckmühler Straße 23 · 83052 Bruckmühl  
kontakt@physiopraxis-kastner.de · www.physiopraxis-kastner.de

Termine nach Vereinbarung.

spolka“ ihr schon beachtliches Können unter Beweis. Nach dem „Laubentanz“ der Kirchdorfer Jugend präsentierte die Bruckmühler Jugend gemeinsam mit den Aktiven den „Inngautanz“. Weiter ging es mit dem „Zwoasteier“ der Göttinger Aktiven, gefolgt vom „Böhmisch Grenz“ ihrer Kirchdorfer Kollegen. Ein besonderes optisches Schmankerl ist stets der „Sterntanz“, den die Heufelder und Bruckmühler Aktiven als „harmonisches Gemeinschaftsprodukt“ darboten. Mit der „Ambosspolka“, getanzt von den Kindern und Jugendlichen aller vier Vereine, wurde der erste Teil des „Tanzprogramms“ abgeschlossen. Den zweiten Teil des „bunten Tanz-Abends“ eröffneten die Kirchdorfer Kinder mit dem „Bauernmadl“, dem sich ihre Bruckmühler Altersgenossen mit dem „Kikeriki“ und der „Kreuzpolka“ anschlossen.

„Rittpapier“ – ein für einen Trachtentanz eher ungewöhnlicher Name – hieß der nächste Tanz der Kirchdorfer Jugend. Beim „Gamseisprung“ – wieder eine „Coproduktion“ der Heufelder und Bruckmühler Aktiven – wurde der Titel durch ein „eingesprungenes Element“ untermauert. Danach waren wieder die Göttinger Aktiven dran mit dem „Birkensteiner Glöckerl“ und anschließend die Bruckmühler Aktiven mit der Jugend mit dem „Inntaler Plattler“. Die „Olympia-Sternpolka“, die 1972 anlässlich der Olympischen Spiele in München entstanden ist, hatte die Jugend der vier Vereine einstudiert und beim „Priener Marsch“ traten die Aktiven aller Vereine gemeinsam in Aktion. Für den spektakulären Abschluss des Programms sorgten die Kirchdorfer Aktiven mit dem weithin bekannten „Holzhacker“-Plattler – wie die „Ambosspolka“ reine Männersache. Dabei kamen – neben der „Wiagsog“ (Zugsäge/Anm. d. Red.) – auch Holzäxte zum Einsatz und die Späne des damit bearbeiteten Birkenstammes flogen bis ins Publikum.

Übers Publikum hinweg flogen hingegen die Hanfstricke der acht Goafßlschnalzer der „Wend-

Istoana“, die mit ihren „schlagkräftigen“ Einlage buchstäbliche Knalleffekte erzeugten. Musikalisch begleitet wurden sie vom „Ziach-Duo“ Claudia und Flori. Die weitere musikalische instrumentale Gestaltung lag in den Händen des Harfen-Duos „Maria & Magdalena“ und der „Goldbach Musi“, die auch Franz Kurz („Diatonische“) bei der Begleitung der Plattler und Tänze unterstützte. Den Gesangsteil bestritten die herzigen Kirchdorfer Kinder. Flott und launig durch das gut zweistündige, kurzweilige Programm führte Birgit Rumpel, die am Ende das Gedicht „Boarisch“ vortrug und allen Aktiven für ihren Einsatz dankte. Das Publikum erlebte einen Abend mit unverfälschtem Brauchtum, dargeboten mit großem Können und spürbarer Freude aller Akteure. Es spendete zu den einzelnen Programmteilen kräftigen Applaus und einen nicht enden wollenden, tosenden Schlussbeifall.

*Text und Fotos: Johann Baumann*

## Juliane Grotz in den Bezirksvorstand der Frauen Union Oberbayern gewählt Vorsitzende der Frauen Union Bruckmühl übernimmt weitere politische Verantwortung

Im Frühjahr 2023 fand die Jahreshauptversammlung der Frauen Union Bruckmühl statt. Nach den Berichten der Vorsitzenden, der Schatzmeisterin sowie der Kassenprüferinnen wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet und den Neuwahlen stand nichts mehr im Wege. Als Wahlvorstand fugierten Bürgermeister Richard Richter, JU-Vorsitzender und Marktgemeinderat Christian Kastl sowie Felix Lechner, CSU-Digitalbeauftragter. Bei der Wahl wurde Juliane Grotz einstimmig als 1. Vorsitzende wiedergewählt. Ihre Stellvertreterin Cornelia Ahrens (auch als Protollführerin tätig) und Schatzmeisterin Hermine Obermeyer wurden



*Juliane Grotz ist die neue Vorsitzende der Frauen-Union Oberbayern*

ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Besonders erfreut waren die Anwesenden darüber, dass sich Barbara Stamm ebenfalls als Stellvertreterin zur Verfügung stellte. Monika Huber und Theresia Oblinger machen den FU-Vorstand als Kassenprüferinnen komplett; auch sie wurden einstimmig gewählt. Bei den zwischenzeitlich erfolgten Neuwahlen für die Vorstandschaft der Frauen Union auf Kreis- und Bezirksebene wurde Juliane Grotz, sehr zur Freude ihrer Bruckmühler Mitstreiterinnen, sowohl in die Kreisvorstandschaft als auch in den – gewählt. Die FU Bruckmühl gratuliert Juliane Grotz sehr herzlich und wünscht ihr viel Erfolg für ihre politische Arbeit.

*Text: Cornelia Ahrens, Foto: Frauen Union*

## Bergmesse auf der Schwarzlack

Am Samstag, **22. Juli**, möchten auch heuer wieder die Sportvereine SV DJK Heufeld und SV DJK Götting zusammen mit dem Pfarrverband Heufeld – Weihenlinden, ihre Bergmesse unter dem Motto Kirche und Sport feiern Bergmesse auf der Schwarzlack, feiern.

Eingeladen zum Mitfeiern sind aber nicht nur Göttinger und Heufeld sondern alle Sport und Bergbegeisterte und natürlich auch alle die gerne ein paar Stunden Auszeit vom Alltag und in einer schönen Umgebung nehmen möchten.

Die Bergmesse findet am Samstag, **22. Juli**, um 10 Uhr bei der Wallfahrtskirche Schwarzlack auf der Schwarzlack oberhalb Großholzhausen/ Brannenburg statt. Wir feiern diese Bergmesse als Wortgottesdienst mit unserem Gemeindefereenten Markus Stein. Für die Wanderer ist der Treffpunkt um 8.45 Uhr bei der Pestkapelle in Großholzhausen (Parkplatz vor dem Sportgelände).

Von dort werden wir nach einer Begrüßung und einem kurzen Morgenlob den Fußweg auf die Schwarzlack gemeinsam in Angriff nehmen.

Die Bergmesse findet bei jedem Wetter statt. Der Aufstieg nach Schwarzlack ca. 200 Höhenmetern, wird von den Wanderer in ca. 35 Minuten bewältigt. Nach der Messe lädt die

# Pass- und Bewerbungsbilder

- ein Weg, der sich lohnt !

- fotografieren
- auswählen
- gleich mitnehmen



**Foto Kaltner**  
**Aschhofen 13**  
83620 Feldkirchen-Westerham  
**Tel. 08063/7624**

**Parkplätze vor der Tür !**

**Öffnungszeiten: Mo,Di,Do,Fr 8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr**  
**Sa 8.30 -12.30 Uhr Mittwoch ganztags geschlossen !**

Wirtin zum gemütlichen Verbleib in den Gasthof Schwarzlack mit seiner vorzüglichen Küche ein. Wer noch möchte kann mit der Runde Kogl – Schweinsteig – Schwarzlack/Parkplatz ca. 1 Std. oder Kogl – Sulzberg – Schwarzlack/Parkplatz ca. 2,5 Std mit hervorragender Aussicht auf das Inn- sowie Mangfalltal den Tag sportlich abrunden. Parkplätze stehen in Großholzhausen vor dem Sportgeländeplatz (ausgeschildert) reichlich zur Verfügung. Weitere Infos unter Konrad Mack 08062/6145 oder Konrad-Mack@aol.com.

*Konrad Mack*

## Hilferuf der Bogenschützen

Das Landratsamt Rosenheim hat in den vergangenen Wochen das seit dem Jahr 2000 von den Bogenschützen der SG Edelweiss Bruckmühl genutzte Übungsgelände sehr kurzfristig zum Jahresende 2023 gekündigt. Grund ist die geplante Erweiterung der Kompostierungsanlage, von der Marktgemeinde geplante Unterstützungsmaßnahmen können leider erst in 4 – 5 Jahren wirksam werden. Dies stellt die Bogensparte mit ihren mehr als 140 Mitgliedern, von denen viele auf nationaler Ebene und auch international sehr erfolgreich sind, vor existentielle Probleme. Mit Hochdruck suchen nun die Mitglieder der Abteilung nach einem Ersatzgelände, das die Fortführung der erfolgreichen Trainingsarbeit ermöglicht. Die Bogenschützen wenden sich nun auch auf diesem Wege an die Bruckmühler Öffentlichkeit, um eine gute Lösung zu finden.

Gesucht wird ein Gelände, das möglichst nach Norden ausgerichtet ist, mit einer Breite von mehr als 40 m und einer Länge von mehr als 120 m, das entspräche ca. 2/3 eines Fußballfelds. Das ebene Gelände sollte möglichst zumindest in der Nähe eines Wasseranschlusses sein, eine Anbindung ans Stromnetz wäre ebenfalls wichtig. Da der Verein aktuell 43 Mitglieder im Alter bis 21 Jahre hat, sollte der Platz gut mit

dem Fahrrad erreichbar sein, auch die Erreichbarkeit mit PKW sollte gegeben sein.

Eine marktübliche Pacht kann gerne entrichtet werden.

Dabei brauchen eventuelle Anbieter keine Bedenken zu haben, dass das Gelände „verwildert“: Der Verein ist bestens mit Gerätschaften zur Landschaftspflege ausgestattet. So wurde das gegenwärtige Gelände aus einer ehemaligen Schutt- und Trümmerwüste in ein wahres Schmuckstück verwandelt (s. Bild). Zweimal im Jahr, jeweils zu Beginn und Ende der Freiluftsaison, bevor wir in die Halle umziehen, ist ein Großaufräumen angesagt. Da die Halle – im Gegensatz zum gegenwärtigen Freiluftgelände – turniertauglich ist, haben wir in den letzten Jahren 3 mal die Gaumeisterschaften des Schützengaus Rosenheims erfolgreich ausgerichtet. Zwar hat uns die Marktgemeinde in mehreren Gesprächen ihre Unterstützung zugesagt, doch ist eine Lösung des Problems noch lange nicht in Sicht. In der am 14.06. abgehaltenen außerordentlichen Hauptversammlung, bei der auch Bürgermeister Richter anwesend war, wurden mögliche Alternativen angesprochen, die jedoch alle zumindest aktuell noch nicht spruchreif bzw. mit Risiken behaftet sind: Eine Möglichkeit könnte an der ungeklärten Sicherheitslage scheitern, eine andere scheint fraglich, da ein ungeklärtes Hochwasserrisiko vorliegt. Das in der Gemeindeplanung vorgesehene Grundstück wäre – wie ausgeführt – erst in ca. 5 Jahren beziehbar – solange wird der Verein jedoch ohne Trainingsmöglichkeit schwerlich durchhalten. Das mit viel Engagement Aufgebauete, angefangen von den großen getätigten Investitionen am Platz bis hin zur umfangreichen Vereinsausstattung, die nutzlos würde, wäre vieles verloren. Aktuell hat der Verein 5 ausgebildete Trainer, darunter 1 C-Trainer, auch dieses private Engagement zum Nutzen der Allgemeinheit wäre dahin.

Dabei ist die Attraktivität des Sports seit Jahren im Aufwind und immer noch im Wachsen begrif-

fen. Selbst in der Coronakrise konnte der Verein einen unverminderten Zuzug verzeichnen, pro Jahr melden sich im Schnitt 15 – 20 neue Mitglieder an. Gerade aktuell findet wieder ein Anfängerkurs mit 10 Neulingen statt. Es ist zudem geplant, künftig in der Bogenliga mitzuschießen, das wird für zusätzlichen Auftrieb sorgen. Seit der Gründung der Bogenabteilung ist die Sparte schon durch manche Tief's gegangen, die aber alle mit viel Energie und Zähigkeit gemeistert werden konnten: Das erste Gelände „am Entenbach!“ war zwar ideal, doch litt der Verein unter Anwürfen der Jägerschaft, deren Wahrheitsgehalt jedoch in allen Fällen widerlegt werden konnte, sogar Sachbeschädigungen mussten hingenommen werden. Der Wechsel auf das Gelände der Kompostierungsanlage löste dieses Problem. Dann wurde die Kompostierungsanlage zu Lasten des Schießgeländes verkleinert, was einen Verzicht auf die damals noch übliche 90 m – Distanz bedeutete, die wird heute jedoch nicht mehr benötigt, die offizielle Turnierdistanz beträgt nun 70 m. So hoffen die Bogenschützen heute, dass auch hier eine tragfähige Lösung gefunden werden kann – allerdings brauchen sie dazu die Mithilfe aller derer, die ein entsprechendes Grundstück zur Verfügung haben bzw. auf ein solches Grundstück hinweisen können.



Bruckmühler – lasst diese wertvolle Arbeit nicht zugrunde gehen! Helft mit, eine Lösung zu finden! Diese Sportart findet man nicht in jeder Gemeinde, erhaltet sie für unser Bruckmühl.

Text und Foto: Wolfram Eichelberger

### Gelungene Sommerkonzerte am Gymnasium Bruckmühl

Glücklich, wer dabei sein konnte! Mit mehr als 160 Akteuren auf und hinter der Bühne setzten die Schulkonzerte am Bruckmühler Gymnasium vor ausverkauftem Haus auch in diesem Sommer wieder ein musikalisches Ausrufezeichen der Extraklasse! Filmmusik und Klassik, Rock- und Pop-Balladen, Hiphop-Gesang und Musical-Einlagen – die Bandbreite war enorm, und von beeindruckender Qualität. „Sie werden mit einem Ohrwurm nach Hause gehen, garantiert!“ Walter Baier, Musiker und Schulleiter des



**Andreas Humbs**  
**Bauwert Erhaltung** GmbH  
SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG

Mutzenweg 2 · 83115 Neubuereu · Tel. 0 80 35/96 65 44-0 · Fax /-22

[www.humbs-bauwerterhaltung.de](http://www.humbs-bauwerterhaltung.de)  
[info@humbs-bauwerterhaltung.de](mailto:info@humbs-bauwerterhaltung.de)

**FEUCHTE GEBÄUDE nutzbar machen!**  
Zuverlässig und Dauerhaft



<ul style="list-style-type: none"> <li>Spezialabdichtung von Keller, Balkon, Terrassenbereich nach DIN 18133</li> <li>Fachbetrieb gemäß § 13 I WMO TPD Bayern e.K. überwacht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fugentechnik Sanierung im Riefbau nach DIN 18540</li> <li>Wasserschadenbeseitigung Gebäuderückendämmung Schimmelkonservierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hand- und Feuchtheitler, Oberflächentechnik</li> <li>Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>DR Feuchtheitmessung, Leberuntersuchung</li> <li>Technische Beratung</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Lackierung mit Wärmekamera Endoskopie</li> <li>Terrassen- &amp; Pflasterbau</li> </ul>			

Bruckmühler Gymnasiums, hatte in seiner kurzen Begrüßung nicht zu viel versprochen.

Nach fulminantem Orchester-Auftakt mit Richard Strauss („Also sprach Zarathustra“) und traditionellem Chor-Intro von der Galerie („Banaha“) zeigten diverse Solisten ihr Können. Merle Schütze (10d) präsentierte Tschaikowsky am Violoncello („Nocturne op. 13/Nr. 4), Rupert Beck (10d) retournierte quasi spiegelverkehrt mit Chopins „Nocturne op. 9, Nr. 2“ in Es-Dur am Flügel. An selbigem Instrument interpretierten Lilli Schönacher (8d) „Flashlight“ und Isabel Thalmayer (9c) souverän das „Avatar“-Thema. Patrizia Mecher (Q11) und Maria Keller (Q12) harmonierten mit einem technisch anspruchsvollen Duett für Klarinette und Klavier von Hans Zander („Capriccio“).

Wie immer hieß es auch bei diesen Sommerkonzerten Abschied nehmen von den Abiturientinnen und Abiturienten 2023 unter den Vokal-Künstlern und Instrumentalisten. Neben Maria Kellerer gaben auch Eva Gottwald (Hackbrett), Eva Büchler und Jonas Bretz (beide Solo-Gesang und Chor) ihren musikalischen Ausstand im Gymnasium im Mangfalltal. Von einem derartigen Abschied noch weit entfernt, zeigten die Jüngsten vom Unterstufen-Chor (Leitung: Martina Bindl) mit Christina Perrys „A Thousand Years“, dem witzigen „Teppich“ der Band „Echte Kerle“ und „Cerf-volant“ („Die Kinder des Monsieur Mathieu“) drei Proben ihres gesanglichen Könnens.

Neben dem hauptverantwortlichen Schulmusiker-Duo Martina Bindl und Bernhard Willer, der wie gewohnt launig-humorvoll durch den Abend moderierte, wirkten noch andere Profis an diversen Stellen mit. Der „AK Technik“ (Leitung: Hannes Gebauer Q12/Christian Piel Q11) bereitete unsichtig den technischen Rahmen. Dominik Liebl, der als engagierter Pädagoge im ersten Halbjahr die musikalischen Grundlagen gelegt hatte, gastierte als „Toto-Medley“-Drummer neben Patrick Sondermann an der E-Gitarre. Ex-Schüler und studentischer Jung-Kollege Sebastian Weber unterstützte mit der Trompete das Orchester. Letzteres markierte mit dem Film-Soundtrack „The Incredibles“, dem Latino-Ohrwurm „Havana“ von Camila Cabello und dem New York-Musical „Hamilton“ sauber abgestimmtes Instrumental-Können.

Apropos „Big Apple“: Noel Dreyfuß (9a) gab mit „My Way“ seine lässige Sinatra-Visitenkarte vor der Pause ab, das Mensa-Team (Leitung: Monika Reichhart) hatte zum stilvollen Sekttempfang mit Imbiss aufgefahren. Im zweiten Teil lieferten Sophie Rautenberg Hernandez (9b) und Phillip Klingler (10b) mit dem Rhianna-Song „Stay“ beeindruckende Vokal-Kunst im Duett. Dass besonders die Gesangseinlagen so professionell dargeboten wurden, ist dem seit einiger Zeit eingerichteten Vokal-Unterricht durch Irmi Hager am Gymnasium Bruckmühl zu verdanken. Ob durch Amelie Schmieder, Cira Lorenzin und Amelie Dörnberger („Wouldn't

Bauvoranfragen · Eingabeplanung · Nutzungsänderungen · Bestands- und Aufteilungspläne · Freiflächengestaltung

## Planungsbüro HUBERT WINKLER

staatl. geprüfter Bautechniker



Hauptoldstr. 15  
83052 Bruckmühl - Kirchdorf

Tel.: 080 62/80 48 88

Fax 080 62/80 48 87

winkler-hubert@t-online.de



Yorktown – 1781!“ gab's stehenden Beifall. Absolut verdient!

*Text und Foto: Christian Buxot*

### Was krabbelt und singt denn da?

Die Kinder der Holnstainer Grundschule kamen in den Genuss eines ganz besonderen Theaters. Der Liedermacher Toni Tanner kam zu Besuch und hatte einiges im Gepäck: Bühnenbild, Kostüme, einige Requisiten und natürlich seine Gitarre. Handelt es sich bei dem Stück „Käfer & Co – Wasser für alle“ nämlich nicht um eine gewöhnliche Vorführung, sondern um ein Mitmachtheater, dass die Kinder mitreißt und gleichzeitig dafür sensibilisiert, auf Probleme aufmerksam zu machen und zusammen zu halten. So waren es die Mädchen und Buben selbst, die beim Aufbau mithalfen, die Einleitung vorlasen, mit verschiedenen Rhythmusinstrumenten die Geschichte begleiteten und sogar als Schauspieler in die Rollen des Wasserläufers, des Gelbrandkäfers, der Raupe, des Tausendfüßlers sowie der Ameise schlüpfen.

Als dann zwischen den Erzählpassagen die bereits im Vorfeld eingeübten Lieder mit Ohrwurmgarantie angestimmt wurden, wackelten vor Begeisterung die Turnhallenwände. Am Schluss war allen klar: Unsere schöne, wertvolle Natur muss geschützt werden und wenn man zusammenhält, können auch die Kleinen etwas ganz Großes bewirken.

*Denise Heußinger*

come back“), letztere auch mit Maria Kröll als „Radiohead“-Duo („Creep“), die stimmlichen Leckerbissen setzten sich nachhaltig in der Ohrmuschel des Publikums fest.

Damit die Klassik ihren gebührenden Platz bekam an diesen beiden Juni-Abenden, zelebrierten Arline Moschner (Pamina/Sopran) und Christoph Schönacher (Papageno/Bariton) „Bei Männern, welche Liebe fühlen“ aus Mozarts Zauberflöte, für die bayrische Heimat legte sich das Hackbrett-Ensemble mit Maria Griesmeier (10d) Emma Huber (Holzkirchen), Eva Gottwald (Q12), Leonie Hampel (Miesbach) mit einem filigranen Fellner-Tango ins Zeug.

Zum Abschluss zum wiederholten Male Ohrwurm-Alarm im Juni! Die Highlights aus dem Broadway-Musical „Hamilton“ kredenzt die Bruckmühler Musiker ihrem Publikum gleich zweimal, als Schlusspunkt eines fantastischen Konzertabends und als Zugaben-Rausschmeißer. Nach kollektiv skandiertem „The Battle of

# PAOLO FASINO



**Baggerbetrieb  
(Mobilbagger + Minibagger)**

- Kanalbau
- Pflasterbau
- Einbau von Klär- und Versitzgruben
- Aushubarbeiten
- Asphaltierungsarbeiten
- Gabionen
- Doppelstabmatten-Zäune

83620 Feldkirchen-Westerham · Weidacher Straße 25  
Tel. 08063/9320 · Fax 08063/6751 · Mobil 0171/42 19028  
info@fasino-baggerbetrieb.de · [www.fasino-baggerbetrieb.de](http://www.fasino-baggerbetrieb.de)

## 23. Heufelder Jugend- und Nachwuchstennisturnier

### Jagd nach der gelben Filzkugel in Heufeld

Zum 23. Mal startet am **2. August** das sehr beliebte überregionale Tennisturnier des SV DJK Heufeld. Schon jetzt haben sich Spielerinnen und Spieler aus ganz Deutschland angemeldet. Bei unserem Turnier können wieder bis zu 200 Jungen und Mädchen starten. In fünf Tagen bis zum **6. August** werden sie wieder in den Disziplinen Einzel-, Doppel und Mixed gespielt. Die U12 bis U21 Spieler können in ihren Einzeldisziplinen wieder wertvolle Punkte für ihre Leistungsklasse erwerben. Sehr beliebt sind auch die Doppel- und Mixed-Wettbewerbe, da es nur sehr wenige Turniere gibt, die diese Disziplinen in Turnierform anbieten.



Die jüngsten Spieler werden am Samstag, 05.08., Kleinfeld-Tennis spielen. Die Siegerehrung der Kleinfeldspieler wird unser Bürgermeister, Richard Richter, wieder persönlich durchführen.

Für das leibliche Wohl sorgt das Caterings-Team des Vereins. Wenn sie Lust auf großartiges Jugend- und Nachwuchstennis haben, sind sie zum Zuschauen herzlich eingeladen. Besuchen sie uns auf der Tennisanlage des SV DJK Heufeld, in der Pettenkofer Straße (neben dem Hagebau-Markt).

Kinder und Jugendliche, die mitspielen möchten, ihr könnt euch noch bis zum 30.07.2023 anmelden. Informieren sie sich auch auf unserer Website [www.tennisturnier-heufeld.de](http://www.tennisturnier-heufeld.de).

*Text und Foto: Walter Teßler*

## Ehrungen, Musik und gute Laune: Ortsfeier der IG Waldheim

Ehrungen, Musik und gute Laune – dieser „Dreiklang“ prägte die gut besuchte Ortsfeier der „Interessengemeinschaft Waldheim“ im Gasthof „Waldschlößli“. „In den Jahren 2020, 2021 und 2022 konnten wir wegen Corona keine Ortsfeier durchführen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir jetzt wieder zusammenkommen und diese schöne Tradition aufrechterhalten können“ erklärte der 1. Vorsitzende Thomas Vökl eingangs.

Die Veranstaltung fand heuer zum ersten Mal im Sommer statt. „Die IG hält sehr eng zusammen, denn es ist etwas ganz Besonderes, wenn man aufeinander schaut“ stellte Pfarrer Augustin Butacu in seinem Grußwort fest. Er wünschte dem Verein, dass das Interesse, das der Name „Interessengemeinschaft“ ausdrückt, auch in Zukunft erhalten bleiben möge. Bürgermeister Richard Richter überbrachte die kommunalen Grüße und Glückwünsche und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit zwischen der IG und der Marktgemeinde.

Der Vorsitzende des Ortskartells Heufeld und Marktgemeinderat Christian Kastl würdigte, „dass die IG an ihren Traditionen festhält, aber auch Neues wie den erstmals veranstalteten Straßenflohmarkt wagt“. Bei der anschließenden Ehrung, die Thomas Vökl mit seinem Stellvertreter Alfred Wedlich vornahm, wurden alle über 70 Jahre alten Bewohner des Bruckmühler Ortsteils Waldheim mit Präsenten bedacht. Das Altersspektrum der geehrten Senioren erstreckte sich dabei von 71 bis 87 Jahre. Breiten Raum nahmen bei der heiter-gemütlichen Feier traditionell auch die viel beklatschten Musikeinlagen ein. Das Duo Otto Becker und Thomas Loibl erfreute mit zünftigen alpenländischen Weisen und die „wohltemperierten“ Männerstimmen des „Waldheimer Viergsangs“ ließen gefühlvolle Lieder erklingen. Darunter befanden sich nachdenkliche Texte wie „Danken für jeden



Tag“, aber auch Heiteres wie „An Sprung über’s Wasser!“ und „S’Dirndl hod gsogt“ als steirischer Landler.

*Text und Foto: Johann Baumann*

### Feuerwehr, soweit das Auge reicht

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die Bruckmühler und Heufelder Jugendfeuerwehrlern auf den Weg nach Feilnbach zum Feuerwehrfest, ausgerichtet zur Feier des 150-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Bad Feilnbach. Dort angekommen präsentierte sich unseren Nachwuchskräften eine beeindruckende Fahrzeugschau, angefangen vom Tragkraftspritzenfahrzeug bis zur Drehleiter, über Fahrzeuge der Bergrettung bis zum Rettungsdienst. Praktisch erprobten wir, was es bedeutete, mit einer historischen Handdruckspritze einen Brand bekämpfen zu müssen, testeten wir unsere Geschicklichkeit beim Kistenturm-Bauen, genossen im Rettungskorb das Panorama des Alpenvorlands und verfolg-



ten verschiedene Vorführungen der Feuerwehr wie die Rettung einer eingeklemmten Person aus einem verunfallten Fahrzeug.

Der nächste gemeinsame Programmpunkt ist ebenfalls bereits in Planung: die gemeinsame Abnahme des Wissenstests für die Jugendfeuerwehren im Herbst. Wir freuen uns darauf!

*Text und Foto: Matthias Stuckenberger und Jens Sailler*

### Dorffest in Holzham

Bestes Kaiserwetter war den Holzhamern beim Dorffest beschert. Schützenmeister Thomas Niedermaier und Feuerwehrvorstand Josef Stelzer freuten sich über einen sehr gelungenen Ablauf des Festes der Ortsvereine. Über 300 Gäste wurden angezogen von den zahlreichen kulinarischen Schmankerln und der flotten Musik vom Bierbankblech. Der Steckerlfisch wurde besonders gelobt. Später gab es noch Kaffee und Kuchen und die Kinder konnten sich auf

# JOSEF GRABICHLER SÄGEWERK

Seidl-Säge, Wertacher Str. 25, 83052 Bruckmühl-Maxhofen



**Bauholz nach Liste (Wintergefällt)**

**Bretter, Latten und Kantholz, Lohnschnitt und Lohnhobeln**

**Telefon 08062/5233 • Telefax 08062/8097889**



dem Sportplatz in der Hüpfburg austoben oder sich am Kinderschminken erfreuen. Künftige Mitglieder der Jugendfeuerwehr nahmen schon einmal im Löschfahrzeug Platz oder übten sich im Wasserspritzen. Der Schützenverein bot seinerseits die Möglichkeit zum Lichtgewehrschießen an.

Text: Andreas Riedl, Fotos: Thomas Niedermaier

## 1. German Masters-Auftakt der WM-Quali mit Streichergebnissen

Ramona Dandl gewinnt die Vorrunde des 1. German Masters überzeugend und wird im Finale Dritte. Jana Pfann fährt in der Vorrunde auf Platz 4 und in der Zwischenrunde auf Platz 3. Beide haben sich damit bereits auf die diesjährige Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Es war richtig spannend und Spitzenergebnisse waren bei allen Disziplinen noch nicht zu sehen. Nicht mal ein Punkt Abstand war zwischen den ersten vier Starter im 1er Kunstradsporn der Frauen an der Spitze von einem Starterfeld mit 28 Sportlerinnen. Den Anfang machte die älteste und viertletzte Starterin, Vroni Koch, aus Hausham. Mit einem sauberen, soliden Programm legte sie aufgefahrene 173,09 von 196,60 aufgestellten Punkten (88 %) vor. Ra-



*Ramona Dandl gewann die Vorrunde mit 187,92 Punkten und fuhr im Finale mit 169,23 Punkten auf Platz 3. Zudem qualifizierte sie sich auf die Deutsche Meisterschaft. Hier zu sehen ist die Vagener Biochemiemasterstudentin im Finale beim Übergang vom Reitsitz in den Steuerrohrsteiger, eine komplexe Übung, die Kraft, Schnelligkeit und Konzentration erfordert*

mona Dandl folgte ihr mit einem souveränen, sturzfreien Programm mit starken 187,92 von 196,80 Punkten (95 %), was den Druck für die letzten beiden Starterinnen erhöhte. Die zweitletzte Starterin, Lara Füller aus Poppenweiler (BW) antwortete mit einem nicht sturzfreien, aber sauberen Programm mit 180,80 von 196,30 Punkten (92 %). Zuletzt präsentierte Weltmeisterin Jana Pfann ihr Programm mit 169,29 von 197,10 Punkten (86 %) und mehreren Stützen und verpasste damit den Finalinzug. Alle vier haben sich mit ihrer Platzierung bereits auf die Deutsche Hallenradsporn Meisterschaft 22./23 Juli in Nufringen qualifiziert. Eigentlich wollten Jana Pfann und Elisa Hausmann noch in der Disziplin 2er Frauen starten, Jana musste den Start aber gesundheitsbedingt absagen.

In der Zwischenrunde fahren die Mitglieder des deutschen Nationalkaders, die sich nicht für das Finale qualifizieren den 2. Durchgang. Gesundheitlich angeschlagen und als letzte Starterin in der Zwischenrunde erzielte Jana trotz dem Versuch mehrer Stürze mit taktischen Übungserweiterungen auszugleichen erzielte für Sie unbefriedigende 159,85 Punkte. Die Eventmanagementstudentin reihte sich hinter den Nationalkaderkolleginnen Christina Biermann aus NRW mit 176,19 und Lena Günter aus BW mit 171,10 Punkten auf Platz 3 ein.

Im Finale legte Vroni Koch mit einem starken, konzentrierten und sauberen Programm vor, musste aber am Schluss einen Sturz mit merklicher Übungsabwertung hinnehmen. Der Medizintechnik Doktorandin bescherte das Ergebnis mit 179,81 Punkten eine Verbesserung gegenüber der Vorrunde und Platz 2.

Ihr folgte Lara Füller mit einem sehr sauberen Programm, musste aber auch einen Sturz hinnehmen. Mit 184,26 Punkten gewann die Medizintechnikmasterstudentin, das Finale. Ramona Dandl, ebenfalls noch gesundheitlich angeschlagen und mitten den Vorbereitungen der Masterabschlussprüfung, startete ebenfalls mit einem sehr sauberen Programm, stürzte aber im Schlussblock ungünstig beim Übergang in den Kehrlenkensitzsteiger, einer Routineübung, und nochmal beim nicht erfolgreichen Wiederholungsversuch mit sehr schmerzhaften Punktabzug.

Mit 169,23 Punkten wurde die Biochemiemasterstudentin Dritte.

Die German Masters ist eine multifunktionale Wettbewerbsserie im Kunstradsport mit drei Wettbewerben und zwei Durchgängen. Die besten acht der Vorrunde im 1er Kunstradsport der Frauen qualifizieren sich auf die Deutsche Meisterschaft, weitere acht Sportlerinnen qualifizieren sich über den int. Deutschland Cup. Die Besetzung der sechs deutschen Nationalkaderplätze der Frauen des nächsten Jahres werden über die drei besten Ergebnisse der drei German Masters Vorrunden und dem Vorrundenergebnis der Deutschen Meisterschaft bestimmt. Aus den drei Finalergebnissen der German Masters wird ein German Master Gesamtsieger ermittelt. Dabei erhält der Erstplatzierte 100 Punkte, der Zweitplatzierte 55 und der Drittplatzierte 20 GM-Punkte.

Und zu guter Letzt geht es um die zwei begehrten deutschen WM-Tickets je Disziplin für die Hallenradsport WM im August in Glasgow. Hier werden die fünf besten von sieben Ergebnisse in absoluten ausgefahren Punkten aus dem 1. Durchgang (Vorrunde) und 2. Durchgang (Zwischenrunde oder Finale) der German Masters sowie der Vorrunde der Deutschen Meisterschaft herangezogen.

In der German Master Gesamtwertung führt Lara Füller mit 100 Punkten, gefolgt von Vroni Koch mit 55 Punkten und Ramona Dandl mit 20 Punkten.



# F. FRIED

BAGGER - UND PFLASTERARBEITEN

## FABIAN FRIED

Oberholzham 5a   
83052 Bruckmühl

01 79 / 66 123 12 

080 62 / 808 60 60 

fabianfriedbaggerbetrieb@gmail.com 

## Aktuelles aus den Vereinen

In der WM-Qualifikation ist nach dem 1. German Masters noch nichts ausgemacht, wodurch es weiter spannend bleiben wird. Bei den Bruckmühler SportlerInnen ist sicher das ein oder andere „Streichergebnis“ eingefahren worden. In der WM-Quali führt aktuell Vizeweltmeisterin 2021, Lara Füller mit 365,05 Punkten gefolgt von Vizeweltmeisterin Ramona Dandl mit 357,15 Punkten und weiter von gefolgt von Vroni Koch mit 352,90 Punkten und Weltmeisterin Jana Pfann mit 329,14 Punkten.

Am 1. Juli geht es mit dem 2. German Masters in Langenselbold (HES) in die nächste Runde.

*Text und Foto: Hubert Dandl*

### Vier oberbayerische Meistertitel für Bruckmühler Bogenschützen

Auf dem Bogenplatz in Tacherting fanden die oberbayerischen Meisterschaften WA720 im Bogenschießen statt. Bei Wetter, angenehmen Temperaturen aber anspruchsvollem Wind hatten die Schützen in „orange“ die Aufgabe ihre 72 Pfeile, in 12 Passen zu sechs Stück, ordentlich in die Mitte der Scheiben zu befördern. Besonders gut gelang dies wieder unserer Blankbogenfraktion. Gestartet ist das Turnier am Samstag mit den Wettkämpfen der Schüler und Jugendlichen. Leopold Haller konnte hier in der Klasse Recurve Schüler A mit 406 Ringen auf Rang 11 landen. In der Klasse Blank Schüler waren dann drei unserer Reihl „Vierlinge“ am Start. Jakob schaffte mit sehr guten 514 Ringen den Sprung auf Platz eins und wurde somit nach seinem Gaumeistertitel nun auch Oberbayerischer Meister. Anna und Aaron kamen auf Platz 5. und 6. Diese Ergebnisse reichten im Mannschaftswettkampf auch für den Meistertitel im Teamwettbewerb. Respekt.

Am Nachmittag waren dann die Herren und Master der Blankbogenklasse an der Schießlinie. Markus Meyl kam leider nicht ganz in seine Routine und haderte mit seiner Ringzahl,



aber ein 7. Platz bei den Blank Herren mit 461 Ringen ist immer noch ein ordentliches Ergebnis. Bei den Mastern ließ Hannes Stoiber nichts anbrennen und stand mit 616 Ringen (62 Ringe vor dem Zweitplatzierten!) mehr als verdient ganz oben auf dem Siegereppchen. Für Andi Engl reichten 509 Ringe zu einem guten 8. Platz bei 24 Startern. Hannes, Andi und Markus setzen sich mit dieser Leistung zudem souverän gegen sechs andere Teams durch und holten sich damit mit der Mannschaft auch den Meisterschaftstitel. Am Sonntag startet dann noch Christian Hörberg als „Einzelkämpfer“ in der Klasse Recurve Master und kämpfte gegen Wind und Konditionsmangel. So genoss er zwar ein ausgezeichnet organisiertes Turnier, blieb aber auch ein wenig hinter seinen selbst gesteckten Zielen zurück, Platz 25 mit 502 Ringen. Aber die Anzahl der Bruckmühler Starter, die erbrachten Ergebnisse und der Spaß, den die Athleten in Tacherting hatten, zeigt, auf welchem guten Weg wir sind.

Nun muss das Problem mit dem neuen Platz zu einer guten Lösung geführt werden, sonst wäre viel Aufbauarbeit umsonst gewesen.

Website: [www.edelweiss-schuetzen-bruckmuehl.de](http://www.edelweiss-schuetzen-bruckmuehl.de)

*Text: Christian Hörberg, Foto: FSG Tacherting*

### Hand in Hand – Einsatzübung bei der Firma Clariant

Es regnet in Strömen, den ganzen Tag bereits. Ein Wetter, das eher einen gemütlichen Abend auf der Couch verspricht, als es verlockt, sich draußen bei einer Gefahrgutübung auf dem Werksgelände der Fa. Clariant abzarbeiten. Dennoch ist die Vorfreude unter den beteiligten Feuerwehrlern aus Heufeld und Bruckmühl so-

wie ihren Kollegen vom First Responder-Bruckmühl an diesem Mittwoch auf das Übungsszenario, das auch das Zusammenspiel mit dem „Local Emergency Management“ der Fa. Clariant erproben wird, spürbar. Kurz nach 19 Uhr kommt der Übungsalarm für die örtlich zuständige Freiwillige Feuerwehr aus Heufeld, die mit einem Fahrzeug unterstützende Freiwillige Feuerwehr Bruckmühl und die First-Responder-Besatzung.

Gemeldet ist ein Verladeunfall mit einem Gabelstapler, austretendem Gefahrstoff und einer eingeklemmten Person auf dem Werksgelände der Fa. Clariant. Während die Einsatzkräfte dorthin ausrücken, baut sich zeitgleich zu dieser Alarmmeldung auch das „Local Emergency Management“ der Fa. Clariant auf, sodass die ersteintreffende Freiwillige Feuerwehr Heufeld mit ihrem Führungsfahrzeug und zwei Löschfahrzeugen bereits an der Pforte der Fa. Clariant ein konkretisiertes Lagebild erhält und per Einweiser zielgerichtet zur Einsatzstelle dirigiert wird. Zudem stehen dem Einsatzleiter der Feuerwehr Heufeld ein Einsatzleiter und ein Fachberater „Chemie“ sowie ggf. weitere Stabskräfte der Fa. Clariant von Beginn an beratend zur Seite, um vor Ort schnell und effektiv handeln zu können. Durch die Feuerwehr Heufeld werden im Einsatzabschnitt „Gefahrenabwehr“ die Maßnahmen zur Menschenrettung mit technischem Gerät eingeleitet, der Brandschutz sichergestellt und in einem zweiten Zugriff mit den Bruckmühler



Kameraden der Austritt des Gefahrstoffs unterbunden. Im zweiten Einsatzabschnitt „Dekontamination“ wird durch die Freiwillige Feuerwehr Heufeld und die First-Responder-Besatzung die Dekontamination der unter dem Gabelstapler eingeklemmten Person sowie der Einsatzkräfte vorbereitet und durchgeführt.

Weil alle Beteiligten – Einsatzkräfte wie der Krisenstab der Fa. Clariant – vertrauensvoll Hand in Hand arbeiten und schlagkräftig ausgebildet sind, konnte in weniger als 20 Minuten die mittels Hebekisseneinsatz zu befreiende Person dem Rettungsdienst übergeben und nach weiteren 15 Minuten alle Leckagen abgedichtet werden.

*Text und Foto: Florian Reichmann*

## Lechners rocken die Deutsche Meisterschaft

Benny und Lisa Lechner gewinnen am ersten von zwei Veranstaltungstagen gleich zwei Deutsche Meistertitel. Benny wird Deutscher Meister



**Familienbetrieb  
persönliche Beratung  
Qualität – günstige Preise**

**„Einfach mal vorbeischaun!“**

**www.cerit.de**



CERIT Fliesenhandel GmbH  
Percha 3 · 83620 Feldkirchen-Westerham  
Tel: 08063-273 und 9991 · 08063-6206

A. Röhmoser mit Tochter  
Immer für Sie da!

im 1er Kunstradspport der Schüler, zusammen mit Schwester Lisa holen sie sich dazu den Deutschen Meistertitel im 2er offene Klasse (U15). Am zweiten Veranstaltungstag holte Lisa in einem starken Starterfelde DM-Silber und wurde Deutsche Vize-Meisterin der Schüler im 1er Kunstradspport. Der Dreifacherfolg auf der DM ist auch Ausdruck von Engagement und Kompetenz von Trainerin Jana Pfann.

Am Samstagmorgen gingen Benny und Lisa Lechner im 2er Kunstrad offene Klasse bei den Deutschen Schülermeisterschaften an den Start.

Mit zwei sauber gefahrenen Handständen zu Beginn der Kür brachten sie das Publikum zum Staunen. Mit weiteren spektakulären Übungen wie Lenkerstanddrehungen und Standdrehungen konnte sich das Geschwisterpaar gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und den Deutschen Meistertitel nach Hause holen.

Für Lisa war der Wettkampftag beendet, Benny räumte eine Stunde später gleich nochmal ab. Mit einem gestandene Mautesprung – ein Sprung von Sattel auf Lenker – holte er sich großen Jubel vom Publikum ein. Auch alle weiteren Schwierigkeiten glückten ihm und er konnte ein fehlerfreies Programm auf die Fläche zaubern. Somit durfte er sich ganz oben auf dem Podest auch für seinen Deutschen Meistertitel im 1er Kunstradspport feiern lassen. Der erste Wettkampftag war nun erfolgreich abgeschlossen und für Lisa begann am nächsten Tag nochmal der Kampf um die Podestplätze.

Durch starke Vorleistungen der Konkurrentinnen hatte Lisa eine schwere Aufgabe zu meistern. Jedoch fuhr Sie mit sauberer Haltung und gut konzentriert ein sehr schönes Programm. Mit einem perfekt ausgeführten Handstand, vielen ordentlichen Stützen und einigen weiteren Übungen von hohem Schwierigkeitsgrad, wie Drehungen – Lisa und Benny haben als einzige Sportler an diesem Wochenende Drehungen gezeigt – hat Lisa sich durchgesetzt und



*Stolze DM-Goldmedaillengewinner und Deutsche Schülermeister im 2er Kunstradspport der (U15), Lisa und Benjamin Lechner von der Soli Bruckmühl. Lisa wird getragen von Trainerin Jana Pfann*

konnte sich über die Silbermedaille freuen. Zusammen feierten die beiden bei der Siegerehrung ihre Titel und genossen die Stimmung in der Halle. Vielen Dank an den RRVV Nordheim für das Ausrichten der Deutschen Schülermeisterschaft 2023, wir kommen gerne wieder! Und danke auch an die Trainerin Jana. Pfann, amtierende Weltmeisterin im 1er Kunstradspport, für die Unterstützung am Wettkampf und bei der Vorbereitung in den vorherigen Wochen.

*Text: Regina Lechner, Foto: Hubert Dandl*

## Straßenmusikfest in Vagen

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Straßenmusikfest in Vagen statt. Nach dem großen Erfolg vor zwei Jahren treten am **29. Juli** zwischen 18:00 und 21:00 Uhr zum zweiten Mal Chöre, Familienmusiken, Ensembles, die schon sehr lange miteinander musizieren, aber auch solche, die sich extra dafür neu formiert haben, unter freiem Himmel zu einem bunten Mehrgenerationen-Musikfest auf. Die Musikgruppen verteilen sich auf verschiedene Hofeinfahrten im Bereich Sternecker Weg, Hauptstraße, Leitzachwerkstraße, Nodererweg und Eichenstraße und laden die Zuhörer ein, auf ihrem

Rundgang durch diesen kleinen Teil Vagens stehen zu bleiben und zu lauschen. Damit die Musizierenden ihr Publikum in großer Vielfalt auf kleinster Fläche erreichen können, haben sich die Organisatoren um Angelika Weber ein System überlegt, das 10 Besetzungen gleichzeitig auftreten lässt, welche nach 45 Minuten Spielzeit durchwechseln. Wer sein Flanier-Tempo also entsprechend wählt, kann in gut zwei Stunden auf drei Spazierstunden mehr als 30 Musikgruppen genießen.

Abrunden wird den Abend gegen 20:30 Uhr ein kleines Standkonzert der Blaskapelle Vagen und ein gemeinsam gesungenes Gute-Nacht-Lied auf der Hoisn-Wiese in Vagen. Anschließend laden bereitgestellte Sitzgruppen zu gemütlichem Beisammensein ein. Das Musikfest findet bei jeder Witterung statt. Sollte Petrus der Veranstaltung nicht hold sein, werden die Gruppen im Bereich von Boschnhaus und Feuerwehrhaus platziert. In diesem Fall können sich

die Besucher an entsprechender Beschilderung orientieren. Die Musikantinnen und Musikanten, Sängerinnen und Sänger freuen sich auf viele Zuhörer!

*Markus Steiner*

### Muttertag nachgefeiert: Schlager und Rosen beim AWO-Seniorenclub

des AWO-Seniorenclubs Bruckmühl nicht zeitgerecht stattfinden. „Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ dachte sich Club-Chefin Hermine Gerbl. Sie setzte das beliebte Treffen einfach knapp drei Wochen später als „Nachholtermin“ an und konnte im vollbesetzten „Waldschlößl“ rund 60 Mitglieder begrüßen, darunter die AWO-Ehrenvorsitzende Herta Neumaier. Kaffee und Kuchen sorgten schnell für Gemütlichkeit bei den diesmal ausschließlich weiblichen Gästen, auf die eine musikalische

## Vitalstudio Eisenhammer

Bahnhofstraße 2 Bruckmühl

 **08062-1200 /-2396**



- Rückenbeschwerden
- Durchblutungsstörungen ?
- Lymphstauungen
- Stress / Burnout
- Schmerz (+Prävention)
- Diabetes

**Vereinbaren Sie einen persönlichen  
Beratungstermin für eine individuelle  
Andullations - Therapie!**





Überraschung wartete: Das Duo Manfred Bacher und Annelen Kolb, das mit Zither, Gitarre und Gesang eine Hitparade von Schlagern von den 1940er bis 80er-Jahren präsentierte und eine grandiose nostalgische Stimmung erzeugte. Die Titel reichten von den „Caprifischern“, „Hello, Mary Lou“ und „Itsy Bitsy Teenie Weenie Honolulu Strandbikini“ über „Rote Lippen soll man küssen“, „Seemann“ und „Marina“ bis „Marmor, Stein und Eisen bricht“, „Schuld war nur der Bossa Nova“ und „Sierra Madre“.

Zum Hitfeuerwerk zählte auch ein „Liebeskummer“-Medley mit Liedern von Connie Francis und zu „Que sera“ lieferte Manfred Bacher auch gleich die bayerische Übersetzung: „Schaung am amoi, na sehng ma’s scho“. Es wurde mit Inbrunst mitgesungen, denn diese Lieder begleiten seit vielen Jahrzehnten das Leben der Seniorinnen. Wie bei allen Club-Treffen wurde den Geburtstagskindern mit dem als Kanon gesungenen „Viel Glück und viel Segen“ ein Ständchen dargebracht und zum Abschluss erhielt jede Besucherin eine Rose. Alle waren hellauf begeistert über den stimmungsvollen Nachmittag und beim Hinausgehen summten noch viele die alten Schlagermelodien

*Text und Foto: Johann Baumann*

## Sozialer Arbeitskreis Bruckmühl

### Ein bunter Nachmittag bei der Feuerwehr

Viel überlegt hatte sich unsere Jugendfeuerwehr für den Besuch des Sozialen Arbeitskreises Bruckmühl am Samstag. Mit unseren Aktiven hatten unsere Jugendfeuerwehrler ein buntes Programm auf die Beine gestellt, dass unseren Besucherinnen und Besuchern ein Leuchten in die Augen zauberte und begeisterte. Unter An-



leitung von Aktiven und Jugendfeuerwehrlern konnte man sich bei einer Feuerwehr-Ralley zum Beispiel am Firetrainer im Umgang mit Feuerlöschern erproben.

Seine Geschicklichkeit im Umgang mit Hebekissen und hydraulischem Rettungsgerät konnte man an zwei weiteren Stationen testen, mittels einer Waage das Gewicht einzelner Ausrüstungsgegenstände schätzen und vieles mehr. Natürlich fehlten auch Vorführungen nicht: Die Jugendlichen zeigten ihr Können bei der Befreiung einer Person mittels Hebekissen. Die Aktiven demonstrierten im Anschluss daran eine Personenrettung aus dem Obergeschoss über Steckleitern, Flaschenzug und Schleifkorbtrage. Einen gemütlichen Ausklang fand unsere Aktion beim anschließenden gemeinsamen Grillen. Herzlichen Dank für euer Interesse an unserer Arbeit! Sehr gerne wieder!

*Text und Foto: Florian Reichmann*

## SENIORENGEMEINSCHAFT

### Altersverein Edelweiß Bruckmühl

Gut gelaunt machte sich eine Gruppe von 12 Teilnehmern unter der Führung von Alois Sperger bei strahlendem Wetter auf zu einer etwa zweistündigen Wanderung um den Seehamer See. Der Weg führte in Ufernähe durch Wald,



*Die Seniorengemeinschaft im hist. Großen Rathaussaal in Wasserburg am Inn mit Otto Zwiefelhofer (re. stehend)*

über Wiesen und Wurzelpfade zur Gaststätte „Seehaus“ mit gemütlicher Einkehr (Foto), ehe sich der Kreis mit dem Gang zum Parkplatz schloss. Ein gelungener Ausflug, bei dem bei verschiedenen Teilnehmern so manche Erinnerung an frühere Erlebnisse aufgefrischt wurden. – Ein weiterer sonniger Höhepunkt im Vereinsgeschehen war der Busausflug nach Wasserburg am Inn unter Führung von Altbürgermeister Franz-X. Heinritzi, an dem 20 Personen teilgenommen haben. Sein ehemaliger Amtskollege Otto Zwiefelhofer, langjähriger Stadtrat und stv. Bürgermeister in Wasserburg, hatte sich bereit erklärt, unter anderem eine Führung durch die weitläufigen Bierkatakomben der Stadt Wasserburg zu übernehmen. Es waren dies die sog. Sommerbierkeller der ehemals 15 Wasserburger Brauereien, also kühle Lagermöglichkeiten für das im März gebraute Bier, am südlichen Innufer gegenüber der Altstadt gelegen. Anders als heute durfte ab ca. 1785 von April bis September (Georgi bis Michaeli) nicht gebraut werden – aber gerade in dieser Zeit ist der Durst bekanntlich groß. So entstanden über die Zeit die sog. Bierkatakomben tief im Berg. Nach einem informativen Multimedia-Vortrag über Entstehung, Betrieb und Arbeitsbedingungen zur damaligen Zeit erfolgte eine eindrucksvolle Führung durch das dunkle und feuchte Labyrinth der ehemaligen Sommerbierkeller. Heute werden diese Keller ehrenamtlich von den sog.

„Kellerfreunden“, einer Abteilung des Heimatvereins Wasserburg am Inn, als Museum betrieben und nach Absprache für Besucher zugänglich gemacht. – Über die berühmte Rote Brücke über den Inn ging es zu Fuß durch das malerische Brucktor in die Altstadt zum spätgotischen Rathaus mit fachkundiger Führung durch Otto Zwiefelhofer im Großen und Kleinen Sitzungssaal mit historistischer Ausmalung (Anf. 20. Jh.) und anschließendem Café-Besuch vor dem Rathaus.

Ein Juni voller Ereignisse: Beim monatlichen Nachmittagsstammtisch im Sportheim Bruckmühl mischte Pfr. Harald Höschler mit Schlagern und Evergreens zum Mitsingen ordentlich auf – ein Bericht darüber erfolgt aus terminlichen Gründen im nächsten BBB.

*Text: Grete Kissel, Foto: Gerhard Kissel*

## Erfolgreich gesportelt: 57 Sportabzeichen in Gold, Silber oder Bronze verliehen

Sehr rührig ist seit vielen Jahren die Sparte Leichtathletik des SV Bruckmühl mit ihrer Werbung für den Erwerb des Sportabzeichens. Im Laufe des Jahres 2022 legten insgesamt 57 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Leistungsprüfung ab. Abgenommen wurden sie vom Prüfungsteam des Vereins, bestehend aus Spartenleiter Peter Jüstel, Anne-Grit Eisen Schmid, Steffi Iberer, Christian Ratzinger und Pia Wolff. Jetzt trafen sich die erfolgreichen Teilnehmer zur gemeinsamen Übergabe der Abzeichen und Urkunden auf dem SVB-Sportplatz. „Das Abzeichen des „Deutschen Olympischen Sportbundes“ (DOSB) ist die höchste Auszeichnung außerhalb der Olympischen Spiele“ erklärte der Spartenleiter den OVB-Heimatzeitungen. Er führte weiter aus, dass zu den Sportabzeichen-Empfängern auch Bewerber für den Zolldienst zählen, für die eine erfolgreiche Sportabzeichen-Prüfung die Voraussetzung für



die Einstellung ist. „Ab 2023 gilt dies auch für Lehramtsanwärter“ ergänzte er.

Der Leichtathletik-Chef beglückwünschte die Geehrten und lobte: „Ihr habt eine Superleistung erbracht und euch das Abzeichen absolut verdient“. Er appellierte zudem an die Eltern, es den Kindern und Jugendlichen gleichzutun und selber auch das Abzeichen zu erwerben. Die Glückwünsche des SVB überbrachte der 3. Vorstand Bruno Stach. Seine Gratulation verband er mit dem Wunsch: „Macht weiter mit dem Erwerb des Sportabzeichens“. Er ging auch auf die Sanierung der Tartanbahn ein, die abgerissen und erneuert wird (wir berichteten). „Im nächsten Jahr könnt ihr ab März wieder auf die Bahn“ kündigte er an. Zusammen mit dem Prüfungsteam überreichte er dann die Auszeichnungen an die erfolgreichen „Prüflinge“. Unmittelbar nach dem Empfang der Auszeichnung drehten viele Kinder und Jugendliche ihre Runden auf der Laufbahn – sie trainieren bereits wieder für das Sportabzeichen 2023.

Eine Auszeichnung bekam seinerseits auch der SV Bruckmühl für seine erfolgreiche Sportabzeichen-Aktivität im Jahr 2022. In der Kategorie „über 700 Jugendmitglieder“ hat der SV Bruckmühl wieder den 3. Platz im Landkreis Rosenheim erreicht. Die entsprechende Ur-

kunde hierzu wurde von der stv. Landrätin Marianne Loferer, dem Sportabzeichen-Referenten Michael Eimansberger und dem stv. Vorstand Lukas Grimmeißer (beide BLSV-Sportkreis Rosenheim) an den SVB-Spartenleiter Peter Jüstel überreicht. Für den Erwerb des Sportabzeichens ist ein Schwimmnachweis Bedingung. Abzulegen ist die Prüfung in den Kriterien Ausdauer (z.B. Walken, Schwimmen, Radfahren), Kraft (z.B. Kugelstoßen, Medizinball), Schnelligkeit (z.B. Laufen, Schwimmen, Radfahren) und Koordination (z.B. Hoch- und Weitsprung, Seilspringen). Nach einer Leistungstabelle wird das Abzeichen in Gold, Silber oder Bronze vergeben.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## KaBa-Team sammelt Spenden für Heufelder Feuerwehr

Nach ihrer erfolgreichen Teilnahme an der Winter-Rallye „Baltic Sea Circle“ 2020 und an der „Knights of the Island“-Rallye 2022 (wir berichteten jeweils) nehmen Michael Weißbrich aus Heufeld und seine Kärntner Freundin Melissa Agrinz (KaBa-Team) in Kürze an der Rallye „Balkan Express Orient Edition“ teil (wir berichteten). Sie ist mit ihrer dreiwöchigen Dauer (**15. Juli bis 5. August**) die bisher zeitlich längste und führt

# Brennholz trocken in 33 + 25 cm

Fichte 100,- € • Buche/Esche 140,- €

gemischt 120,- € • Sterr (25 cm 10,- € mehr)

Lieferung möglich! Tel. 0 80 62 / 15 84



## Aktuelles aus den Vereinen

über insgesamt rund 7.500 km und durch 15 Länder. Wie bei den bisherigen Rallyes gilt auch 2023 der strikte Codex: Kein GPS, kein Navi, keine Autobahn. Auf der spektakulären „Rundreise“ müssen die Teams zudem verschiedene knifflige Aufgaben lösen. Ihr Fahrzeug, einen Hyundai „Galopper II 2,5 TD Intercooler“ Baujahr 2001, haben Michael und Melissa schon präpariert für die herausfordernde Rundfahrt. Noch nicht beendet ist hingegen das Einsammeln von Spenden.

„Das eigentlich besondere an der Rundfahrt ist nämlich ihr Zweck: es geht nicht um Geschwindigkeit, sondern um Wohltätigkeit“ betonen Michael und Melissa. Die einzelnen Teams müssen Spenden über jeweils insgesamt mindestens 500 € für eine soziale oder gemeinnützige Einrichtung ihrer Wahl einsammeln und sie beim Veranstalter nachweisen. Das Rallye-Duo hatte 2020 beim „Baltic Sea Circle“ insgesamt 3 450 € und bei der „Knights of the Island“-Rallye gar 4.596 € gesammelt. „Wir fahren heuer für die Feuerwehr Heufeld und würden gern unser Sammelergebnis von 2022 wieder erreichen“ erklären sie. Bisher konnten sie allerdings erst ca. 2.500 € einsammeln, u. a. zuletzt bei einer Spendenaktion auf dem SB-Autowaschplatz in

Sonnenwiechs. Dafür hatte ihnen der Inhaber Wasch-Chips und die Schlossbrauerei Maxlrain Getränke kostenlos zur Verfügung gestellt, die sie gegen eine Spende an die Waschplatz-Nutzer abgaben.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## Neue Notenständer angeschafft

Über eine kräftige Finanzspritze freuten sich die Verantwortlichen der Blaskapelle Bruckmühl: Die örtliche „Volksbank Raiffeisenbank“ spendeten 2.000 Euro für notwendige Anschaffungen. „Ihr habt uns mit Eurer großzügigen Spende eine große Freude gemacht“ bekannte Blaskapellen-Vorstand Thomas Krapichler bei der Übergabe des symbolischen Schecks im neuen Musikraum im Untergeschoß der Kulturmühle. Dirigentin Martin Riedl ergänzte: „Unsere Notenständer waren schon in die Jahre



# physio factum

- > krankengymnastik
- > manuelle therapie
- > massagen
- > lymphdrainage
- > hausbesuche

physiofactum · Inh. Sascha Zingerling · Rösnerstraße 24 · 83052 Bruckmühl  
Telefon: 0 80 62 / 7 28 35 96 · E-Mail: [info@physiofactum.de](mailto:info@physiofactum.de)

gekommen und außerdem ziemlich wackelig. Mit der Zuwendung konnten wir 34 neue Notenständer und ein Dirigentenpult anschaffen“. Hans Eder, der scheidende Leiter der Bruckmühler Hauptgeschäftsstelle, erklärte zusammen mit seinem Nachfolger Simon Anzenberger: „Wir möchten die Blaskapelle beim Ausbau des Musikraumes fördern und damit einen Bruckmühler Verein in einer Sondersituation unterstützen“.

Den Ausbau des Raumes hat die Blaskapelle bekanntlich auf eigene Kosten und mit viel Eigenleistung vorgenommen (wir berichteten).

*Text und Foto: Johann Baumann*

## Die E-Jugend vom SV-DJK Götting sagt Danke



Die E-Jugend vom SV-DJK Götting freut sich über einen neuen Trikotsatz. Markus und Stephan von Fliese und Stein Mangfalltal liegt das Wohl des Jugendsports sehr am Herzen. Sie unterstützen deshalb die Jugend vom SV-DJK Götting durch einen neuen Trikotsatz. Die Spieler freuen sich riesig über die Spende. Die schönen, neuen Trikots machen noch mehr Lust und Laune auf die nächsten Spiele und motivieren die Jugend umso mehr. Die Leitung des SV-DJK Göttings freut sich ebenso, dass es immer wieder Sponsoren gibt, die sich um die Jugendarbeit der Vereine kümmern und bedankt sich recht herzlich bei Fliese und Stein Mangfalltal

*Text und Foto: Magnus Erd*

## 1000 Euro Spende für den Bauernhof- und Waldkindergarten in Noderwiechs



Zum 50. Jubiläum der Drogeriemarktkette dm unter dem Motto „Lust auf Zukunft“ überlegte sich das Unternehmen eine ganz besondere Aktion! Deutschlandweit wurden soziale Einrichtungen und Vereine finanziell unterstützt. In Bruckmühl konnten die Kunden vom 19. Mai bis 31. Mai 2023 ihre Stimme wahlweise für ein Projekt abgeben.

Am 20. Mai präsentierte sich der „Lindenbaum“ mit einem kleinen Kinderprogramm bestehend aus Kinderschminken, Popcorn und einem Maltisch für die kleinen Künstler. Mit einer anschaulichen Fotodokumentation konnten sich die Kunden einen Einblick in den Kindergartenalltag verschaffen.

Das Angebot wurde von vielen kleinen und großen Besuchern freudig angenommen. Die Lindenbaum Kinder bedanken sich beim dm-Drogeriemarkt für den Tag und die Spenden und bei allen Bürgern für Ihre Stimme. Von dem Spendengeld werden Seile für die Waldkindergartenkinder mitfinanziert und die Bauernhofkinder freuen sich über die Fertigstellung der Empore im Garten

*Text und Foto: Annerose Ettenhuber*

## Bruckmühl First Responder/BRK Defibrillator-Schulung-Heufelder Pfarrgemeinderat

„Keine Angst vor der eigenen Courage, mit dem ‚Defi‘ kann man nichts verkehrt machen“, war die klare Motivationsansage von First Responder (FR) Einsatz-Chef Florian Kusterer bei einer Informationsveranstaltung für den Heufelder Pfarrgemeinderat der katholischen St. Korbinian Kirche.

Nach dem gut 55-minütigem „Einsatztraining am Boden“ waren die Berührungssängste des Kirchen-Teams zu dem kleinen Lebensretter, dem Defibrillator, verfliegen.



*Unter Anleitung von FR-Einsatzchef Florian Kusterer (kniend links) legt Schüler Sebastian Seidl die Elektroden an Übungs-Dummy Mr. Sporty an*

Zum Themeneinstieg ging FR-Einsatzchef Florian Kusterer mit dem ein oder anderen „flockigen Spruch“ zur Auflockerung auf die Maßnahmen zur Lebensrettung und Wiederbelebung sowie das wichtige und richtige Absetzen des Notrufes ein.

Danach folgten Erläuterungen zur Funktionsweise des kleinen Lebensretters, die richtige Inbetriebnahme und Handhabung des „Defi“ samt dem korrekten Anlegen der postkartengroßen Elektroden. „Das Gerät kann von jedem bedient werden, es ist wirklich kein Problem, denn nach

dem Öffnen der Geräteklappe gibt ein Sprachcomputer alle weiteren Anweisungen, man kann wirklich nichts verkehrt machen, traut euch“, nahm Kusterer den Ehrenamtlichen die Scheu und „den Druck“ vor dem handlichen gelben Erste-Hilfe-Einsatzgerät.

Danach ging es praktisch zur Sache. „Nicht so schüchtern, Mister Sporty kann man ruhig richtig beherzt anpacken, der verträgt das schon, so wie jeder Mensch übrigens im Notfall auch“, motivierte der FRler das Pfarrgemeinderats-Team. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates legten dann im wahrsten Sinn des Wortes „richtig Hand an“.

In einer gänzlich harmonischen und lockeren Atmosphäre wurden schließlich beim regen Austausch von Fragen und Antworten die letzten Unsicherheiten rund um die Verwendung des Defibrillators ausgeräumt.

Das Fazit fiel am Ende einheitlich aus: „Das Gerät ist wirklich genial, einfach zu bedienen, man muss sich nur trauen“.

### **Christiane Grotz, 70 Jahre, Behindertenbeauftragte des Landkreises:**

Vor der Schulung hatte ich echt Bedenken, den Defibrillator in die Hand zu nehmen. Nach dieser Schulung ist das komplett anders, die Berührungssängste sind weg, man muss sich nur trauen.

### **Sebastian Seidl, 15 Jahre, Schüler:**

Die Fortbildung war eine echt coole Sache. Der Defibrillator war totales Neuland für mich. Das Gerät ist aber total easy zu handhaben, man braucht davor in einer Notfallsituation keine Angst haben.

### **Benedikt Mittermüller, Student, 23 Jahre:**

Ich hatte schon einmal so eine Schulung, die heutige Auffrischung war aber wirklich gut. Topp war aber dabei, dass wir mit so einem Defibrillator-Typ arbeiten konnten, der auch in unserem Pfarrheim hängen wird.

## Aus den Kirchen

### Michael Pientka, Pastoralreferent, 31 Jahre:

Es ist enorm wichtig, dass man bereits im Vorfeld eines möglichen Notfalls weiß, was in welcher Situation zu tun ist. Dieses Wissen gibt einem einfach große Sicherheit, die Einweisung war eine gute Aktion.

*Torsten Neuwirth*

### Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl

Der Festgottesdienst zu Fronleichnam für den Pfarrverband Bruckmühl, Vagen und Mittenkirchen fand in der Herz Jesu Kirche in Bruckmühl statt. Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst, den Pfarrer Butacu zelebrierte, zogen die Vereine mit den Fahnenabordnungen, die Kirchen- und die Ortsfahnen, bei strahlendem Sonnenschein vor dem Allerheiligsten durch die Fluren und die Ortschaft. Erstkommunionkinder gingen an der Seite des „Himmels“ mit. Mitglieder des Pfarrverbandsrates und die allgemeine Bevölkerung folgten. Eine Abordnung der Bruckmühler Blaskapelle spielte zwischen den Stationen geistliche Musik. Unterwegs brachte unser Kirchenmusiker Karl Vater mit Texten und Gesang die Gedanken auf das Wesentliche unseres Glaubens. An drei schön geschmückten Altären wurde jeweils ein Evangelium und die Fürbitten vorgetragen und der eucharistische Segen erteilt. Besonders aufwendig war die Station an der Sonnenwiechser Kapelle gestaltet. Hier stellte ein Blument Teppich das Herz Jesu und das Monogramm IHS dar. Künstlerisch gestaltet wurde das Bild von Birgit Rumpel, Margit Kraus und Maria Heidenthaler aus Sonnenwiechs.

Nach dem Schlusssegens in der Herz Jesu Kirche lud die Feuerwehr Bruckmühl zu Würstel und Getränken auf dem Vorplatz der Kirche ein, und der Trachtenverein Bruckmühl sorgte mit Kaffee und Kuchen für die Gäste. So hat endlich wieder eine großartige Fronleichnamsprozession in Bruckmühl stattgefunden und die Beteiligten



freuen sich schon auf das nächste Mal im Jahr 2026. Turnusgemäß ist 2024 Vagen und 2025 Mittenkirchen an der Reihe. Auch hier wäre es schön wenn sich noch mehr Bruckmühler Vereine entschließen könnten zur Ehre Gottes an diesen Prozessionen teilzunehmen um ihr Glaubenszeugnis zu bekunden.

Ein tolles und ansprechendes Fest haben der Pfarrverband Bruckmühl, Vagen, Mittenkirchen und die Kindergärten Arche Noah und Mariä Himmelfahrt Vagen am Sonntag in Bruckmühl gefeiert. Den Familiengottesdienst unter der Leitung von Birgit Rumpel gestaltete das Team eindrucksvoll mit einem Herzen das immer heller erstrahlte durch die Lichter, die jeweils für eine gute Eigenschaft angezündet wurden. Nach der Predigt kamen die Kindergartenkinder zum Altar und gaben Lieder zum Besten, darunter auch ein Kanon, der wunderbar klappte. Der Applaus der Gemeinde kam ganz spontan und zeigte wie sehr sich die Besucher darüber freuten.

Nach dem gesungenen Segen, der unter die Haut ging, waren alle eingeladen am Pfarrfest um die Kirche und auf dem Kindergarten Gelände teilzunehmen. Das Wetter zeigte sich von seiner schönsten Seite und bald waren die Tische im Schatten der Schirme und Bäume besetzt. Kulinarisch blieben keine Wünsche offen. Die Teams am Grill und auch am reichlich gefüllten Kuchenbuffet gaben ihr Bestes um alle möglichst schnell zu bedienen. Die Kinder von den beiden Trachtenvereinen Bruckmühl und Vagen zeigten wie schön es ist, wenn gemeinsam getanzt wird. Viele zogen die Köpfe ein, als die Bruckmühler Goafßschnalzer mit ihren „Instrumenten“ auftraten. Der Kasperle im Kinder-



garten hatte viele kleine und große Zuschauer. Und das Eis für die Kinder war heiß begehrt. Schwungvoll spielte die Bruckmühler Blaskapelle im Schatten der großen Bäume auf und so verging die Zeit wie im Flug. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass es so ein schönes Fest geworden ist. Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal.

Das Kindergottesdienstteam lädt am Sonntag, **23. Juli**, um 10.30 Uhr alle Kinder ins Pfarrheim ein. Nach der anschaulichen, kindgerechten Andacht ziehen die Kinder mit Eltern und Betreuerinnen in die Herz Jesu Kirche zum gemeinsamen Vaterunser. Im Zeichen der Ökumene feiern wir am Samstag, **29. Juli**, um 19 Uhr ein ökumenisches Abendlob, das der Chor der

Pfarrei Herz Jesu musikalisch bereichert, und dass wir mit einem geselligen Beisammensein ausklingen lassen.

Auch im August lädt uns Karl Vater am Vorabend von Herz Jesu, Donnerstag, **3. August**, um 19 Uhr, ein zu einer Vesper mit Luzerner – Jesus das Licht- und Weihrauchritus. Die Heilige Messe zu Herz Jesu mit Aussetzung, Andacht und eucharistischem Segen ist am Freitag, **4. August**, um 19 Uhr.

Am **Montag 14. August** lädt der Pfarrgemeinderat Bruckmühl um ca. 9.00 Uhr ins Pfarrheim ein zum Binden der Kräuterbuschen. Wer Zeit hat mitzuhelfen, bzw. wer uns Kräuter zur Verfügung stellen kann, ist herzlich eingeladen. Während des Gottesdienstes am Feiertag Mariä Himmelfahrt, Dienstag, **15. August**, um 10.30 Uhr werden die Kräuterbuschen gesegnet und an die Besucher abgegeben. Über eine Spende an diesem Tag, deren Verwendungszweck noch bekanntgegeben wird, würden wir uns sehr freuen.

*Text und Fotos: Marlene Obermayr*

## Patrozinium in Kirchdorf gefeiert

In diesem Jahr hat der Pfarrgemeinderat zusammen mit der Kirchenverwaltung und den Hauptamtlichen des Pfarrverbandes Heufeld-Weihenlinden beschlossen, dass es zum





Patroziniumsfest des Hl. Vigilius in Kirchdorf eine Prozession geben soll. So wurde die Idee in Taten umgesetzt und die Verantwortlichen richteten den Stadl von Familie Roßnagl festlich her.

Die zahlreichen Besucher feierten einen wunderschönen Gottesdienst, der von Pfarrer Augustin Butacù und Gemeindefereferent Markus Stein zelebriert wurde. Der Kirchenchor unter der Leitung von Sepp Wöstner, untermalte mit einigen Bläsern die Feierlichkeit. Nachdem traditionsgemäß am Patrozinium neue Ministranten aufgenommen werden, kann sich auch in diesem Jahr die Pfarrei über vier neue Minis freuen. Im Anschluss an den Gottesdienst zog die Pfarrgemeinde mit dem Allerheiligsten des Altares durch den Ort.

*Text und Foto: Anneliese Mayroth*

## Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst

„WER BIST DU?“ – Mit dieser schmerzhaften Frage sind Betreuende von an Demenz erkrankten Personen täglich konfrontiert. „Vergiss-mein-nicht!“ – Unter diesem Motto stand der ökumenische Nachmittags-Gottesdienst in der evangelische Emmauskirche in Feldkirchen-Westerham, zu dem Janine Karkosch, Leiterin der Servicestelle im Sozialen Netzwerk Feldkirchen-Westerham, in guter Zusammenarbeit mit der evangelische Pfarrerin Susanne Franke (Dekanat Rosenheim) und der Pastoralreferentin Monika Langer (Leitungsteam im kath. Pfarrverband Feldkirchen-Höhenrain-Laas) alle Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen aus der Gemeinde eingeladen hatte.

Es ist dies seit 2016 eine sehr schöne Kooperation mehrerer sozialer Einrichtungen der Gemeinde; Bewohner der Häuser Vitalis und der AWO sowie privat betreute Personen wurden von Pflegekräften und ihren Betreuern zur Emmauskirche gebracht, um am Gottesdienst teilzunehmen. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst dankenswerter Weise vom Ehepaar Wynants aus Feldkirchen-Westerham (Violoncello und Querflöte) und dem Organisten Karl-H. Vater von der kath. Herz-Jesu-Kirche in

kurze Wege - lange Freude

... mit Blumen und Pflanzen aus der Gärtnerei!

**BAUMEISTER**  
BLUMEN & PFLANZEN

Altenburg 14  
83620 Feldkirchen-W.  
Tel. 08063 345

[www.gaertnerei-baumeister.de](http://www.gaertnerei-baumeister.de)  
[info@gaertnerei-baumeister.de](mailto:info@gaertnerei-baumeister.de)



Besucher streuen unter Anleitung von Monika Langer Samen in ein vorbereitetes Blumenbeet. Im Hintergrund Pfarrerin Susanne Franke

Bruckmühl mit klassischen Stücken. Susanne Franke und Monika Langer gestalteten den Gottesdienst, basierend auf Psalm 139, dem Anlass entsprechend schlicht und einfühlsam. Auch die Liedauswahl und der groß gedruckte Text auf dem Liedblatt kamen den Bedürfnissen der Anwesenden entgegen, viele von ihnen sangen kräftig mit. Die kleine Meditation zur Wahrnehmung des eigenen Körpers mit theologischer Deutung brachte Ruhe und Besinnung. Nach Fürbitten und Vaterunser wurde jeder Teilnehmende einzeln gesegnet. Das zum Abschluss gemeinsam gesungene Lied „Großer Gott wir loben Dich“ leitete über zum gemeinsamen Kaffeetrinken im rosenumrankten Innenhof der Emmauskirche. Besonderer Dank gilt in diesem Jahr dem Haus Vitalis für die Kaf-

fee- und Kuchenspenden. Die Teilnehmer wurden ermuntert, Vergiss-mein-nicht-Samen auf ein kleines vorbereitetes Beet vor der Kirche zu streuen als Symbol dafür, dass das Leben immer weitergeht und Gott seine schützende Hand über die Gläubigen hält. Es war ein friedvoller, gelungener Nachmittag.

Text und Foto: Grete KisseL

## Kirche Kunterbunt auf dem Spielplatz Troppauer Straße

Das „Kirche Kunterbunt“-Team der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde lud zu einem kunterbunten Erlebnisprogramm für die ganze Familie ein. Die Familien trafen sich auf dem Spielplatz in der Troppauer Straße. Thematisch ging es um die christliche Jahreslosung für 2023 „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (Gene-



## ZUSATZVERDIENST FÜR LANDWIRT:INNEN!

Die BioKolTec GmbH kauft überschüssige **Biestmilch** von der Kuh

**1,95 € pro Kg**

Telefon: 0172 / 36 39 084  
[www.colostrum12h.de](http://www.colostrum12h.de) > Lieferant werden

sis 16 Vers 13). So stand das Thema „Sehen“ im Mittelpunkt der Erlebnisstationen. Bei einer Station musste eine Person in einem Wimmelbuch gefunden werden, bei einer anderen wurden Wüstentiere im Kies gesucht und ein Rebus-Rätsel gelöst.

Inhaltlich beschäftigten sich die Familien mit Hagar, der Magd von Abraham und Sara. Inmitten ihrer Not und Flucht in die Wüste begegnete ihr Gott. Er schenkte ihr eine neue Perspektive und machte ihr Mut zurückzukehren. In der Andacht erzählte ein junger Familienvater, wie er Gottes Hilfe inmitten seiner Sorgen über seine beruflichen Zukunft erfuhr.

Zum Abschluss wurde bei sonnigem Wetter gemächlich gegessen. Die nächste Kirche Kunter-

bunt ist am **25. Juli** um 11 Uhr wieder auf dem Spielplatz in der Troppauer Straße geplant. Alle Familien mit Kindern bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

*Text und Foto: Martin Lüling*

## Kinder-Ferien-Tage

In der letzten Sommerferienwoche bietet die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (EFG) Bruckmühl ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren an. Die Kinder-Ferien-Tage finden vom **6. bis 8. September** in den Räumen der EFG statt. Jeweils von Mittwoch bis Freitag von 10 bis 17 Uhr erwartet die Kinder ein buntes Programm. Konkret planen wir einen Hüttenbau o. ä. im Wald mit Geländespiel. Aber auch kreative Workshops (u. a. Speckstein und Batiken) und lustige Spielstationen wird es geben. Ebenso ist ein Fahrrad-Ausflug geplant. Ebenso gibt es an jedem Tag eine spannende Geschichte aus der Bibel, Musik, Gemeinschaft und jede Menge Spaß & Action. Für ein Mittagessen, sowie einen kleinen Snack am Nachmittag ist gesorgt. Aller Kinder mit und ohne Konfession sind eingeladen dabei zu sein! Kosten: 35 Euro pro Kind für insgesamt drei Tage. Noch gibt es freie Plätze. Anmeldung unter [www.efg-bruckmuehl.de/veranstaltung/#KiFeTa](http://www.efg-bruckmuehl.de/veranstaltung/#KiFeTa)

Fragen bitte an Martin Lüling (Jugendreferent der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Bruckmühl): 0173/28401842 oder an [kft@efg-bruckmuehl.de](mailto:kft@efg-bruckmuehl.de)

*Martin Lüling*

## CHIEMSEE CAMP – Noch Plätze frei

Von Montag, **7. bis Sonntag, 13. August** findet in der 2. Sommerferienwoche das Chiemsee Camp – Zeltlager in Chieming am Chiemsee statt. Dieses Jahr geht es thematisch um die Olympischen Spiele von Athen. Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren, ob mit oder ohne Konfession, sind herzlich zu diesem Zeltlager-Aben-

**HAMBERGER**  
Markisen Terrassendächer Rollläden Tore

markilux

seit über  
**50**  
JAHREN

**MARKISEN**  
Für den schönsten Schatten der Welt

Wir beraten Sie an Ihrem Wunschtermin!  
Rufen Sie uns an unter 08062 / 56 65

Leonhardstr. 4, 83052 Bruckmühl

[www.markisen-hamberger.de](http://www.markisen-hamberger.de)

teuer eingeladen. Nähere Infos und den Link zur Anmeldung gibt es unter [www.chiemseecamp.com](http://www.chiemseecamp.com) oder bei Jugendreferent Martin Lüling aus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (0173/2840182)

*Martin Lüling*

## Pfarrverbandsausflug 2023 nach Leipzig

Der Pfarrverband Bruckmühl und Vagen mit Mittenkirchen, freut sich, nach der Zwangspause wieder einen Pfarrverbandsausflug anbieten zu können. Der Veranstalter der Reise ist: Omnibusverkehr Reisberger GmbH, [www.omnibus-reisberger.de](http://www.omnibus-reisberger.de). Der Ausflug findet von Samstag, **30. September**, bis Dienstag, **3. Oktober**, statt. Anmeldung und Überweisung des Unkostenbeitrages (475 Euro pro Person, zzgl. Einzelzimmer-Zuschlag und Versicherung) nur bis **30. Juli 2023** möglich.

Die Teilnehmer sind im 5-Sterne-Hotel „Seaside Park“ inkl. Frühstück und Abendessen untergebracht. Da man direkt im Stadtzentrum wohnt, bietet dies beste Möglichkeiten für die Erkundungen der Reisetrippe.

Geplant ist auch ein Stopp in Naumburg (Dom Unesco-Welterbe). Wir entdecken Leipzig (Nikolaikirche, Renaissancerathäuser, Gohliser Schlösschen, größter Kopfbahnhof Europas und eine Bootsfahrt auf dem Karl-Heine-Kanal), machen einen Ausflug ins Gartenreich Dessau-Wörlitz und eine Gondelfahrt durch den Wolfskanal.

Alle Infos zum Pfarrverbandsausflug finden Sie auch auf unserer Internetseite.

[www.pfarrverband-bruckmuehl.de](http://www.pfarrverband-bruckmuehl.de). Dort stehen Ihnen der Flyer und die Reisebedingung zum Download zur Verfügung.

Die Anmeldung kann im Pfarrbüro, Pfarrweg 3, abgegeben werden.

*Pfarrverband*

# Landschafts- u. Gartenpflege

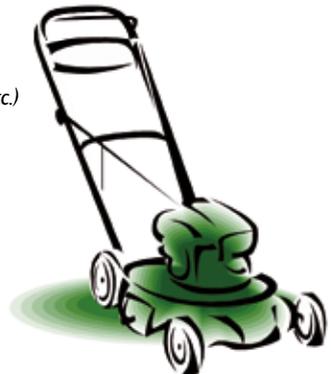
*Martin Zellner*

Tel.: 080 62/87 72 · mobil 0170/233 22 30

## IHR MANN FÜR ALLES RUND UMS HAUS

### Meine Leistungen sind:

- Landschaftspflege (Parkanlagen, Wohnanlagen, Geschäftsflächen etc.)
- Gartenpflege (Rasenpflege, Baumschnitt, Heckenschnitten etc.)
- Brennholz Handel
- Grabpflege
- Baumfällungen
- Bepflanzungen
- Abtransport von Gartenabfällen
- Dienstleistungen rund um den Garten
- Hausmeisterarbeiten
- Entrümpelungen
- Pflasterarbeiten
- Holzzäune



Über eine Terminvereinbarung würde ich mich freuen und werde Ihnen einen fairen Kostenvoranschlag machen.



## PFARRVERBAND BRUCKMÜHL/VAGEN

Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl  
Pfarrei Mariä Himmelfahrt Vagen mit  
Filiale St. Nikolaus Mittenkirchen

### Seelsorger:

Pfarrer Augustin Butacu • Seelsorgemithilfe Pater Anton Lötscher • Pater Clemens Pieper • Pastoralreferent Markus Brunnhuber • Pastoralreferent Christof Langer • Gemeindefereferent Markus Stein • Gemeindefereferentin Elisabeth Boxhammer • Pastoralassistent Michael Pientka

Seelsorge-Bereitschaftsnummer: Unter 01 51 / 22 44 18 14 können Sie außerhalb der Pfarrbüro-Öffnungszeiten einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam für seelsorgerliche Notfälle erreichen.

### Pfarrbüro:

**Sekretärinnen:** Claudia Breier, Katharina Haimerl, Nicole Quotschalla, Elisabeth Schober

**Öffnungszeiten:** Mo., Di., Mi., Fr. 9 – 11 Uhr und Do. 15 – 17 Uhr (sowie nach Tel. Vereinbarung)

**Anschrift:** Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl • **Telefon:** 0 80 62 / 7 04 70 • **Fax:** 0 80 62 / 70 47 47

**E-Mail:** pv-bruckmuehl@ebmuc.de • **Homepage:** www.pfarrverband-bruckmuehl.de

### Verwaltungsleitung:

-

### Kirchenpfleger:

Hans Lang – BRUCKMÜHL • Irmgard Rottmayr – VAGEN • Xaver Engl – MITTENKIRCHEN

### Pfarrgemeinderat:

Martin Kramer – Bruckmühl • Elisabeth Danner – Vagen

Weitere Informationen zu aktuellen und zusätzlichen kirchlichen Angeboten/Veranstaltungen im Pfarrverband finden Sie auf unserer Homepage und in unserem Kirchenanzeiger – dieser liegt in den jeweiligen Kirchen auf.

**Bitte nehmen Sie die aktuelle Gottesdienstordnung, die in unseren Kirchen ausliegt, mit. Darin sind die aktuellen Termine aufgelistet.**

*"Eine Trauerfeier ganz individuell gestaltet, ich zeige Ihnen verschiedene Möglichkeiten."*

**GEORG HARTL®**  
BESTATTUNGEN GMBH  
*gemeinsam mit Trauernden. Herz und Erfahrung!*

Franz Xaver Engl  
Trauerberater

08061 - 93 82 80 0 | Rosenheimerstr. 14  
83043 Bad Aibling | [www.hartl-bestattungen.de](http://www.hartl-bestattungen.de)

## PV Heufeld/Weihenlinden

Pfarrei Götting St. Michael

Pfarrei Heufeld St. Korbinian

Pfarrei Kirchdorf St. Vigilius mit Filiale Holzham

Pfarrei Weihenlinden Hl. Dreifaltigkeit

Pfarr- und Wallfahrtskirche mit Filiale Högling



### Seelsorger:

Pfarradministrator Augustin Butacu • Seelsorgemithilfe Pater Anton Lötscher • Pater Clemens Pieper • Pastoralreferent Markus Brunnhuber • Pastoralreferent Christof Langer • Gemeindefereferent Markus Stein • Gemeindefereferentin Elisabeth Boxhammer • Pastoralassistent Michael Pientka

**Seelsorge-Bereitschaftsnummer: Unter 01 51 / 22 44 18 14 können Sie außerhalb der Pfarrbüro-Öffnungszeiten einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam für seelsorgerliche Notfälle erreichen.**

### Pfarrbüros/Pfarrsekretärinnen:

Sollte Ihr Pfarrbüro geschlossen sein, können Sie sich mit Ihrem Anliegen auch an eines der anderen Pfarrbüros im Pfarrverband wenden.

**Kath. Pfarramt Götting – Ingrid Zißler und Sabine Brixl** • Kirchplatz 3, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08062/80339 • Fax: 08062/800217 • E-Mail: st-michael.goetting@ebmuc.de • Öffnungszeiten: jeden ersten Dienstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Heufeld – Sabine Brixl und Ingrid Zißler** • Justus-von-Liebig-Str. 6, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08061/2420 • Fax: 08061/92899 • E-Mail: st-korbinian.heufeld@ebmuc.de • Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr., jeweils 9.00 – 11.00 Uhr und Do., 15.00 – 17.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Kirchdorf a. H. mit Holzham – Sabine Mahr** • Ginshamer Str. 21, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08062/7258150 • E-Mail: st-vigilius.kirchdorf@ebmuc.de • Öffnungszeiten: jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Weihenlinden Wallfahrtspfarrei – Ingrid Zißler und Sabine Brixl** • Lindenstr. 50, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08062/1281 • Fax: 08062/806661 • E-Mail: hl-dreifaltigkeit.weihenlinden@ebmuc.de • Öffnungszeiten: jeden ersten Montag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

### Kirchenpfleger:

Juliane Grotz, (Verbundspflegerin) • Wolfgang Limmer (Götting) • Markus Zehetmaier (Heufeld) • Anton Hell (Kirchdorf) • Joseph Krapichler (Holzham) • Clemens Pritzl (Weihenlinden)

### PVR-Vorsitzende:

Regina Grabichler

### PGR-Vorsitzende:

Veronika Fehr, Götting • Karoline Fries, Heufeld • Regina Grabichler, Kirchdorf/Holzham • Melanie Schmid, Weihenlinden/Högling

### Gottesdienste und Termine für den Pfarrverband Heufeld –Weihenlinden:

**SONNTAGS:** 9.00 Uhr Götting • 9.00 Uhr Kirchdorf • 10.30 Uhr Heufeld • 10.30 Uhr Weihenlinden • 9.00 Uhr Holzham (1. Sonntag im Monat)

**WERKTAGS:** Jeden Dienstag 19 Uhr Högling • Jeden 3. Dienstag 19.00 Uhr Holzham • 1./3./5. Donnerstag 19 Uhr Kirchdorf • 2. und 4. Donnerstag 19 Uhr Götting  
**ROSENKRANZGEBETE:** Dienstag 17.00 Uhr Heufeld • Dienstag 18.30 Uhr Högling • Donnerstag 18.30 Uhr Kirchdorf • Freitag 8.30 Uhr Heufeld • 2. und 4. Freitag 9.00 Uhr Laudes/Morgenlob Heufeld • Samstag 16.00 Uhr Götting und Kirchdorf • Jeden 13. eines Monats 19.00 Uhr Fatima Holzham (von November bis März 16.00 Uhr)

Weitere Ansprechpartner/Gruppen der einzelnen Pfarreien finden Sie auf der Homepage [www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-heufeld-weihenlinden](http://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-heufeld-weihenlinden). Weitere Informationen zu aktuellen und zusätzlichen kirchlichen Angeboten/Veranstaltungen im Pfarrverband finden Sie in unserem Kirchenanzeiger – dieser liegt in den jeweiligen Kirchen auf.

	<b>Andreas Lederer</b> Malerbetrieb	<b>Fassadengestaltung</b> <b>Vollwärmeschutz</b> <b>Altbausanierung</b> <b>Trockenbau</b> <b>Verfugung</b> <b>Abbrucharbeiten</b> <b>Entsorgung</b> <b>Gerüstbau</b>
<p>Gartenstraße 23 · 83052 Bruckmühl Tel.: 0 80 62 / 800 577 · Fax: 0 80 62 / 800 578 Mobil: 01 71 / 193 22 66 · <a href="http://www.malerbetrieb-lederer.de">www.malerbetrieb-lederer.de</a></p>		

 <p><b>TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge</b> Bestattungsradition seit 1844</p>	<p><b>„Vielen Dank,</b> <i>dass Sie mir in dieser schweren Zeit geholfen haben.“</i></p>	
<p>Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit. Wir helfen Ihnen weiter.</p> <p>08062 - 80 04 33   <a href="http://www.trauerhilfe-denk.de">www.trauerhilfe-denk.de</a></p>		 <p><b>BESTATTER</b> von Maximator &amp; Gypf</p>

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bruckmühl



**Johanneskirche mit Pfarramt,**

Adalbert-Stifter-Straße 2, 83052 Bruckmühl

☎ 0 80 62 / 47 70, E-Mail: [pfarramt.bruckmuehl@elkb.de](mailto:pfarramt.bruckmuehl@elkb.de)

**Pfarrer Andreas Strauß,** ☎ 0 80 62 / 47 70, E-Mail: [andreas.strauss@elkb.de](mailto:andreas.strauss@elkb.de)

**In unserer Gemeinde gibt es viele Angebote für Jung und Alt:**

Gruppen und Kreise, Konzerte, Gesprächsabende, Bibelwochen, Seniorennachmittage, Jugend- und Kirchenchor, Eltern-Kind-Gruppen, Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst, u. a. m. Zu allen Veranstaltungen sind auch Nicht-Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Genauer erfahren Sie unter: [www.bruckmuehl-evangelisch.de](http://www.bruckmuehl-evangelisch.de)

**Gerne schicken wir Ihnen auch den aktuellen Gemeindebrief zu.**

*So spricht der Herr: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein“  
(Jesaja 43, Vers 1)*

16.07.	10.30 Uhr	Johanneskirche	Familien-Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee
23.07.	9 Uhr	Johanneskirche	Gottesdienst
28.07.	19.30 Uhr	Johanneskirche	Feier-Abend-Gottesdienst mit Abendmahl u. Einzelsegnung
29.07.	19 Uhr	Kath. Herz-Jesu Kirche/ Bruckmühl	Ökumenisches Abendlob
30.07.	9 Uhr	Johanneskirche	Gottesdienst
06.08.	9 Uhr	Johanneskirche	Gottesdienst mit Abendmahl
13.08.	9 Uhr	Johanneskirche	Gottesdienst zum Israelsonntag, mit Sängerin G. Funk

**Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie sie bitte unserer immer aktuellen Website: [www.bruckmuehl-evangelisch.de](http://www.bruckmuehl-evangelisch.de)**

**Jugendliche, der Jahrgänge August 2009 bis September 2010 die am Konfirmandenunterricht teilnehmen möchten, bitten wir, sich umgehend im evangelischen Pfarramt in Bruckmühl, Telefon 08062/4770, zu melden.**

**Wir bieten eine FSJ-Stelle mit Schwerpunkt auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Genaue Ausschreibung auf unserer Homepage. Kontakt: Pfarrer Samuel Fischer ([samuel.fischer@elkb.de](mailto:samuel.fischer@elkb.de) oder 08063 2569625)**

## Aus den Kirchen

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bruckmühl Kirchdorfer Str. 9b



#### ANSPRECHPARTNER

Diakon (Ansprechpartner Gesamtgemeinde): Jürgen Walter 0 80 62 / 7 79 01 73

Gemeindereferent (Ansprechpartner Kinder, Jugend, Familien): Martin Lüling 01 73 / 2 84 01 82

#### REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN WÄHREND DER WOCHE

<b>KidsTreff:</b>	Wann?	Jeden Freitag von 16.30 Uhr – 19.00 Uhr
	Wer?	Kids im Alter von 8 – 13 Jahren
	Nähere Infos:	Martin Lüling 0173/2840182
<b>TeenTreff:</b>	Wann?	Jeden Freitag von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr
	Wer?	Jugendliche ab 13 Jahren
	Nähere Infos:	Martin Lüling 0173/2840182

#### Gottesdienst

Jede Woche Sonntag, 10 Uhr, Gottesdienst

#### Ausblick

Kirche Kunterbunt am 25. Juli von 11.00 – 13.30 Uhr. Thema: We are family

Chiemsee Camp für Kinder von 9 – 13 Jahren vom 7. – 13. August.

Nähere Infos unter: [www.chiemseecamp.com](http://www.chiemseecamp.com)

Kinder-Ferien-Tage für Kinder von 8 – 13 Jahren vom 6. – 8. September.

Nähere Infos unter: [www.chiemseecamp.com](http://www.chiemseecamp.com)

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter: [www.efg-bruckmuehl.de](http://www.efg-bruckmuehl.de)

### Franz Eiglsperger

Ihr Trauerberater für Bruckmühl und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



**SCHMID** BESTATTUNGEN

Bruckmühl . Sonnenwiechserstr. 16 . 08062 70830

Beratungsbüro Feldkirchen . Salzstraße 10 . Nach telefonischer Vereinbarung: 08063 809130



# BERR

Die ganze Welt der Busreisen!



83052 Bruckmühl  
Müller-zu-Bruck-Str. 3

83022 Rosenheim  
Max-Josefs-Platz 4



Infos unter: [www.berr-reisen.de](http://www.berr-reisen.de)



Buchungs-Hotline: 08062/906750

## Venedig – Florenz

Radreise!

Radreise zwischen Lagune & Großstadt  
Busfahrt inkl. 7 x Ü/HP, Rad-Guide,  
Stadtführung Venedig & Florenz uvm!

8 Tg. 03.09. - 10.09.23 p.P. DZ € 1.415,-



Durchführungsgarantie!

## Grado – Sonneninsel

Kultur, Sand und Sonne!  
Busfahrt inkl. 3 x Ü/HP im 4\* Hotel,  
Weinprobe mit Imbiss, Ausflüge uvm!

4 Tage 11.09. - 14.09.23 p.P. DZ € 525,-



## Badeaufenthalt Insel Losinj

Ein Labyrinth aus Inseln und Klippen  
24.08. - 01.09. | 30.08. - 07.09. |  
05.09. - 13.09. | 23.09. - 01.10.23

Weitere Termine!

8½ Tg. inkl. 6 x Ü/HP uvm! p.P. ab € 739,-



## Insel Ischia

Im Liegebus!

...die Sonneninsel der ewigen Jugend  
Jeden Fr & Mo vom 25.08. bis 03.11.23  
Viele Hotels auf der Insel zur Auswahl!

10 Tage inkl. 7 x Ü/HP p.P. ab € 635,-



## Mit Hurtigruten ans Kap

100€ Frühbucher!

NEU!

Wintermärchen an Norwegens Westküste  
Inkl. Flüge, 12 x Ü/VP, Postschiff uvm!

13 Tg. 20.12.23 - 01.01.24 ab € 2.095,-



## BR-Radltour in Bruckmühl

Am 31.07.2023 kommt die BR-Radltour!  
Großes Programm am Volksfestplatz!

Weiterfahrt Bruckmühl - Traunstein  
am 01.08.2023 inkl. Bus-Rücktransfer  
jetzt bei uns buchbar!

Exklusiv-Tipp!



## Busreisen im Sommer – Jetzt noch Plätze sichern!

Termin	Tage	Reiseziel	Preis p.P. im DZ
Sa 19.08.	2	Europa-Park Rust / Rulantica... ab	€ 329,00
So 20.08.	2	Bregenzer Festspiele.....	€ 469,00
Do 24.08.	5	Brilliantes Belgien.....	€ 739,00
Sa 26.08.	2	Lammtaler HeuART-Fest.....	€ 275,00
So 27.08.	9	Bretagne – Atlantikküste.....	€ 1735,00
Mo 28.08.	4	Disneyland® Paris.....	€ 669,00
Do 31.08.	5	Insel Rügen.....	€ 869,00
Fr 01.09.	5	Barocknächte Riesengebirge.....	€ 795,00
Sa 02.09.	4	Almsommer am Dachstein.....	€ 499,00
Sa 02.09.	4	Wandern Dachsteinregion.....	€ 545,00
So 03.09.	8	Insel Elba - Wandern.....	€ 1.099,00
So 03.09.	8	Mediterrane Oase Ankaran.....	€ 759,00
Di 05.09.	6	Sommertage an der Ostsee.....	€ 989,00
Do 07.09.	4	Côte d'Azur - Nizza.....	€ 535,00
Do 07.09.	4	Musicals - Hamburg.....	€ 635,00
Do 07.09.	4	Hamburg "Cruise Days".....	€ 569,00
Sa 09.09.	8	COSTA Kreuzfahrt Mittelmeer.....	€ 1.189,00
Sa 09.09.	9	Sommerlaune Bibione Pineda.....	€ 849,00
So 10.09.	11	Unter der Sonne von Rab.....	€ 955,00
Mo 11.09.	5	Mecklenburgische Seenplatte.....	€ 849,00
Mi 13.09.	5	Wellenrauschen auf Usedom.....	€ 769,00
Do 14.09.	4	Wien – Schönheit an der Donau.....	€ 519,00
Fr 15.09.	3	BUGA & Musical "Joy Fleming".....	€ 389,00
Fr 15.09.	15	Superschnäppchen Insel Krk.....	€ 949,00
Sa 16.09.	5	Bergerlebnis Katschberg.....	€ 589,00
Sa 16.09.	5	Gardasee – Park Hotel Casimiro.....	€ 689,00
So 17.09.	3	Überraschungsfahrt.....	€ 299,00





**BELLEVUE**  
Best Property  
Agents  
2023

die **raum** | verteiler

immobilien GmbH

Was sind meine

**Immobilien & Grundstücke**

heute wert?



Lassen Sie sich  
persönlich beraten!

*Thomas Jedlitschka*

Thomas Jedlitschka  
Geschäftsführung

die raumverteiler immobilien GmbH | 83052 Bruckmühl

www.dieraumverteiler.de | Tel. 08062 72 58 10